



HAUSHALTSJAHR 2015
Jahresabschluss

Jahresabschluss

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	9
2	Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2015	11
3	Ergebnisrechnung.....	13
4	Finanzrechnung.....	14
5	Anhang.....	15
5.1	Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	15
5.1.1	Allgemeines	15
5.1.2	Anlagevermögen	15
5.1.3	Umlaufvermögen	17
5.1.4	Eigenkapital und Sonderposten mit Rücklageanteil	17
5.1.5	Sonderposten aus Investitionszuwendungen	17
5.2	Erläuterungen zu Posten der Bilanz.....	18
5.2.1	Aktiva	18
5.2.2	Passiva.....	18
5.3	Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung.....	19
5.4	Erläuterungen zu Posten der Finanzrechnung.....	23
5.5	Sonstige Angaben	24
5.5.1	Haftungsverpflichtungen aus eingegangenen Bürgschaften.....	24
5.5.2	Organigramm.....	25
5.5.3	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	26
5.5.4	Organe.....	26
5.5.5	Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren	29
5.5.6	Defizite aus den doppelten Jahresabschlüssen der Vorjahre	30
5.6	Anlagen zum Anhang	31
5.6.1	Anlagenspiegel	31
5.6.2	Anlagen im Bau	33
5.6.3	Übersicht der Forderungen.....	34
5.6.4	Rückstellungsspiegel.....	35
5.6.5	Verbindlichkeitspiegel	37
5.6.6	Übertrag Haushaltsermächtigungen	38
5.6.7	Übertrag Kreditermächtigungen.....	38
5.6.8	Übersicht fremde Zahlungsmittel	39

6	Rechenschaftsbericht	40
6.1	Allgemeines	40
6.2	Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit	41
6.2.1	Verlauf der Verwaltungstätigkeit	41
6.2.2	Verlauf der Investitionstätigkeit.....	42
6.2.3	Verlauf der Finanzierungstätigkeit	43
6.3	Ausblick auf die zukünftige Entwicklung.....	44
6.3.1	Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können.....	44
6.3.2	Finanzausstattung der hessischen Landkreise und Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit.....	45
7	Teilergebnisrechnungen	46
7.1	Allgemeines	46
7.2	Teilergebnisrechnungen der Produktbereiche.....	47
7.2.1	Dezernat 1	47
	Leitungsreferate	49
	Sitzungsdienste und Partnerschaftspflege	51
	Presse und Information.....	53
	Kommunalaufsicht	55
	Amt für Personal, Planung und Organisation	57
	Amt für Prüfung und Revision.....	59
	Finanz-, Rechnungswesen und EDV.....	61
	Rechtsamt.....	63
	Gefahrenabwehrzentrum	65
	Bauamt	67
	Personalrat.....	69
7.2.2	Dezernat 2	71
	Beauftragter für Datenschutz und IT-Sicherheit	73
	Referat für Frauenfragen und Chancengleichheit	75
	Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration	77
	Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus.....	81
	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales.....	83
	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales, Ausbildungs-/Qualifizierungsbudget, Verteilung von Erstattungsleistungen	85
	Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum	87
7.2.3	Dezernat 3	89
	Öffentlicher Personennahverkehr	91
	Schülerbeförderung	93
	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz.....	95
	Jugendamt	97
	Gesundheitsamt.....	99
	Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung	101
7.2.4	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung.....	105

8.	Teilfinanzrechnungen.....	107
8.1	Allgemeines	107
8.2	Teilfinanzrechnungen der Teilbudgets	108
8.2.1	Teilfinanzrechnung gesamt	108
8.2.2	Dezernat 1	111
	Amt für Personal, Planung und Organisation	113
	Amt für Prüfung und Revision	115
	Finanz-, Rechnungswesen und EDV	117
	Gefahrenabwehrzentrum	119
	Bauamt	121
	Personalrat.....	123
8.2.3	Dezernat 2	125
	Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration	127
	Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus	129
	Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum	131
	Alten- und Pflegezentren gGmbH.....	133
8.2.4	Dezernat 3	135
	Öffentlicher Personennahverkehr	137
	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz	139
	Jugendamt	141
	Gesundheitsamt	143
	Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung	145
8.2.5	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung.....	149
8.3	Teilfinanzrechnung Gesamt gem. Muster lt. GmHVO	151

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Übersicht über die Auflösung der im Vorjahr gebildeten Rückstellungen	21
Tabelle 2: Jahresergebnisse 2011-2015	22
Tabelle 3: Übersicht über vom MKK übernommene Bürgschaften	24
Tabelle 4: Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren	29
Tabelle 5: Defizite aus den doppelischen Jahresabschlüssen	30
Tabelle 6: Übersicht über den Stand des Anlagevermögens.....	32
Tabelle 7: Anlagen im Bau	34
Tabelle 8: Übersicht der Forderungen.....	34
Tabelle 9: Entwicklung der Rückstellungen	35
Tabelle 10: Übersicht der Verbindlichkeiten	37
Tabelle 11: Übersicht fremde Zahlungsmittel	39

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Jahresergebnisse 2011 – 2015	23
Abbildung 2: Organigramm der Kreisverwaltung zum 31. Dezember 2015.....	25
Abbildung 3: Übersicht der ins Folgejahr übertragenen Haushaltsermächtigungen.....	42

Abkürzungsverzeichnis

EStG	Einkommenssteuergesetz
EZB	Europäische Zentralbank
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
GemHVO - Doppik	Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinde mit doppelter Buchführung (Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik)
HGO	Hessische Gemeindeordnung
HKO	Hessische Landkreisordnung
HLT	Hessischer Landkreistag
i.V.m.	in Verbindung mit
KCA GB 1	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich 1
KCA GB 2	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich 2

1 Einleitung

Für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres ist durch den Kreisausschuss ein Jahresabschluss aufzustellen.¹

Ihm sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu entnehmen, soweit nicht etwas anderes bestimmt ist.

Der Jahresabschluss stellt die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nach Ablauf des Haushaltsjahres dar.

Er besteht aus

1. der Vermögensrechnung (Bilanz),
2. der Ergebnisrechnung und
3. der Finanzrechnung

und ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern; ihm sind ferner die in § 112 Abs. 4 HGO und § 50 GemHVO genannten Anlagen beizufügen.

Über die Mindestinhalte hinaus enthält der nun für das Jahr 2015 vorliegende Jahresabschluss - wie in den Vorjahren auch - für die Teilergebnishaushalte Erläuterungen auf Produktbereichsebene sowie für die Teilfinanzhaushalte Erläuterungen für die einzelnen Teilbudgets. Diese ergänzen den Rechenschaftsbericht und wollen damit zu Verfestigung und Weiterentwicklung der Produktorientierung beitragen.

Der Jahresabschluss 2015 wurde im ersten Quartal 2016 aufgestellt. Der Kreisausschuss hat den vorläufigen Jahresabschluss am 26.04.2016 beschlossen. Damit wurde die gesetzliche Vorgabe der HGO erfüllt.

¹ vgl. § 52 Abs. 1 HKO i.V.m. § 112 HGO (in der Fassung vom 7. März 2005, zuletzt geändert am 24. Dezember 2011)

2 Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2015

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014	Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
1	2	3	4	5	6	7	8
	Aktiva				Passiva		
1	Anlagevermögen	703.559.069,14	696.482.238,52	1	Eigenkapital	30.564.934,73	11.428.096,62
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	9.068.739,00	10.323.984,00	1.1	Netto-Position	241.996.978,45	228.178.722,27
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	496.329,00	348.157,00	1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen	13.632.913,68	15.632.913,68
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	8.572.410,00	9.975.827,00	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	511.177.830,65	502.606.083,68	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	13.632.913,68	15.632.913,68
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	141.335.621,93	141.644.410,00	1.2.3	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.2	Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	295.575.831,00	291.540.071,00	1.2.4	Stiftungskapital	0,00	0,00
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	39.905.479,00	31.736.686,00	1.3	Ergebnisverwendung	-225.064.957,40	-232.383.539,33
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	838.877,00	937.196,00	1.3.1	Ergebnisvortrag	-232.383.539,33	-238.764.593,13
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	19.766.010,00	19.456.894,00	1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-224.471.254,99	-227.925.341,76
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	13.756.011,72	17.290.826,68	1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-7.912.284,34	-10.839.251,37
1.3	Finanzanlagen	71.550.295,86	71.789.967,21	1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	7.318.581,93	6.381.053,80
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	67.395.795,33	67.395.795,33	1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	6.299.853,30	964.805,31
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmer	3.744.575,00	3.977.550,00	1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.018.728,63	5.416.248,49
1.3.3	Beteiligungen	119.313,19	119.313,19	1.3.3	Umgliederung negatives Eigenkapital	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	2	Sonderposten	138.186.967,79	135.090.117,79
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	138.186.967,79	135.090.117,79
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	290.612,34	297.308,69	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	135.385.545,79	134.581.087,79
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	111.762.203,63	111.762.203,63	2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	2.801.422,00	509.030,00
2	Umlaufvermögen	87.580.741,55	101.567.658,67	2.1.3	Investitionsbeiträge	0,00	0,00
2.1	Vorräte, einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00	2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG	0,00	0,00
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	70.057.331,93	83.218.416,46	2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	32.490.901,29	33.059.679,43	3	Rückstellungen	122.974.989,99	106.089.204,03
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	678.274,06	7.993.887,23	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	80.028.966,79	79.918.053,01
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	359.704,24	255.436,14	3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	33.452.085,13	38.002.954,14	3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	3.076.367,21	3.906.459,52	3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
2.4	Flüssige Mittel	17.523.409,62	18.349.242,21	3.5	Sonstige Rückstellungen	42.946.023,20	26.171.151,02
3	Rechnungsabgrenzungsposten	13.370.776,65	11.477.893,69	4	Verbindlichkeiten	508.110.328,82	553.420.372,44
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	4.1	Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00	0,00
					davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
				4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	220.992.059,77	240.094.893,84
					davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	13.231.020,12	19.070.147,17

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014	Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
	2	3	4	5	6	7	8
				4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	169.400.334,93 13.061.680,10	186.474.736,11 18.585.751,68
				4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	51.591.724,84 169.340,02	53.620.157,73 484.395,49
				4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00 0,00	0,00 0,00
				4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	275.000.000,00	298.000.000,00
				4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
				4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen Investitionsbeiträgen	140.371,73	3.581.745,98
				4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.604.289,93	3.718.556,02
				4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0,00	0,00
				4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	4.597.509,00	5.831.459,53
				4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	3.776.098,39	2.193.717,07
				5	Rechnungsabgrenzungsposten	4.673.366,01	3.500.000,00
	Summe Aktiva	804.510.587,34	809.527.790,88		Summe Passiva	804.510.587,34	809.527.790,88

3 Ergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-392.834,89	-222.020,00	-222.020,00	-218.956,27	3.063,73
2	51	Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	-11.294.543,57	-10.685.640,00	-10.685.640,00	-12.321.906,23	-1.636.266,23
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-17.266.950,24	-13.280.860,00	-13.280.860,00	-19.658.677,09	-6.377.817,09
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-218.993.640,00	-225.540.246,00	-235.042.950,00	-237.650.364,00	-2.607.414,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-151.885.668,53	-166.617.345,00	-166.617.345,00	-157.845.616,61	8.771.728,39
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-110.331.812,39	-102.350.219,00	-102.350.219,00	-115.162.134,27	-12.811.915,27
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-8.043.084,90	-8.269.730,00	-8.269.730,00	-9.459.975,33	-1.190.245,33
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-9.060.077,28	-1.097.310,00	-1.097.310,00	-17.768.820,91	-16.671.510,91
10		Summe der ordentlichen Erträge	-527.268.611,80	-528.063.370,00	-537.566.074,00	-570.086.450,71	-32.520.376,71
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	58.840.033,92	57.908.633,00	53.899.170,00	51.566.193,55	-2.332.976,45
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.901.241,77	5.778.526,00	5.778.526,00	6.668.552,23	890.026,23
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.869.554,98	39.854.586,00	53.554.586,00	67.823.164,12	14.268.578,12
14	66	Abschreibungen	20.560.135,84	21.378.530,00	21.378.530,00	19.701.967,07	-1.676.562,93
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	25.718.875,07	23.798.409,00	23.798.409,00	25.918.377,28	2.119.968,28
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	78.037.063,60	83.204.961,00	83.204.961,00	81.781.029,90	-1.423.931,10
17	72	Transferaufwendungen	279.694.059,35	295.087.823,00	299.097.286,00	303.446.196,20	4.348.910,20
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.322,22	58.740,00	58.740,00	70.730,32	11.990,32
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	515.683.286,75	527.070.208,00	540.770.208,00	556.976.210,67	16.206.002,67
20		Verwaltungsergebnis	-11.585.325,05	-993.162,00	3.204.134,00	-13.110.240,04	-16.314.374,04
21	56,57	Finanzerträge	-238.195,11	-569.780,00	-569.780,00	-2.327.598,06	-1.757.818,06
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	10.858.714,85	16.796.250,00	12.598.954,00	9.137.984,80	-3.460.969,20
23		Finanzergebnis	10.620.519,74	16.226.470,00	12.029.174,00	6.810.386,74	-5.218.787,26
24		Ordentliches Ergebnis	-964.805,31	15.233.308,00	15.233.308,00	-6.299.853,30	-21.533.161,30
25	59	Außerordentliche Erträge	-5.712.978,11	0,00	0,00	-2.192.278,88	-2.192.278,88
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	296.729,62	0,00	0,00	1.173.550,25	1.173.550,25
27		Außerordentliches Ergebnis	-5.416.248,49	0,00	0,00	-1.018.728,63	-1.018.728,63
28		Jahresergebnis	-6.381.053,80	15.233.308,00	15.233.308,00	-7.318.581,93	-22.551.889,93

4 Finanzrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	394.164,46	222.020,00	221.493,26	526,74
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.902.675,32	10.685.640,00	11.916.864,74	-1.231.224,74
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	16.438.293,08	13.280.860,00	23.276.831,10	-9.995.971,10
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	219.110.522,67	235.042.950,00	244.973.931,69	-9.930.981,69
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	152.172.784,69	166.617.345,00	159.750.570,66	6.866.774,34
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	109.681.579,09	102.350.219,00	114.198.437,70	-11.848.218,70
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	686.479,39	569.780,00	2.333.390,23	-1.763.610,23
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	1.573.010,88	1.097.310,00	1.505.094,36	-407.784,36
	Sonstige Zahlungseingänge aus laufender Verwaltungstätigkeit	-393.973,93	0,00	-59.308,14	59.308,14
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Positionen 1 bis 8)	510.565.535,65	529.866.124,00	558.117.305,60	-28.251.181,60
10	Personalauszahlungen	55.475.923,33	54.859.224,00	53.432.575,98	1.426.648,02
11	Versorgungsauszahlungen	5.683.500,95	5.778.526,00	5.646.814,03	131.711,97
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	38.757.943,68	53.554.586,00	38.305.096,48	15.249.489,52
13	Auszahlungen für Transferleistungen	283.175.855,77	299.097.286,00	305.573.881,90	-6.476.595,90
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	24.383.435,71	23.798.409,00	21.955.623,38	1.842.785,62
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	78.037.063,60	83.204.961,00	81.781.029,90	1.423.931,10
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	11.394.751,89	12.598.954,00	8.955.463,62	3.643.490,38
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	405.789,08	58.740,00	29.961,95	28.778,05
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Positionen 10 bis 17)	497.314.264,01	532.950.686,00	515.680.447,24	17.270.238,76
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	13.251.271,64	-3.084.562,00	42.436.858,36	-45.521.420,36
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	12.499.735,07	12.375.050,00	11.625.931,79	749.118,21
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	6.618.924,50	0,00	144.591,20	-144.591,20
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	407.056,73	24.800,00	251.771,35	-226.971,35
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	19.525.716,30	12.399.850,00	12.022.294,34	377.555,66
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.345.904,55	2.878.010,00	70.052,57	2.807.957,43
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.986.750,31	42.217.599,00	21.638.051,09	20.579.547,91
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	4.171.939,67	10.392.975,00	6.021.309,31	4.371.665,69
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	12.100,00	-12.100,00
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	27.504.594,53	55.488.584,00	27.741.512,97	27.747.071,03
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-7.978.878,23	-43.088.734,00	-15.719.218,63	-27.369.515,37
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	5.272.393,41	-46.173.296,00	26.717.639,73	-72.890.935,73
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	28.650.388,44	17.739.450,00	7.077.000,00	10.662.450,00
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	22.572.117,35	10.753.225,00	11.853.537,06	-1.100.312,06
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)	6.078.271,09	6.986.225,00	-4.776.537,06	11.762.762,06
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	11.350.664,50	-39.187.071,00	21.941.102,67	-61.128.173,67
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	523.777.745,17	0,00	964.250.146,26	-964.250.146,26
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	535.160.762,55	0,00	987.020.982,15	-987.020.982,15
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	-11.383.017,38	0,00	-22.770.835,89	22.770.835,89
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	18.372.337,92	18.339.985,04	18.339.985,04	0,00
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-32.352,88	-39.187.071,00	-829.733,22	-38.357.337,78
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	18.339.985,04	-20.847.085,96	17.510.251,82	-38.357.337,78

5.1 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

5.1.1 Allgemeines

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Rechnungsjahr 2015 entsprechen den Vorgaben der Gemeindehaushaltsverordnung vom 27. Dezember 2011 (GemHVO). Das Gliederungsschema der Vermögensrechnung basiert auf dem Muster 20 zu § 49 der GemHVO.

5.1.2 Anlagevermögen

Unbewegliches Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände sind, soweit sie gegen Entgelt erworben wurden, zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibung bewertet.

Beim Main-Kinzig-Kreis handelt es sich neben den aktivierten Lizenzen für Computer-Software auch um die seitens des Main-Kinzig-Kreises an Dritte gewährten Investitionszuschüsse.

Unbebaute und bebaute Grundstücke

Grundstücke, die nach dem 1. Januar 2004 angeschafft wurden, sind zu Anschaffungskosten bewertet.

Eventuell vorliegende wertmindernde Umstände am Bilanzstichtag wurden durch Abwertung auf den niedrigeren Teilwert berücksichtigt.

Gebäude und Gebäudeteile

In erster Linie handelt es sich bei den Gebäuden des Main-Kinzig-Kreises um Schulgebäude und Sporthallen sowie um Verwaltungsgebäude. Die Schulstandorte im Main-Kinzig-Kreis sind aufgrund ihrer Größe und Schulform unterschiedlich strukturiert. Sie unterscheiden sich von einem bis zu mehr als zehn Gebäudeteilen; ebenso ungleichmäßig sind die unterschiedlichen Herstellungsjahre, die bis zum Anfang des letzten Jahrhunderts zurückreichen.

Die Nutzungsdauer von Gebäuden richtet sich nach den Abschreibungstabellen des Bundesministeriums für Finanzen:

- 80 Jahre für Massivbauten (Mauerwerksbauten)
- 40 Jahre für Teilmassivbauten (Stahlbeton Skelettbauten)
- 20 Jahre für Leichtbauten (Stahl- und Holzskelett).

Gebäude und Gebäudeteile, die nach Erstellung der Eröffnungsbilanz angeschafft bzw. hergestellt wurden, sind mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Eventuelle außerplanmäßige oder außerordentliche wertbeeinflussende Umstände sind durch außerplanmäßige Zu- oder Abschreibungen berücksichtigt.

Kreisstraßen

Kreisstraßen sind getrennt nach Grundstücken und Bauwerken bewertet.

Eine weitere Differenzierung wird hinsichtlich der Beschilderung und Beleuchtung (inkl. evtl. Ampelanlagen) vorgenommen. Diese werden zwar auch im unbeweglichen Anlagevermögen, allerdings unter der Position Außenanlagen ausgewiesen. Neu angeschaffte Grundstücke werden wie oben beschrieben bewertet. Der Straßenkörper, bestehend aus Unterbau, Tragschicht und Deckschicht sowie eventueller Entwässerung und Markierung, wird mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen bewertet. Besondere wertverändernde Einflüsse werden durch entsprechende Zuschreibungen oder Abwertungen berücksichtigt. Gleiches gilt für die Außenanlagen.

Bewegliches Anlagevermögen

Sachanlagen, Anlagen und Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Gegenstände des beweglichen Anlagevermögens, die nach dem Stichtag der Eröffnungsbilanz angeschafft oder hergestellt wurden, werden mit ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet und in der Bilanz ausgewiesen. Eventuelle Umstände, die den Wert eines Gegenstandes außerplanmäßig beeinflussen, werden durch entsprechende Zuschreibungen bzw. Abwertungen berücksichtigt.

Für den Ansatz und die Bewertung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (§ 6 Abs. 2 EStG) besteht seit dem 01.01.2010 ein Wahlrecht. Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungskosten 410 € netto nicht übersteigen, können sofort als Aufwand verbucht werden. Alternativ kann von dem Ansatz eines Sammelpostens mit anschließender Abschreibung über fünf Jahre Gebrauch gemacht werden, sofern die Anschaffungskosten zwischen 150 € und 1.000 € netto liegen. Aus Vereinfachungsgründen verbucht der Main-Kinzig-Kreis Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis zu 410 € im laufenden Jahr sofort als Aufwand.

Anlagen im Bau

Da Wirtschaftsgüter, die als Anlagen im Bau bilanziert werden, noch nicht fertiggestellt sind, können sie auch noch keiner Abnutzung unterliegen. Sie werden also mit ihren bis zum Bilanzstichtag angefallenen Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Finanzanlagen

Beteiligungen sind als Finanzanlagen Bestandteil des Anlagevermögens. Mittelbare Beteiligungen werden in dieser Systematik nicht ausgewiesen.

Finanzanlagen werden höchstens zu Anschaffungskosten bewertet. Anpassungen beim Wertansatz in der Bilanz wurden vorgenommen, wenn von einer voraussichtlich dauerhaften Wertminderung auszugehen ist.

Die wirtschaftlichen Unternehmen des Main-Kinzig-Kreises ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetriebe) sind unter "Anteile an verbundenen Unternehmen" ausgewiesen.

Die Mitgliedschaften des Main-Kinzig-Kreises in Zweckverbänden sind entsprechend der Hinweise zur Gemeindehaushaltsverordnung als Beteiligungen bilanziert.

In Hinweis Nr. 14 zu § 49 GemHVO wird ausgeführt, dass die Trägerschaft für eine Sparkasse in der kommunalen Bilanz auszuweisen ist. Somit sind die Anteile des Main-Kinzig-Kreises an der Sparkasse Hanau, der Kreissparkasse Gelnhausen sowie der Kreissparkasse Schlüchtern unter der Position „Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen“ ausgewiesen.

5.1.3 Umlaufvermögen

Vorräte

Für die Erfassung und Bewertung der Vorräte im Main-Kinzig-Kreis wurde von dem Wahlrecht gemäß Hinweis Nr. 18 zu § 49 GemHVO Gebrauch gemacht. Hiernach dürfen Aufwendungen für Vorräte sofort ergebniswirksam gebucht werden, wenn die Bestände zum Bilanzstichtag einen Wert von 10.000,- Euro je Lager nicht übersteigen.

Forderungen

Forderungen sind mit ihrem Nennwert bilanziert.

Angemessene Wertberichtigungen wurden vorgenommen. Durch Niederschlagung uneinbringlicher Forderungen wurden entsprechende Einzelwertberichtigungen gebildet. Aufgrund der vorliegenden Erfahrungswerte wurden weiterhin Pauschalwertberichtigungen berechnet, die ebenfalls zum 31. Dezember 2015 bilanziert wurden.

5.1.4 Eigenkapital und Sonderposten mit Rücklageanteil

Die Entwicklung des Eigenkapitals wurde durch den kommunalen Schutzschirm des Landes Hessen und den Jahresüberschuss aus laufender Rechnung maßgeblich beeinflusst.

Sonderposten mit Rücklageanteil wurden nicht gebildet.

5.1.5 Sonderposten aus Investitionszuwendungen

Als Sonderposten werden Zuweisungen und Zuschüsse passiviert, welche der Main-Kinzig-Kreis zur Förderung von Investitionen von anderen staatlichen, öffentlichen oder sonstigen Stellen erhält. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt über die jeweilige Nutzungsdauer des geförderten Anlagegegenstandes. Sofern es sich bei den Fördermitteln um pauschale Zuweisungen und Zuschüsse handelt, werden diese Sonderposten pauschal über zehn Jahre aufgelöst.

5.2 Erläuterungen zu Posten der Bilanz

5.2.1 Aktiva

Das **Anlagevermögen** des Main-Kinzig-Kreises hat sich zum 31.12.2015 um 7.076.830,62 € auf nun 703.559.069,14 € erhöht.

Die Erhöhung der Position „1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen“ resultiert mit 7.050.817,70 € aus der Fertigstellung des Bahnübergangs K903 Niedermittlau – Rothenbergen und mit 1.488.117,98 € aus der Erneuerung der K903 Kinzigbrücke Niedermittlau.

Investitionen in brandschutztechnische und wärmetechnische Sanierungen an der Henry-Harnischfeger-Schule (2,6 Mio. €) und dem Georg-Christoph-Lichtenberg-Gymnasium (1,9 Mio. €) sowie die Sanierung des Daches der Turnhalle an der Henry-Harnischfeger-Schule (0,7 Mio. €) und der Neubau des Gebäudes zur Ganztagsbetreuung an der Geschwister-Scholl-Schule (1,4 Mio. €) führten zur Erhöhung der Bilanzposition „1.2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken“.

Die Verringerung der Position „1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau“ ist u. a. der Umbuchung der Maßnahme Bahnübergang K903 Niedermittlau – Rothenbergen nach deren Fertigstellung geschuldet, die im Vorjahr hier noch mit einem Betrag von 5.386.772,72 € bilanziert war.

Planmäßige Abschreibungen stehen diesen Investitionen entsprechend entgegen.

Der Bestand an Finanzanlagen wird zum 31.12.2015 mit 183.312.499,49 € gegenüber dem Vorjahr (183.552.170,84 €) nahezu unverändert ausgewiesen.

Die wesentlichen Veränderungen im **Umlaufvermögen** resultieren aus der Verringerung der Positionen „2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen“ um rd. 7,3 Mio. € und „2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen“ um ca. 4,6 Mio. €.

Begründet sind diese Veränderungen im Wesentlichen durch die Zahlung der Kreisumlage des 4. Quartals 2014 durch die Stadt Hanau in 2015 (7,1 Mio. €) und durch Zahlungen des KCA in 2015 auf Forderungen des Jahres 2014 (ca. 3,9 Mio. €).

Auf die Übersicht unter 5.6.3 „Übersicht der Forderungen“ auf Seite 34 wird verwiesen.

Unter dem **Rechnungsabgrenzungsposten** werden vor allem mit rund 5,9 Mio. € Anspardarlehen und mit rund 6,4 Mio. € Auszahlungen für Sozialaufwand 2016, von denen 4,7 Mio. € an das KCA weiterzuleiten waren, ausgewiesen.

5.2.2 Passiva

Beim **Eigenkapital** sind im Bereich der Ergebnisverwendung die aus dem Jahresergebnis resultierenden Veränderungen dargestellt. Auf die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung in Abschnitt 5.3 ab Seite 19, die Erläuterung zum Verlauf der Verwaltungstätigkeit in Unterabschnitt 6.2.1 ab Seite 40 sowie die Erläuterungen der Teilergebnisrechnungen in Kapitel 7 ab Seite 46 wird verwiesen.

In Summe verbesserte sich das Eigenkapital um 19.136.838,11 € und wird zum 31.12.2015 mit einem Betrag in Höhe von 30.564.934,73 € in der Bilanz ausgewiesen. Einfluss auf diese massive Verbesserung hatte die Teilnahme des Main-Kinzig-Kreises am kommunalen Schutzschirm des

Landes Hessen (13.818.256,18 €) sowie das positive Jahresergebnis von 7.318.581,93 €. Dem entgegen steht eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 2.000.000,00 €.

Eine in Vorjahren fehlerhafte Zuordnung der ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisvorträge wurde im laufenden Jahr korrigiert. Auf das Jahresergebnis 2015 hatte dies keine Auswirkung.

Bei den **Sonderposten** für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge erhöhten sich diejenigen vom nicht öffentlichen Bereich (Position 2.1.2) um 2.292.392,00 €. Dies ist auf die Passivierung von im Geschäftsjahr erhaltenen Investitionswendungen, vermindert um die Auflösung solcher aus Vorjahren zurückzuführen.

Erläuterungen zu den **Rückstellungen** (Position 3) befinden sich unter „5.6.4 Rückstellungsspiegel“ auf Seite 35.

Bei den **Verbindlichkeiten** verringerten sich diejenigen aus Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten (Position 4.2.1) um 17.074.401,18 € auf 169.400.334,93 €. Ebenso konnte die Summe der Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite, Position 4.3) um 23.000.000,00 € auf nun 275.000.000,00 € reduziert werden. Erläuterungen befinden sich unter „5.6.5 Verbindlichkeitspiegel“ auf Seite 37.

Der **Rechnungsabgrenzungsposten** beinhaltet ausschließlich erhaltene und an das KCA weitergeleitete Mittel für Sozialaufwand 2016.

5.3 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung

Kommunen unterscheiden das Ergebnis in das ordentliche und das außerordentliche Ergebnis. Um den Haushaltsausgleich zu erreichen, ist die Reihenfolge der zu treffenden Maßnahmen gesetzlich vorgeschrieben. Als letztes Mittel sind dabei Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses zur Defizitdeckung vorgesehen. Damit will der Gesetzgeber verhindern, dass durch außerordentliche Erträge, wie z.B. Erlöse aus Vermögensveräußerungen, die konsumtiven Aufwendungen finanziert werden können.

Die Gesamtergebnisrechnung weist für 2015 im **ordentlichen Ergebnis** einen **Überschuss** von **6.299.853,30 €** aus.

Unter Einbeziehung des außerordentlichen Überschusses von 1.018.728,63 € ergibt sich der **Jahresüberschuss** von **7.318.581,93 €**.

Das **ordentliche Ergebnis** weist im Vergleich zum geplanten Ergebnis von -15.233.308 € eine **Verbesserung in Höhe von 21.533.161,30 €** aus. Unter Einschluss des außerordentlichen Ergebnisses ergab sich eine **Verbesserung des Jahresergebnisses in Höhe von 22.551.889,93 €**.

Nach § 25 GemHVO kann jedoch das außerordentliche Ergebnis zunächst nicht in das Jahresergebnis einbezogen werden.

In der Begleitverfügung zur Haushaltsgenehmigung 2014 / 2015 vom 27. Januar 2014 forderte das Regierungspräsidium Darmstadt für das Jahr 2015 im Haushaltsvollzug eine Defizitreduzierung im Bereich des Ergebnishaushalts um 2,8 Mio. €. Daraufhin wurden durch den Finanzdezernenten eine Haushaltssperre sowie eine sechsmonatige Stellenbesetzungssperre verfügt

Aufgrund der akuten Flüchtlingssituation gab es im Teilbudget Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration im Bereich Asyl unabweisbare Mehraufwendungen. Deshalb erfolgte die Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln in Höhe von 4.977.861 €. Diese wurden durch eine entsprechende Mittelkürzung im Teilbudget Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich 1 (KCA GB 1) vollständig kompensiert. Dies war möglich, da die benötigten Transferaufwendungen des KCA GB 1 bereits durch unterjährig generierte Mehrerträge abgedeckt wurden.

Im September hat der Kreisausschuss eine kreiseigene Sanierungsoffensive für Schulen und Straßen beschlossen. Deshalb kam es im Teilbudget Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung zu unabweisbaren Mehraufwendungen in Höhe von 13.700.000 €. Diese wurden aus dem Teilbudget Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung zur Verfügung gestellt.

So haben sich Budgetverschiebungen zwischen den Kostenartengruppen ergeben, die aber auf den Budgetrahmen keine Auswirkungen hatten.

Erträge

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** schließen zum Jahresende rd. 1,6 Mio. € besser gegenüber dem fortgeschriebenen Planansatz ab. Davon entfallen ca. 587.000 € auf das Bauamt und rd. 630.000 € auf das Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration.

Die **Erträge aus Kostenersatzleistungen und Kostenerstattungen** fielen rd. 6,38 Mio. € höher aus, als geplant. Dies ist im Wesentlichen zurückzuführen auf ca. 1,7 Mio. € Erstattung des KCA GB 1 für Dienstleistungen des Main-Kinzig-Kreises sowie rd. 2,7 Mio. € höhere Erstattungen im Jugendamt und 1,3 Mio. € höheren Erstattungen im Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung.

Auch bei den **Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich der Erträge aus gesetzlichen Umlagen** konnte gegenüber dem Planansatz ein Mehrertrag in Höhe von 2,6 Mio. € erwirtschaftet werden.

Um gut 8,7 Mio. € verschlechterte sich das Ergebnis der **Erträge aus Transferleistungen** gegenüber dem Planwert. Diese sanken im Vergleich zum Planansatz im Teilergebnis des KCA GB 1 um rund 4,5 Mio. € sowie im Kommunalen Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich 2 (KCA GB 2) um rd. 4,1 Mio. €. Den insgesamt rückläufigen Transfererträgen stehen geringere Transferaufwendungen als veranschlagt gegenüber (-4,3 Mio. €).

12,8 Mio. € Mehrerträge wurden gegenüber dem Planansatz aus **Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen** realisiert. Die größten Mehrerträge erzielten dabei der Bereich Asyl mit 13,2 Mio. € und das Kommunale Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich 1 mit 3,6 Mio. €. Mindererträge ergaben sich vor allem im Budget der Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung in Höhe von 3,3 Mio. € und im Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung in Höhe von 1 Mio. €.

Die **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen** fielen ca. 1,2 Mio. € besser aus, als geplant. Davon entfallen alleine rd. 1,1 Mio. € auf das Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** weisen Mehrerträge in Höhe von rd. 16,7 Mio. € aus. Davon entfallen insgesamt 16,2 Mio. € auf die Auflösung von im Vorjahr gebildeten Rückstellungen.

Teilergebnis	Auflösung der Rückstellung (gerundet)
11 Amt für Personal, Planung und Organisation	2.619.384 €
20 Finanz-, Rechnungswesen und EDV	1.515.000 €
Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich 2	2.184.231 €
51 Jugendamt	1.746.028 €
Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich 1	1.633.794 €
63 Bauamt	250.000 €
65 Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung	3.874.867 €
Kosten und Erlöse ohne Budgetzuordnung	2.420.042 €

Tabelle 1: Übersicht über die Auflösung der im Vorjahr gebildeten Rückstellungen

Weitergehende Informationen zu den Rückstellungen sind dem Kapitel 5.6.4 „Rückstellungsspiegel“ auf Seite 35 zu entnehmen.

Insgesamt übersteigen die **ordentlichen Erträge** aus den dargelegten Gründen um rd. 32,5 Mio. € die Planung.

Die **Finanzerträge** schließen gegenüber dem Plan um 1,7 Mio. € besser ab. Weitergehende Informationen sind in den Ausführungen zum Kreditportfoliomanagement in Abschnitt 6.2.3 Verlauf der Finanzierungstätigkeit auf Seite 43 zu finden.

Aufwendungen

Der **Personalaufwand** lag mit 51,56 Mio. € rund 2,3 Mio. € unter den Planwerten. Neben Einsparungen durch unbesetzte Stellen und aufgrund von Krankheit ist dies weiterhin darauf zurückzuführen, dass geplante Mittel für Rückkehrer aus Beurlaubungen und nach ihrer Ausbildung zu disponierende Nachwuchskräfte nicht in Anspruch genommen werden mussten.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** betragen am Jahresende rund 67,8 Mio. € und überschritten damit den fortgeschriebenen Planansatz um 14,3 Mio. €. Ursächlich sind die in verschiedenen Budgets gebildeten Rückstellungen. Auf die entsprechende Erläuterung in Kapitel 5.6.4 Rückstellungsspiegel sowie der Teilergebnisrechnungen wird an dieser Stelle verwiesen.

Die **Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse** sowie **besondere Finanzaufwendungen** lagen am Jahresende bei rund 25,9 Mio. €. Sie überstiegen den fortgeschriebenen Planansatz um 2,1 Mio. €. Ursächlich für diese Planabweichung ist die Bildung der Rückstellung für den Kreisausgleichstock im Teilbudget Kosten und Erlöse ohne Budgetzuordnung sowie im Teilbudget Asyl die Weitergabe von Landesmitteln an die Kommunen in Höhe von 1,4 Mio. € für die Unterbringung der Flüchtlinge. Dem stehen Einsparungen in anderen Teilbudgets, insbesondere im Teilbudget KCA GB 2 entgegen. Nähere Informationen sind in Kapitel 5.6.4 Rückstellungsspiegel auf Seite 35 sowie der Erläuterungen der Teilergebnisrechnungen enthalten.

Die **Steueraufwendungen** betragen im Ist 81,78 Mio. € und liegen damit rund 1,4 Mio. € unter Plan.

Die Ist-Aufwendungen im Bereich der **Transferaufwendungen** betragen 303,4 Mio. € und überschritten damit den fortgeschriebenen Plan um rd. 4,3 Mio. €. Wie bereits unter Kapitel 5.3 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung auf Seite 19 dargelegt, erfolgte im Budget des KCA GB 1 eine Budgetreduzierung um ca. 5 Mio. € zur Bereitstellung überplanmäßiger Mittel für den Bereich Asyl.

Der Mehraufwand der Transferaufwendungen setzt sich aus 2,7 Mio. € Mehraufwand im Jugendamt und 9,2 Mio. € Mehraufwand im Bereich Asyl zusammen. Dem stehen entgegen Einsparungen in Höhe von 4,3 Mio. € Minderaufwand im Teilergebnis des KCA GB 2 sowie in Höhe von 3,3 Mio. € Einsparungen im KCA GB 1. Weitergehende Informationen befinden sich bei den Erläuterungen zu den jeweiligen Teilergebnisrechnungen.

Insgesamt liegen die **ordentlichen Aufwendungen** damit um rund 16,2 Mio. € über dem fortgeschriebenen Planansatz.

Die **Finanzaufwendungen** verbessern sich im Ist um 3,4 Mio. € gegenüber dem fortgeschriebenen Plan. Weitergehende Informationen sind in den Ausführungen zum Kreditportfoliomanagement in Abschnitt 6.2.3 Verlauf der Finanzierungstätigkeit auf Seite 43 zu finden.

Erläuterungswürdig ist auch das **außerordentliche Ergebnis** mit einem Überschuss in Höhe von rd. 1,0 Mio. €. Dieser setzt sich aus 2,2 Mio. € außerordentlichem Ertrag und 1,2 Mio. € außerordentlichem Aufwand zusammen. Auf der Ertragsseite ist die Entnahme aus der Rücklage mit 2,0 Mio. € zu erwähnen. Damit wurde den Kliniken ein Investitionszuschuss gewährt. Basis ist ein KT-Beschluss zur Verwendung der ÜWAG-Verkaufserlöse. Im Aufwand schlagen Vermögensabgänge in Höhe von 890.000 € und außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von 280.000 € zu Buche. Die beiden größten Positionen waren der Abriss der Kinzigbrücke an der K 903 (Gründau – Hasselroth) und der Grundstückverkauf an der Brentano-Schule in Altenhaßlau.

Das **Jahresergebnis** konnte insgesamt um rund 22,5 Mio. € gegenüber dem geplanten Defizit in Höhe von rund 15,2 Mio. € verbessert werden und ergibt einen Überschuss von rund 7,3 Mio. €.

Im Vergleich zu den Vorjahren stellt sich das Jahresergebnis 2015 nach ordentlichem und außerordentlichem Ergebnis getrennt wie folgt dar:

	2011	2012	2013	2014	2015
Ordentliches Ergebnis	50.859.096,47 €	23.329.466,97 €	15.980.701,76 €	- 964.805,31 €	-6.299.853,30 €
Außerordentliches Ergebnis	58.993,23 €	767.667,56 €	877.388,24 €	- 5.416.248,49 €	-1.018.728,63 €
Jahresfehlbetrag/ -überschuss(-)	50.918.089,70 €	24.097.134,53 €	16.858.090,00 €	- 6.381.053,80 €	-7.318.581,93 €

Tabelle 2: Jahresergebnisse 2011-2015

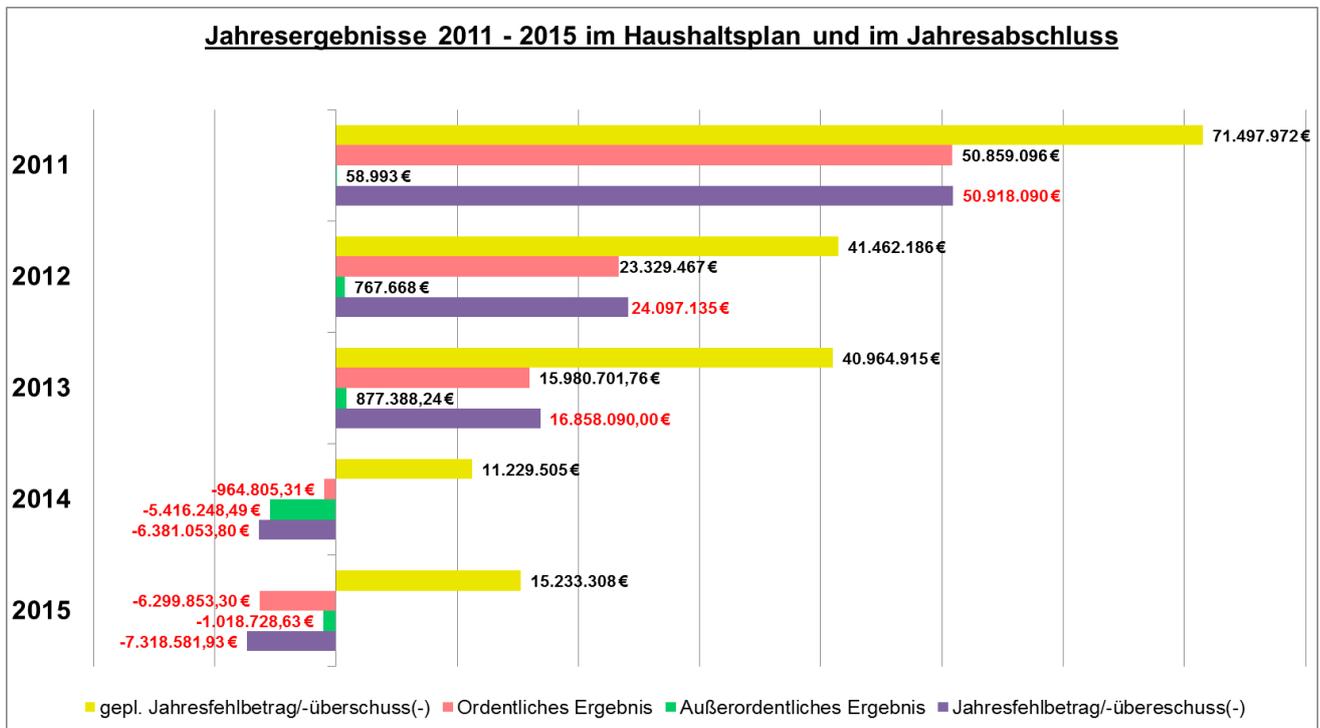


Abbildung 1: Jahresergebnisse 2011 – 2015

Das Kapitel 7 Teilergebnisrechnungen ab Seite 46 dieses Berichts stellt die Ergebnisrechnungen für die einzelnen Dezernats- und Fachbereichsbudgets dar. Darin sind die wesentlichen Abweichungen zwischen Haushaltsplanung und Jahresabschluss aufgeführt und erläutert.

5.4 Erläuterungen zu Posten der Finanzrechnung

Die Finanzrechnung gibt einen Überblick über die Liquidität des Kreises, indem sie alle Zahlungsströme, also Einzahlungen und Auszahlungen, innerhalb einer Rechnungsperiode erfasst.

Sie lässt sich mit der sogenannten kaufmännischen Kapitalflussrechnung (Cash-Flow-Rechnung) vergleichen und gliedert sich in 3 Stufen:

- Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit
- Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit
- Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Der im Ist 2015 entstandene **Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit** (Position 19) spiegelt die im abgelaufenen Haushaltsjahr deutlich verbesserte Situation im Bereich der Ergebnisrechnung wieder. Die Gründe hinsichtlich der Abweichungen vom fortgeschriebenen Plan, bzw. zum Vorjahresergebnis sind ausführlich erläutert in den Kapiteln 5.3 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung, 6.2 Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit und 7 Teilergebnisrechnungen.

Der **Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit** (Position 29) ergibt sich aus den im abgelaufenen Jahr getätigten Investitionen des Kreises. Nähere Informationen ergeben sich aus den Erläuterungen in den Kapiteln 6.2 Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit und 8 Teilfinanzrechnungen.

Der entstandene **Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Position 33) basiert auf geringeren Einzahlungen aus Investitionsfonds sowie Kreditmarktdarlehen gegenüber den getätigten Tilgungen, erläutert unter Kapitel 6.2.3 Verlauf der Finanzierungstätigkeit.

Insgesamt ist im Ergebnis des Haushaltsjahres 2015 ein **positiver Bestand an Zahlungsmitteln** in Höhe von rund 17,5 Mio. € zu verzeichnen.

5.5 Sonstige Angaben

5.5.1 Haftungsverpflichtungen aus eingegangenen Bürgschaften

Der Main-Kinzig-Kreis hat jeweils per Beschluss des Kreistags Bürgschaften übernommen. Diese sind jeweils vom Regierungspräsidium genehmigt worden und schließen eine tatsächliche Haftung des Kreises weitestgehend aus.

Der Gesamtbetrag der übernommenen Bürgschaften des Main-Kinzig-Kreises beträgt **81.713.932,62 €** zum 31.12.2015 und betrifft unmittelbare und mittelbare Beteiligungen des Kreises. Eine Übersicht über die einzelnen Bürgschaften gibt die nachfolgende Tabelle.

Übersicht über vom MKK übernommenen Bürgschaften

APZ gGmbH	10.676.863,52 €
Kreiswerke Main-Kinzig GmbH	19.280.838,94 €
AQA GmbH	2.125.664,96 €
Main-Kinzig-Kliniken gGmbH	39.716.019,14 €
Bildungspartner Main-Kinzig GmbH	250.000,00 €
KVG Main-Kinzig mbH	750.000,00 €
EAM GmbH & Co. KG	8.914.546,06 €
insgesamt	81.713.932,62 €

Tabelle 3: Übersicht über vom MKK übernommene Bürgschaften

5.5.2 Organigramm

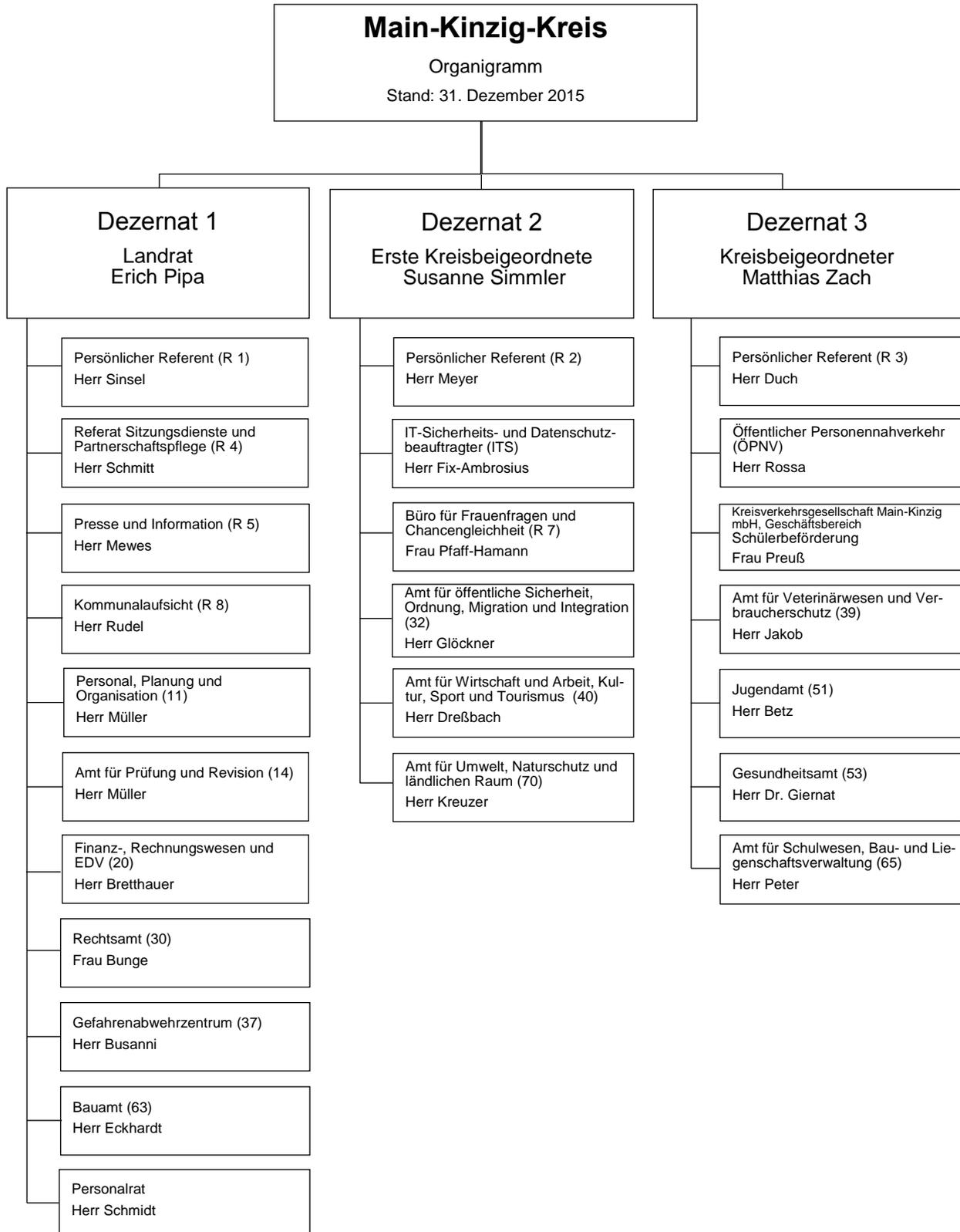


Abbildung 2: Organigramm der Kreisverwaltung zum 31. Dezember 2015

5.5.3 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Während des Jahres 2015 waren durchschnittlich Stellen für 165,0 Beamtinnen und Beamte sowie 698,0 Beschäftigte besetzt. Auf diesen Stellen wurden insgesamt 1.065 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Dies waren 127 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weniger als im Vorjahr 2014.

Die hohe Differenz zum Jahr 2014 ist durch die Ausgliederung des Sozialamtes in das Kommunale Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich 2 zu erklären.

5.5.4 Organe

Kreistag

Der Kreistag ist das oberste Organ des Landkreises.

Er trifft gem. § 8 HKO die wichtigen Entscheidungen und überwacht die gesamte Verwaltung. Mit Beschluss vom 26. März 2004 auf Grundlage des § 25 Abs. 2 HKO hat der Kreistag die Hauptsatzung geändert und die Anzahl seiner Mitglieder von möglichen 93 auf 87 reduziert. Seit der Kommunalwahl 2006 besteht er demnach aus 87 Mitgliedern. Wenn die Zugehörigkeit zum Kreistag vom Geschäftsjahr abweicht, wird dies zusätzlich ausgewiesen (§ 50 GemHVO).

Die Mitglieder des Kreistags im Jahr 2015 waren:

Name:	Wohnort:	Zeitraum der Zugehörigkeit
Dr. Raabe, Sascha	Hanau	
Lotz, Heinz	Steinau	
Krätschmer, Rainer	Wächtersbach, Vorsitzender	
Straub, Jutta	Hanau	
Böckel, Uta	Hasselroth	
Glaab, Martina	Biebergemünd	
Becker, Bernd	Linsengericht	
Maier, Janna	Maintal	
Schejna, Klaus	Rodenbach	
Netscher, Karl	Ronneburg	
Kauder, Günther	Gelnhausen	
Hesse, Christel	Hanau	
Mair, Jörg	Erlensee	
Reuter, Hubert	Langenselbold	
Schüssler, Heinrich	Sinntal	
Schwindt, Helmut	Rodenbach	
Schmidt, Erwin	Schöneck	
Göllner, Michael	Hammersbach	
Bär, Andreas	Nidderau	
Müller, Bettina	Flörsbachtal	
Dönges, Mario	Gründau	
Meinhardt, Annemarie	Bad Orb	
Dr. Schild, Hans-Jochen	Maintal	
Bube, Jeanette	Wächtersbach	
Sahler, Roland	Langenselbold	
Linhart, Karin	Hasselroth	
Ziegler, Stefan	Bad Soden-Salmünster	
De Lugas, Doris	Maintal	

Name:	Wohnort:	Zeitraum der Zugehörigkeit
Dr. Teuber, Richard	Freigericht	
Röder, Manfred	Birstein	
Reuhl, Birgit	Erlensee	
Kasseckert, Heiko	Langenselbold	
Dr. Tauber, Peter	Gelnhausen	
Müller, Hubert	Gelnhausen	
Zeller, Tom	Hanau	
Rau, Doris	Hammersbach	
Weise-Georg, Maja	Schlüchtern	
Rohrbach, Erhard	Maintal	
Reul, Michael	Bruchköbel	
Franz, Jürgen	Bad Soden-Salmünster	
Häuser, Uwe	Linsengericht	
Jung, Markus	Schöneck	
Betz, Tobias	Steinau	
Pieh, Heinrich	Nidderau	
Heger, Johannes	Gründau	
Göbel, Patrice	Linsengericht	
Neumann, Ursula	Gründau	
Behr, Birgit	Erlensee	
Weisbecker, Tobias	Bad Orb	
Heide, Srita	Hanau	
Kreisel, Adolf	Brachttal	
Steul, Brunhilde	Niederdorfelden	
Franz, Manfred W.	Freigericht	
Rode, Volker	Gelnhausen	
Bandilla, Armin	Jossgrund	
Höhne-Weigl, Anne	Nidderau	
Löffler, Jürgen	Biebergemünd	
Schad, Max	Erlensee	
Matt, Bernd Michael	Langenselbold	
Lawrence, Glenn	Wächtersbach	bis 01.08.2015
Maienschein, Olaf	Sinntal	ab 21.08.2015
Bousonville, Reiner	Erlensee	
Conen, Ursule	Niederdorfelden	
Dr. Neuer-Markmann, Barbara	Schöneck	
Jünemann, Manfred	Nidderau	
Bös, Milena	Erlensee	
Kraft, Sabine	Maintal	
Schmid, Gudrun	Erlensee	
Ringel, Uwe	Bruchköbel	
Weber-Hofmann, Reinhard	Neuberg	
Bös, Werner	Erlensee	
Gunkel, Angelika	Hanau	
Saß, Holger	Gelnhausen	
Stahl, Peter	Bruchköbel	
Kauck, Carsten	Birstein	
Breitenbach, Heinz	Linsengericht	
Heim, Jürgen	Langenselbold	
Happ, Alexander	Steinau	
Noll, Alexander	Großkrotzenburg	

Name:	Wohnort:	Zeitraum der Zugehörigkeit
Ommert, Patrick	Schlüchtern	
Buchholz, Conrad	Gelnhausen	bis 03.08.2015
Braun, Oliver	Bruchköbel	ab 21.08.2015
Müller, Andreas	Freigericht	
Pektas, Emine	Hanau	
Ruf, Tatjana	Großkrotzenburg	
Simon, Birgit	Hanau	
Haas, Nadja	Nidderau	ab 07.01.2015
Förster, Bert-Rüdiger	Hanau	
Hilpert, Bernd	Gründau	

Kreisausschuss

Der Kreisausschuss ist die Verwaltungsbehörde des Landkreises.

Er besorgt nach den Beschlüssen des Kreistages im Rahmen der bereitgestellten Mittel die laufende Verwaltung (§ 41 HKO). Der Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises besteht aus dem hauptamtlichen Landrat als Vorsitzenden, dem hauptamtlichen ersten Kreisbeigeordneten, einem hauptamtlichen Kreisbeigeordneten sowie 13 ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten. Wenn die Zugehörigkeit zum Kreisausschuss vom Geschäftsjahr abweicht, wird dies zusätzlich ausgewiesen (§ 50 GemHVO).

Die Mitglieder des Kreisausschusses im Jahr 2015 waren:

Name:	
Pipa, Erich	Landrat
Simmler, Susanne	Erste Kreisbeigeordnete
Zach, Matthias	Kreisbeigeordneter
Schindler, Sigrid	
Klein, Hugo	
Dr. Katzer, Hans	
Ottmann, Winfried	
Schüßler, Fritz	
Senzel, Sonja	
Dr. Dehler, Karl-Heinz	
Degen, Christoph	
Hain, Marianne	
Pfeil, Liselotte	
André, Lisa	
Bien, Herbert	
Feuerhack, Jens	

5.5.5 Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren

Jahr	Rechnungsfehlbetrag (-) bzw. Überschuss in laufender Rechnung	Rücklagenentnahme bzw. Veräußerungserlöse	Zuweisung aus dem Landesausgleichsstock	Stand am Jahresende
bis 1974	-6.452.248,63 €	0,00 €	0,00 €	-6.452.248,63 €
1975	-11.519.894,51 €	0,00 €	0,00 €	-17.972.143,14 €
1976	-9.626.394,73 €	0,00 €	0,00 €	-27.598.537,87 €
1977	-9.196.987,73 €	0,00 €	0,00 €	-36.795.525,60 €
1978	-4.963.068,21 €	0,00 €	6.646.794,46 €	-35.111.799,35 €
1979	-6.167.301,58 €	0,00 €	7.515.990,65 €	-33.763.110,28 €
1980	1.554.091,99 €	0,00 €	169.748,90 €	-32.039.269,39 €
1981	-1.595.744,35 €	0,00 €	0,00 €	-33.635.013,74 €
1982	-8.573.047,56 €	4.918.627,90 €	3.170.009,66 €	-34.119.423,74 €
1983	-1.898.689,81 €	2.196.937,76 €	0,00 €	-33.821.175,79 €
1984	3.490.468,09 €	0,00 €	0,00 €	-30.330.707,70 €
1985	-2.745.165,61 €	0,00 €	6.945.440,04 €	-26.130.433,27 €
1986	332.162,31 €	0,00 €	0,00 €	-25.798.270,96 €
1987	5.164.094,84 €	0,00 €	0,00 €	-20.634.176,12 €
1988	-978.941,07 €	0,00 €	5.164.048,00 €	-16.449.069,19 €
1989	-2.134.085,25 €	0,00 €	0,00 €	-18.583.154,44 €
1990	-3.795.100,20 €	0,00 €	0,00 €	-22.378.254,64 €
1991	-4.620.339,78 €	0,00 €	0,00 €	-26.998.594,42 €
1992	-15.904.484,53 €	0,00 €	0,00 €	-42.903.078,95 €
1993	-17.937.946,02 €	31.444.450,69 €	4.090.335,05 €	-25.306.239,23 €
1994	-10.131.835,88 €	0,00 €	0,00 €	-35.438.075,11 €
1995	-3.216.384,41 €	0,00 €	0,00 €	-38.654.459,52 €
1996	-5.376.752,11 €	0,00 €	8.589.703,60 €	-35.441.508,03 €
1997	-4.996.985,32 €	0,00 €	1.073.712,95 €	-39.364.780,40 €
1998	-5.579.165,02 €	0,00 €	1.636.134,02 €	-43.307.811,40 €
1999	-10.278.099,41 €	0,00 €	0,00 €	-53.585.910,81 €
2000	213.282,76 €	0,00 €	1.917.344,55 €	-51.455.283,50 €
2001	-3.325.466,53 €	0,00 €	0,00 €	-54.780.750,03 €
2002	-6.992.829,28 €	32.351.687,06 €	0,00 €	-29.421.892,25 €
2003	-17.987.065,74 €	0,00 €	0,00 €	-47.408.957,99 €
	-165.239.923,28 €	70.911.703,41 €	46.919.261,88 €	-47.408.957,99 €
Summe	-47.408.957,99 €			

Tabelle 4: Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren

Dieses aufgelaufene Defizit hat bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz das Ergebnis beeinflusst und ist damit untergegangen.

5.5.6 Defizite aus den doppelischen Jahresabschlüssen der Vorjahre

Seit der Umstellung auf das kaufmännische Rechnungswesen sind folgende Defizite aufgelaufen:

Jahr	Ordentliches Ergebnis	Stand am Jahresende
2004	40.648.517,12 €	40.648.517,12 €
2005	32.894.609,03 €	73.543.126,15 €
2006	25.746.877,66 €	99.290.003,81 €
2007	- 863.329,53 €	98.426.674,28 €
2008	- 2.926.735,67 €	95.499.938,61 €
2009	3.043.015,41 €	98.542.954,02 €
2010	36.723.841,08 €	135.266.795,10 €
2011	50.859.096,47 €	186.125.891,57 €
2012	23.329.466,97 €	209.455.358,54 €
2013	15.980.701,76 €	225.436.060,30 €
2014	-964.805,31 €	224.471.254,99 €
2015	-6.299.853,30 €	218.171.401,69 €

Tabelle 5: Defizite aus den doppelischen Jahresabschlüssen

Summe Ordentliches Ergebnis: 218.171.401,69 €

Inklusive Altdefizit rechnerisch: 265.580.359,68 €

Damit wird eindrucksvoll die dramatische Finanzlage des Main-Kinzig-Kreises belegt.

5.6 Anlagen zum Anhang

5.6.1 Anlagenspiegel

	Anschaffungs-/Herstellungskosten										Kumulierte Abschreibungen				Buchwert	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	am 31.12. des Vorjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres
1	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge zu AKHK im Haushaltsjahr	Abgänge zu AKHK im Haushaltsjahr	Umbuchungen zu AKHK im Haushaltsjahr +/-	Nachaktivierung im Haushaltsjahr	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Afa Nachaktivierung in Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgänge Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres		
1. Immaterielle Anlagevermögen																
1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	3.724	314	20	17	0	4.035	3.376	0	183	20	0	3.539	496	348		
1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	17.736	208	0	0	0	17.944	7.760	0	1.612	0	0	9.372	8.572	9.976		
Summe 1	21.460	523	20	17	0	21.979	11.136	0	1.795	20	0	12.910	9.069	10.324		
2. Sachanlagevermögen																
2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	141.644	30	58	0	0	141.616	0	0	280	0	0	280	141.336	141.644		
2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	524.539	10.289	2.442	7.143	0	539.530	232.999	0	13.015	2.052	8	243.954	295.576	291.540		
2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	210.429	3.890	1.119	5.829	0	219.129	178.692	0	1.126	596	0	179.223	39.905	31.737		
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	1.646	65	0	0	0	1.711	708	0	163	0	0	872	839	937		
2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	37.752	2.468	175	642	15	40.703	18.295	15	2.787	169	8	20.937	19.766	19.457		
2.6 Geleistete Anzahlung und Anlagen im Bau	17.291	10.098	0	-13.633	0	13.756	0	0	0	0	0	0	13.756	17.291		
Summe 2	933.301	26.940	3.795	-17	15	956.443	430.695	15	17.373	2.817	0	445.266	511.177	502.606		

Anlagevermögen	Anschaffungs-/Herstellungskosten										Kumulierte Abschreibungen				Buchwert	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge zu AKHK im Haushaltsjahr	Abgänge zu AKHK im Haushaltsjahr	Umbuchungen zu AKHK im Haushaltsjahr +/-	Nachaktivierung im Haushaltsjahr	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Afa Nachaktivierung/Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres				
1																
3. Finanzanlagevermögen																
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	68.058	0	0	0	0	68.058	662	0	0	0	0	662	67.396	67.396		
3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.977	0	233	0	0	3.744	0	0	0	0	0	0	3.744	3.978		
3.3 Beteiligungen	569	0	0	0	0	569	450	0	0	0	0	450	119	119		
3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
3.6 Sonstige Finanzanlagen	297	12	19	0	0	291	450	0	0	0	0	450	291	297		
Summe 3	72.900	12	252	0	0	72.661	1.111	0	0	0	0	1.111	71.550	71.790		
4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen																
4.1 Sparkassen	111.762	0	0	0	0	111.762	0	0	0	0	0	0	111.762	111.762		
Summe 4	111.762	0	0	0	0	111.762	0	0	0	0	0	0	111.762	111.762		
Gesamtsumme (1. bis 4.)	1.139.424	27.475	4.067	0	15	1.162.846	442.941	15	19.168	2.837	0	459.287	703.559	696.482		

Anmerkung: VV-GemHVO-2011: Zu § 60: Muster => Ergänzungen der Muster zur Verbesserung der Aussagefähigkeit sind zulässig.

Tabelle 6: Übersicht über den Stand des Anlagevermögens

5.6.2 Anlagen im Bau

Anlagenbezeichnung	PSP-Element	Aktiv- datum	Wert 31.12.2015	Währ	Wert 31.12.2014	Währ
Bau - Geschwister-Scholl-Schule Großkrot	5.000028.500	31.12.2010	0,00	EUR	318.321,24	EUR
Stadtschule Schlüchtern - BTS	5.000036.500	31.12.2011	855.829,10	EUR	158.596,70	EUR
Bergwinkelschule SLÜ - BTS	5.000037.500	31.12.2011	0,00	EUR	614.555,38	EUR
Realschule GN - BTS Bau	5.000042.500	30.06.2010	0,00	EUR	1.187.182,70	EUR
Georg-Chr.-Lichtenberg Gymn. Erweiterung	5.000044.500	28.02.2010	0,00	EUR	701.554,23	EUR
Berufliche Schulen GN -BTS	5.000052.500	31.12.2010	330.884,44	EUR	4.135,25	EUR
Berufliche Schulen GN - Erweiterung	5.000055.500	30.09.2010	2.215.498,59	EUR	1.415.904,74	EUR
Brentanoschule Lsg. - Umbau	5.000062.500	31.05.2010	951.366,99	EUR	306.738,92	EUR
Henry-Harnischfeger-Schule -BTS - Bau	5.000079.500	31.12.2012	0,00	EUR	1.957.447,47	EUR
Kreisstraßen - vorbereitender Grunderw.	5.100011.500	31.12.2010	9.534,80	EUR	9.534,80	EUR
Ortsumgehung Altenhaßlau Grunderwerb	5.100021.500	31.12.2010	0,00	EUR	5,00	EUR
Verwaltung incl.Casino - bew. Vermögen	5.000093.500	28.02.2010	0,00	EUR	1.599,00	EUR
Erwerb von Hard- u. Software - allgemein	5.900001.500	31.01.2010	711.596,24	EUR	489.003,45	EUR
Hard- u. Software für Internet/Firewall	5.900002.500	30.09.2010	162.606,36	EUR	0,00	EUR
Hard- u. Softw. - Ausweichrechenzentrum	5.900005.500	31.12.2014	384.614,87	EUR	292.888,06	EUR
Erwerb von Hard- und Software	5.500004.500	28.02.2010	0,00	EUR	17.807,37	EUR
Werner-von-Siemens-Schule Dörnigheim, BT	5.000119.500	31.12.2011	0,00	EUR	341.788,13	EUR
Kinzig-Schule Schlüchtern, BTS - BAU	5.000124.500	30.11.2014	284.481,56	EUR	43.917,22	EUR
K 246 Ausbau R+G Heldenbergen-Kreisgr.	5.100001.500.001	30.11.2010	8.605,80	EUR	8.605,80	EUR
Planung BTS Weinbergschule	5.000116.501.001	30.06.2010	16.660,00	EUR	16.660,00	EUR
Ulrich-v.-Hutten-Gymn. - BTS (Rest SIP)	5.000140.500	31.12.2012	0,00	EUR	208.498,13	EUR
K 889 Ausb.Bieber-L2905-Abzw.Mosb.-Bau	5.100001.500.002	31.12.2010	238,24	EUR	238,24	EUR
Kopernikussschule - BGA BTS	5.000072.501	31.03.2010	0,00	EUR	183.303,57	EUR
Heinr.-Herrmann-Sch. SLÜ - BTS	5.000133.500	31.12.2011	0,00	EUR	311.764,91	EUR
K 905 Anbindung Auweg an die B276	5.100001.500.003	31.12.2011	19.000,00	EUR	19.000,00	EUR
K 904 - BÜ Hailer-Meerholz Planungsk.	5.100039.501	31.03.2004	144.938,21	EUR	144.938,21	EUR
K855/856 - R+G zw. Niederi.u.Butterstadt	5.100026.501	30.06.2004	37.100,00	EUR	37.100,00	EUR
K 903 - Bes. BÜ Niedermittlau Planungsk.	5.100029.501	30.09.2004	0,00	EUR	189.381,24	EUR
K928/L3292 - SLÜ Drasenberg Planungsk.	5.100032.501	30.04.2006	45.360,88	EUR	45.360,88	EUR
K886 -Neub.Wächtersb./Aufenau Planungsk.	5.100037.501	31.05.2006	61.787,39	EUR	61.787,39	EUR
K917-Streitbergbrücke Planungskosten	5.100040.501	30.06.2006	48.955,80	EUR	48.955,80	EUR
K246-Nidderau/Heldenbergen,Planungsk.	5.100033.501	30.11.2006	69.181,66	EUR	69.181,66	EUR
K903-Ern.Kinzigbrücke Niederm.Planungsk.	5.100038.501	31.12.2007	0,00	EUR	79.960,06	EUR
K 936 und K 939, Anbindung an L 3141	5.100019.501	30.11.2009	14.500,00	EUR	14.500,00	EUR
GTS w.Ausbau -Bau- Elmerland	5.000101.001.001	30.11.2011	33.063,47	EUR	33.063,47	EUR
GTS w.Ausbau -Bau-Adolph-Diesterweg-Sch	5.000105.503.501	31.05.2011	704.100,20	EUR	173.115,23	EUR
K 860 - Ausbau L 3271/3193 - Grunderwerb	5.100027.500	31.12.2011	10.739,73	EUR	10.739,73	EUR
K 855/856 R+G Niederissig.-Butterst. Bau	5.100026.501	31.12.2011	10.897,70	EUR	10.897,70	EUR
K 903 - Bahnübergang Niederm.-Rothenb.-B	5.100029.501	31.12.2011	0,00	EUR	5.386.772,72	EUR
K 928 - Neub. Brücke ü.DB-Drasenberg-Bau	5.100032.501	30.09.2013	77.240,36	EUR	77.240,36	EUR
K 246 - Ausbau Heldenb.-Kreisgrenze -Bau	5.100033.501	31.12.2014	40.073,35	EUR	25.435,81	EUR
K 903 - Erneuerg. Kinzigbr. Rothenb.-Bau	5.100038.501	31.12.2012	0,00	EUR	173.168,07	EUR
K 936/939 Anschlüsse OD Oberzell - Bauk.	5.100019.501	31.12.2013	124.932,79	EUR	56.477,48	EUR
Astrid-Lindgren-Schule - BTS (Rest SIP)	5.000145.500	31.12.2011	6.664,00	EUR	6.664,00	EUR
K 917 - Brücke Geißgrundbach Brachtal-	5.100001.500.006	31.12.2011	26.656,68	EUR	26.656,68	EUR
BTS-Bau Martinus-Schule Bad Orb	5.000156.500.001	31.12.2012	0,00	EUR	819.938,74	EUR
Grundschule am Hasenwäldchen - BTS Bau	5.000142.500	31.12.2012	0,00	EUR	248.144,05	EUR
GTS w.Ausbau -Bau-H + R Birstein	5.000106.502.001	31.12.2012	88.093,27	EUR	88.093,27	EUR
BTS Heinrich-Böll-Schule - Förderstufe	5.000160.500.003	31.12.2013	0,00	EUR	366.300,88	EUR
AIB Baukosten Am Weides, Maintal	5.000172.501.001	31.12.2012	21.985,09	EUR	0,00	EUR
Henry-Harnischfeger-Schule -BTS - BGA	5.000079.501	31.12.2014	359.019,86	EUR	167.003,27	EUR
K 903 - Bahnübergang Niederm.-Rothenb.-G	5.100029.500	31.12.2013	0,00	EUR	238,33	EUR
GGG - BTS Hauptgebäude - BAU	5.000173.500	30.11.2014	385.802,14	EUR	22.812,17	EUR
Käthe-Kollwitz-Schule - BTS Hauptgebäude	5.000175.500	31.12.2015	1.000.052,22	EUR	0,00	EUR
Bertha-v-Suttner-BTS NW-Bereich Hauptgeb	5.000176.500	31.12.2015	553.153,00	EUR	0,00	EUR

Anlagenbezeichnung	PSP-Element	Aktiv- datum	Wert		Wert	
			31.12.2015	Währ	31.12.2014	Währ
Infrastrukturmaßnahmen	5.900103.500	31.10.2013	2.000.000,00	EUR	0,00	EUR
Schule am Weinberg - BTS-Sofortmaßn.	5.000155.500.008	30.11.2014	0,00	EUR	90.255,13	EUR
WTS Dachsan.- Schule am Eulenhof	5.000163.500.006	31.12.2014	0,00	EUR	119.337,60	EUR
Bischof-Dr.-Chr.-Schreiber-BTS Sofortm.	5.000155.500.009	31.12.2014	0,00	EUR	2.296,82	EUR
GTS w.Ausbau -Bau-Erich-Simdorn-Schule	5.000101.512.001	31.12.2014	0,00	EUR	26.327,10	EUR
GTS w.Ausbau -BGA-Erich-Simdorn-Schule	5.000101.512.002	31.10.2014	0,00	EUR	2.000,00	EUR
Ausbau "Hof Reith"	5.000186.500	31.12.2014	0,00	EUR	57.632,52	EUR
WTS Dachsan.-Henry Hamischfeger Schule	5.000168.500.005	31.12.2015	127.140,68	EUR	0,00	EUR
Fahrzeughalle Somborn - Bau	5.500053.501	31.12.2015	278.523,59	EUR	0,00	EUR
Martinsschule - Brandschutztechnische Sa	5.000194.500	31.12.2015	3.903,20	EUR	0,00	EUR
Haupt- u. Realschule Birstein - Neubau M	5.000197.500	31.12.2015	795.306,83	EUR	0,00	EUR
Elmerlandschule - Erweiterungsbau Mensa	5.000198.500	31.12.2015	735.922,63	EUR	0,00	EUR
			13.756.011,72	EUR	17.290.826,68	EUR

Tabelle 7: Anlagen im Bau

5.6.3 Übersicht der Forderungen

Übersicht der Forderungen	Ausweis in der Vermögensrechnung		Restlaufzeit der Forderungen		
	01.01.2015	31.12.2015	< 1 Jahr	> 1 Jahr und <= 5 Jahre	> 5 Jahre
Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	33.059.679,43	32.490.901,29	6.081.228,43	1.315,50	26.408.357,36
Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	7.993.887,23	678.274,06	678.274,06		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	255.436,14	359.704,24	359.704,24		
Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	38.002.954,14	33.452.085,13	11.861.222,33		21.590.862,80
Sonstige Vermögensgegenstände	3.906.459,52	3.076.367,21	3.076.367,21		
Summe Forderungen	83.218.416,46	70.057.331,93	22.056.796,27	1.315,50	47.999.220,16

Tabelle 8: Übersicht der Forderungen

5.6.4 Rückstellungsspiegel

	Entwicklung der Rückstellungen	2015				
		Stand 01.01.	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.
3700000	Rückstellung für Pensionen	72.384.132,00			1.049.262,00	73.433.394,00
3710000	Rückstellung für Altersteilzeit	1.569.921,01	879.348,22			690.572,79
3730000	Rückstellung für Beihilfen	5.964.000,00		59.000,00		5.905.000,00
	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	79.918.053,01	879.348,22	59.000,00	1.049.262,00	80.028.966,79
3900000	Rückstellung für unterlassene Instandhaltung	488.373,77	413.186,93	75.186,84	12.791.143,21	12.791.143,21
3930000	Rückstellung für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	4.580.000,00	1.566.862,24	2.560.384,00		452.753,76
3995000	Rückstellung für sonstigen sozialen Aufwand	1.950.075,00	1.565.844,02	384.230,98	5.528.061,00	5.528.061,00
3996000	Rückstellung für ausstehende Lieferantenrechnungen	4.555.714,70	3.281.777,04	1.253.674,83	700.753,20	721.016,03
3997100	Rückstellung für Kreisausgleichsstock	2.622.542,05	202.500,00	2.420.042,05	3.429.735,05	3.429.735,05
3997200	Rückstellung für Haushaltsreste	8.823.362,88		8.823.362,88	17.544.334,00	17.544.334,00
3998000	Rückstellung für nicht verwendete Zuschüsse	1.768.162,69	1.700.900,00		43.150,13	110.412,82
3999000	Andere sonstige Rückstellungen aus ungewissen Verbindlichkeiten	1.382.919,93	141.602,47	667.463,70	1.794.713,57	2.368.567,33
	Sonstige Rückstellungen	26.171.151,02	8.872.672,70	16.184.345,28	41.831.890,16	42.946.023,20
	Summe Rückstellungen	106.089.204,03	9.752.020,92	16.243.345,28	42.881.152,16	122.974.989,99

Tabelle 9: Entwicklung der Rückstellungen

Zur Absicherung der Verpflichtungen des Main-Kinzig-Kreises für Versorgungsansprüche seiner Beamtinnen und Beamten und deren Hinterbliebene werden entsprechende Rückstellungen ausgewiesen.

Nach § 39 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO sind für **Pensionsverpflichtungen** aufgrund von beamtenrechtlichen Ansprüchen Rückstellungen zu bilden. Die Bewertung der Verpflichtung des Landkreises erfolgte durch ein versicherungsmathematisches Gutachten unter Anwendung des Teilwertverfahrens nach § 6a EStG. Als Rechnungszinsfuß werden 6 % unter Anwendung der Richtwerttafeln 2005 von Dr. Klaus Heubeck und des § 41 Abs. 6 GemHVO zugrunde gelegt. Dieser ist am Bilanzstichtag höher als der von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebene gültige Abzinsungssatz nach § 253 Abs. 2 HGB (3,89 %). Bei der Anwendung des Abzinsungssatzes nach § 253 Abs. 2 HGB würde sich ein Rückstellungswert der Pensionsrückstellung in Höhe von 92.347.071 € ergeben. Der bilanzierte Wert beträgt 73.433.394 €.

Für die Verpflichtungen aus den Regelungen zur **Altersteilzeit** sind ebenso Rückstellungen gebildet. Die Berechnungen der Rückstellungen im Blockmodell setzen sich aus der Rückstellung für den Aufstockungsbetrag (Ausgleichszahlung für die Aufgabe des Arbeitsplatzes in genau festgelegtem Umfang) und der Rückstellung für das Arbeitsentgelt in der Freistellungsphase zusammen. Im Teilzeitmodell ist nur der Aufstockungsbetrag rückzustellen. Für potentielle Inanspruchnahmen sind ebenfalls entsprechende Rückstellungen gebildet.

Für **Beihilfeansprüche** von Versorgungsempfänger/innen (Beamten/Beamtinnen) werden in Höhe des zu erwartenden zukünftigen Aufwandes Rückstellungen gebildet.

Der Rechenwert dazu ist aus den Berechnungen der Pensionsrückstellungen abgeleitet und prozentual auf Basis der gezahlten Beihilfen an Versorgungsempfänger/innen der letzten fünf Jahre ermittelt.

Rückstellungen für **unterlassene Instandhaltung** wurden im Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung gebildet. Der große Anstieg der Rückstellung lässt sich durch die Sanierungsoffensive erklären.

In den Fachbereichen Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration und Jugendamt wurden Rückstellungen für **sonstigen sozialen Aufwand** gebildet. Die Erhöhung der Rückstellung ist darauf zurückzuführen, dass die ausstehenden Lieferantenrechnungen des Jugendamtes ab 2015 unter der Rückstellung für sonstigen sozialen Aufwand ausgewiesen werden. Zuvor wurden sie der Rückstellungsart der ausstehenden Lieferantenrechnungen zugeordnet.

Rückstellungen für **ausstehende Lieferantenrechnungen** wurden in den Fachbereichen Finanz- und Rechnungswesen und EDV, Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus, Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung und dem Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum gebildet.

Die Rückstellungen für den **Kreisausgleichsstock** in Höhe von 3.429.735,05 € betreffen verschiedene, den Städten und Gemeinden in Aussicht gestellte, Fördermaßnahmen in unterschiedlichen Bereichen.

Rückstellungen für **Haushaltsreste** wurden mit 5.100.000 € im Bereich Bau-, Schul- und Liegenschaftsverwaltung, mit 2.900.000 € im Bereich des KCA GB 2, mit 2.333.000 € im Bereich Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration, mit jeweils 2.000.000 € im Finanz-, Rechnungswesen und EDV und dem KCA GB 1 gebildet.

Weiterhin gibt es Rückstellungen für Haushaltsreste in Höhe von 1.900.000 € im Bereich des Jugendamtes, von 1.000.000 € für das Kreisruheheim Gelnhausen, von 200.000 € im Bereich Öffentlicher Personennahverkehr sowie von 112.000 € im Bereich Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus gebildet.

In verschiedenen Fachbereichen erfolgte die Bildung von Rückstellungen für **ungewisse Verbindlichkeiten**.

Die Summe aller Veränderungen führte zum 31.12.2015 zu einer Erhöhung der gebildeten Rückstellungen von rund 16,88 Mio. € gegenüber dem Vorjahr.

5.6.5 Verbindlichkeitspiegel

Übersicht der Verbindlichkeiten	Ausweis in der Bilanz		Restlaufzeit der Verbindlichkeiten		
	01.01.2015	31.12.2015	< 1 Jahr	> 1 Jahr und < 5 Jahre	> 5 Jahre
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	240.094.893,84	220.992.059,77	13.231.020,12	5.549.407,20	202.211.632,45
davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	186.474.736,11	169.400.334,93	13.061.680,10	0,00	156.338.654,83
davon Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	53.620.157,73	51.591.724,84	169.340,02	5.549.407,20	45.872.977,62
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	298.000.000,00	275.000.000,00	125.000.000,00	110.000.000,00	40.000.000,00
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträge	3.581.745,98	140.371,73	140.371,73		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.718.556,02	3.604.289,93	3.604.289,93		
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	5.831.459,53	4.597.509,00	4.597.509,00		
Sonstige Verbindlichkeiten	2.193.717,07	3.776.098,39	3.776.098,39		
Summe Verbindlichkeiten	553.420.372,44	508.110.328,82	150.349.289,17	115.549.407,20	242.211.632,45

Tabelle 10: Übersicht der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sie sind dem jeweiligen Geschäftsjahr periodengerecht zugeordnet.

Erläuterungen zu den Verbindlichkeiten aus Krediten

Verbindlichkeiten 31.12.2014 538.094.893,84 €

Verbindlichkeiten 31.12.2015 495.992.059,77 €

Rückgang 42.102.834,07 €

Zum 31.12.2014 wurden als Kassenkredite einschließlich Kontokorrent auf den laufenden Konten 298.000.000 € bilanziert. Zum 31.12.2015 hat sich das Volumen der Kassenkredite wie bereits in 2014 weiter reduziert, und zwar um 23.000.000,00 € auf jetzt 275.000.000,00 €.

Der „glatte“ Betrag ist darauf zurückzuführen, dass alle Konten zum 31.12.2015 einen positiven Bestand hatten, d.h. es gab keine Überziehungen auf den Girokonten.

Zur Finanzierung von Investitionen wurden folgende Kredite aufgenommen:

Investitionsfonds Abt. B	2.377.000,00 €
Investitionsfonds Abt. C	2.700.000,00 €
Kreditmarktdarlehen	2.000.000,00 €
zusammen	7.077.000,00 €

Die Zuführung aus Sonderbeiträgen betrug 183.227,07 €.

Die ordentlichen Tilgungsleistungen in 2015 betragen insgesamt 12.668.689,18 €.

In 2015 wurde die Überführung von Krediten in den Kommunalen Schutzschirm fortgesetzt. Insgesamt vier Darlehen mit einem Gesamtvolumen von 13.818.256,18 € wurden durch die WI-Bank übernommen.

Damit haben sich die Investitionskredite im Saldo um 19.226.718,29 € verringert.

Der Anteil der Zinsverbindlichkeiten im Rahmen der Rechnungsabgrenzung beträgt 3.873.510,87 € (zum Vergleich: 3.749.626,65 € in 2014).

5.6.6 Übertrag Haushaltsermächtigungen

Von den nicht in Anspruch genommenen Mitteln für Investitionen werden **24.318.814,00 €** als Haushaltsermächtigung in das Jahr 2016 übertragen. Details sind unter 6.2.2 „Verlauf der Investitionstätigkeit“ dargestellt.

5.6.7 Übertrag Kreditermächtigungen

Aus der Kreditermächtigung des Jahres 2015 werden **14.498.322,00 €** in das Jahr 2016 übertragen. Näheres hierzu ist dem Abschnitt 6.2.3 „Verlauf der Finanzierungstätigkeit“ zu entnehmen.

5.6.8 Übersicht fremde Zahlungsmittel

Finanzposition	Bezeichnung	Einzahlungen	Auszahlungen
8292600000 / 8492600000	Anrechenbare Vorsteuer	0,00	76.109,99
8292609000 / 8492609000	Vorsteuererstattung / -zahlung	252.211,36	21.236,57
8292641000 / 8492641000	Erstattung Mutterschutz durch Sozialversicherung	100.020,20	99.676,71
8292663100 / 8492663100	Verwahrgelder Jugendamt	0,00	146,14
8292663200 / 8492663200	Jugendarbeit Verwahrgelder	20.000,00	20.000,00
8292664900 / 8492664900	Forderungen aus Anzahlungen (sonstige)	0,00	238.708,80
8292669100 / 8492669100	Sonstige Forderungen	0,00	-26.409,32
8292671000 / 8492671000	Abschiebekosten der Ausländerbehörde	28.357,38	27.908,23
8292672000 / 8492672000	Barvorlagen KCA	101.740,21	116.441,87
8292674014 / 8492674014	LWV Hilfe Sesshaftmachung a.v.E.	253,76	992,34
8292674016 / 8492674016	LWV Hilfe Sesshaftmachung i.v.E.	375.296,29	-733,52
8292678900 / 8492678900	Flüchtlingsunterkunft Hanau (Ford. gegen Land)	1.030.318,86	1.032.377,58
8292678910 / 8492678910	Flüchtlingsunterkunft Maintal (Ford. gegen Land)	-1.599,26	0,00
8292679000 / 8492679000	Dauervorauszahlung USt an Finanzamt	84.297,00	60.893,13
8292679900 / 8492679900	Sonstige durchlaufende Posten	1.442,61	1.442,61
8294800000 / 8494809000	Umsatzsteuer	47.345,17	726.858,63
8294809999 / 8494809999	Abrechnung Umsatzsteuer Eigenbetriebe	466.249,62	798,06
8294860000 / 8494860000	Verwahrgeld	605,46	0,00
8294860790 / 8494860790	Andere sonstige Kauttionen	1.200,00	0,00
8294860800 / 8494860800	Kauttionen Ausländerbehörde	12.000,00	14.500,00
8294860900 / 8494860900	Jugendamt Mündelgelder	850.657,96	844.661,77
8294861000 / 8494861000	Durchlaufende Gelder	96.098.535,81	96.098.535,81
8294861010 / 8494861010	Jugendamt - durchlaufende Gelder	13.763,25	13.762,45
8294861014 / 8494861014	Jugendamt - OFK Bau	244.813,00	244.813,00
8294861015 / 8494861015	Jugendamt - Inv.Progr. KITA	27.302,43	26.951,85
8294861017 / 8494861017	Jugendamt - Landesinvestition	388.465,00	388.465,00
8294861018 / 8494861018	Jugendamt - Bundesinvestition	179.223,69	179.223,69
8294861100 / 8494861100	Umweltamt - Pflege FFH-Gebiete	50.981,81	50.981,81
8294861200 / 8494861200	KBA-Gebühren der Zulassungsstelle	201.037,90	217.544,60
8294861210 / 8494861210	Jagdbehörde - Jagdabgabe	42.804,25	42.390,00
8294861300 / 8494861300	Katastrophenschutz - Gefahrenabwehrzentrum	45.164,92	39.454,92
8294861400 / 8494861400	Durchlaufende Gelder Veterinäramt	4.719,41	4.833,21
8294861500 / 8494861500	Amt 65 - pädagogische Ganztagsbetreuung	1.389.200,67	1.389.200,67
8294861700 / 8494861700	Verwahrgelder Büro für Frauenfragen	7.325,00	0,00
8294861900 / 8494861900	Durchlaufende Gelder Spenden	50.190,00	37.212,00
8294861910 / 8494861910	Spendenkonto # 71235 KSK Gelnhausen	9.626,20	10.220,70
8294899900 / 8494899900	Andere sonstige Verbindlichkeiten/Zahlungen	126.596,30	21.782,85
	Summe	102.250.146,26	102.020.982,15
8274216000 / 8474216000	Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	862.000.000,00	885.000.000,00
	Gesamt	964.250.146,26	987.020.982,15

Tabelle 11: Übersicht fremde Zahlungsmittel

6.1 Allgemeines

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 6. Dezember 2013 die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2014 / 2015 mit einem Fehlbedarf für 2015 im ordentlichen Ergebnis von rd. 15,3 Mio. € beschlossen. Die Aufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 27. Januar 2014 die Genehmigung ohne größere Auflagen erteilt; Einzelheiten zu den Auflagen und deren Umsetzung sind unter Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes sowie Erfüllung der Auflagen aus der Haushaltsgenehmigung beschrieben.

Der Kreistag hat den Jahresabschluss 2014 am 29.01.2016 beschlossen und dem Kreisausschuss Entlastung erteilt. Der vorläufige Jahresabschluss 2015 wurde vom Kreisausschuss am 26. April 2016 aufgestellt.

Im Verlauf des Geschäftsjahres war ein regelmäßig bedeutendes Thema die Neugestaltung des Kommunalen Finanzausgleiches ab 2016. Die konkreten Auswirkungen der Neugestaltung sind in die Haushaltsplanung 2016/2017 eingeflossen. Weitere Ausführungen hierzu sind unter 6.3.2 „Finanzausstattung der hessischen Landkreise und Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit“ nachzulesen.

Die Bewältigung der Flüchtlingssituation wirkte sich auf mehrere Fachbereiche aus und sorgte für Verschiebungen und Abweichungen in den Teilbudgets. Weitere Informationen dazu sind in Kapitel 7 in den Erläuterungen zu den Teilergebnisrechnungen der Fachbereiche zu finden.

Bevölkerungsentwicklung

Im Main-Kinzig-Kreis lebten zum Stichtag 30. Juni 2015 409.043 Personen. Das sind 2.943 Einwohnerinnen und Einwohner mehr als zum gleichen Stichtag des Vorjahres (2014: 406.100).²

Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes sowie Erfüllung der Auflagen aus der Haushaltsgenehmigung

Im Zuge der Haushaltsgenehmigung stellte die Aufsichtsbehörde die im Haushalt 2015 geplanten Kreditaufnahmen in Höhe von 17.739.450 € unter den Einzelgenehmigungsvorbehalt. Notwendige Einzelgenehmigungen werden beantragt und auch erteilt. Zudem wurde eine Defizitreduzierung von 2,8 Mio. € im Ergebnishaushalt verfügt. Diese Auflage konnte eingehalten werden.

² Quelle für alle Angaben: Kreisstatistik

6.2 Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit

6.2.1 Verlauf der Verwaltungstätigkeit

Organisationsveränderungen

Im Geschäftsjahr 2015 fanden folgende Organisationsveränderungen statt:

- das Sozialamt (Amt 50) wurde zum 01.01.2015 in die Anstalt des öffentlichen Rechts „Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales“ als Geschäftsbereich 2 ausgegliedert
- die Sachgebiete „Asyl“ und „Integrationsbüro“ (beide ehemals Amt 50) wurden dem Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung (Amt 32) zugeordnet
- das Amt 32 wurde umbenannt in „Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration“
- die „Wohngeldstelle“ (ehemals Amt 50) wurde dem Bauordnungsamt (Amt 63) zugeordnet
- die Gesamtunterkunft für Flüchtlinge „Hof Reith“ (ehemals Amt 50) wurde dem Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung (Amt 65) zugeordnet

Bedeutende lokale Entwicklungen

- Übernahme der von der Stadt Hanau wahrgenommenen Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch XII und Übertragung der gesamten Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch XII in die Anstalt des öffentlichen Rechts „Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales“ zum 01. Januar 2015
- Umsetzung der Neuordnung des Kommunalen Finanzausgleiches ab 2016
- Fertigstellung des Breitbandausbaus
- Erhöhung der LAG-Pauschale für Asylbewerber ab 01.01.2015 von 562 € auf 652 €
- Verhandlungen zwischen den kommunalen Spitzenverbänden und dem Land zur weiteren Erhöhung der LAG-Pauschale. Als HLT-Präsident war Landrat Pipa in die Verhandlungen eingebunden. Als Ergebnis wurde eine Erhöhung auf 940 € ab 01.01.2016 erzielt.
- Kreiseigene Sanierungsoffensive für Schulen, Straßen, Altenpflegezentrum/Hospiz in Höhe von 15 Mio. €
- Mittelbereitstellung und Beginn der Planungen für das Hospiz in Gelnhausen
- Zusätzliche Förderung von Kindern und Jugendlichen über die Vereine in Höhe von 449.000 €
- Rückerstattung der Kosten für die Schulsozialarbeit an die Kommunen in Höhe von 495.000 €
- erhebliche Mehrbelastung im Bereich Asyl (Amt 32) durch die stetig steigenden Flüchtlingszahlen
- ebenfalls erhebliche Mehrbelastung durch steigende Fallzahlen im Jugendamt aufgrund der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge

6.2.2 Verlauf der Investitionstätigkeit

Im Haushalt waren für das Jahr 2015 Mittel für Investitionsauszahlungen in Höhe von 30.139.300 € vorgesehen. Dazu kamen aus dem Jahr 2014 übertragene Haushaltsermächtigungen in Höhe von 25.349.284 €. Damit standen insgesamt Mittel in Höhe von 55.488.584 € zur Verfügung.

Es wurden im Geschäftsjahr 27.474.654,67 € ausgezahlt. Von den verbliebenen Mitteln in Höhe von 28.013.929,33 € wurden Mittel in Höhe von **24.318.814 €** als Ausgabeermächtigung zur Fortführung von Investitionsvorhaben benötigt und in das Folgejahr übertragen.

Von einer detaillierten, maßnahmenbezogenen Darstellung wurde hierbei Abstand genommen, da im Einzelfall nicht mehr benötigte Haushaltsmittel zur Deckung anderer, dringender Vorhaben verwendet werden müssen.

Die in das Folgejahr übertragenden Haushaltsermächtigungen verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Fachbereiche:

Amt 20 - Finanz-, Rechnungswesen, EDV			3.770.667,00 €
davon:	Erwerb von Hard- und Software für die gesamte Verwaltung einschließlich Internet/Firewall, Archivierung/Dokumentenmanagementsystem und Ausweichrechenzentrum	2.335.403,00 €	
	Erwerb von Hard- und Software für Fachanwendungen verschiedener Fachbereiche	326.205,00 €	
	Erwerb von Hard- und Software sowie die Netzanbindung der Schulen	1.109.059,00 €	
Amt 37 - Gefahrenabwehrzentrum für das Investitionsobjekt Rettungswache/Fahrzeughalle Somborn			996.426,00 €
Amt 40 - Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus für Investitionszuschüsse an Sport- und Kulturvereine			477.304,00 €
Amt 65 - Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung			19.074.417,00 €
davon:	für Schulen	11.356.132,00 €	
	für Straßen	7.717.884,00 €	
	für sonstige Liegenschaften	401,00 €	

Abbildung 3: Übersicht der ins Folgejahr übertragenen Haushaltsermächtigungen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit waren in den Fachbereichsbudgets mit 2.335.650 € veranschlagt. Tatsächlich erzielt wurden Einzahlungen in einer Höhe von 3.325.746,66 €, sie liegen damit 990.096,66 € höher als geplant.

Mit den nicht den Fachbereichsbudgets zugeordneten Einzahlungen aus

- der allgemeinen Investitionspauschale von 7.732.000 €,
- der Entnahme aus der Rücklage von 2.000.000 €,
- der Rückzahlung der Alten- und Pflegezentren von 232.975 €,
- der Rückzahlung gegebener Ausleihungen von 4.716,35 €

wurden insgesamt Einzahlungen in Höhe von 13.295.438,01 € erzielt.

Nähere Informationen zur Abwicklung der Investitionen sind der Einzeldarstellung der Fachbereichsbudgets in Kapitel 8 Teilfinanzrechnung – Investitionstätigkeit – zu entnehmen.

6.2.3 Verlauf der Finanzierungstätigkeit

Mit der Genehmigung der Haushaltssatzung für das Jahr 2015 wurde der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 17.739.450 € zwar genehmigt, allerdings unter den Vorbehalt der Einzelgenehmigung. Enthalten waren Kredite aus dem Hessischen Investitionsfonds Abt. A, B und C mit 8.467.000 €.

Darüber hinaus stand eine aus dem Vorjahr 2014 nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung von 14.531.460,00 € zur Verfügung. Insgesamt ergibt sich eine Kreditermächtigung in 2015 von 32.270.910 €.

Im Jahr 2015 wurden Darlehen in Höhe von 7.077.000,00€ aufgenommen; näheres zur Kreditaufnahme ist unter Kapitel 5.6.5 Verbindlichkeitspiegel erläutert.

Zur Finanzierung der Fortführung von Investitionsvorhaben im Folgejahr werden 14.498.322,00 € als Rest nach 2016 übertragen.

Kassenkredite

Auch das Jahr 2015 war weiterhin von der Niedrigzinspolitik der EZB bestimmt. Sowohl die variablen Zinsen als auch die Festzinsen für Kredite für Laufzeiten über einem Jahr sind weiter deutlich zurückgegangen.

Der Kreis hat daher ein Volumen von 150 Mio. € längerfristig mit Laufzeiten von 5 und 10 Jahren zu Zinssätzen zwischen 0,69 % und 0,89 % abgesichert.

Die verbleibenden variablen Kassenkredite wurden weiter auf Monatsbasis abgeschlossen, um die niedrigen Zinssätze auszunutzen. Diese lagen fast durchweg unter 0,1 %, weilweise sogar bei 0,0 %.

Die Zinsausgaben für Kassenkredite im Jahr 2015 lagen insgesamt um rd. 6,3 Mio. € unter dem Planansatz, was einerseits auf die deutlich günstige Entwicklung der kurzfristigen Zinsen im Vergleich zu den in der Planung aus 2013 angenommenen Zinsentwicklung zurückzuführen ist, allerdings andererseits auch auf eine geringere Inanspruchnahme als ursprünglich geplant (Inanspruchnahme 275 Mio. € am Jahresende statt 360 Mio. € lt. Planung).

Kreditmarkt, Investitionsfonds und Schutzschirm

Im Zuge der Vorbereitung und der endgültigen Teilnahme des Kreises am Kommunalen Schutzschirm wurden bereits in 2012 die Weichen für die Übernahme von Verbindlichkeiten von rd. 144 Mio. € gestellt. In den Schutzschirm zu überführen waren nur Darlehen, deren Laufzeit spätestens im Jahr 2016 ausläuft. Deshalb wurde bei einzelnen, eigentlich später fällig werdenden Darlehen geprüft, inwieweit eine Überführung trotz dann zu zahlender Vorfälligkeitsentschädigung wirtschaftlich vernünftig ist.

Aufgrund der Fälligkeitsstruktur im Portfolio (planmäßige Umschuldungen im Zeitraum 2013 bis 2016) und durch vorzeitige Kündigung von später fälligen Darlehen wird der gesamte Betrag mit Investitionsdarlehen abgedeckt.

Im Jahr 2015 wurden entsprechend der Fälligkeiten Kreditmarktdarlehen in Höhe von insgesamt 13,8 Mio. € in den Schutzschirm überführt. Die durch die WI-Bank festgesetzten Zinssätze lagen zwischen 0,812 % und 1,019 %.

Unter Berücksichtigung des gewährten Zinszuschusses von maximal 2 % für die ersten 10 Jahre sind die Darlehen ab 2016 für diesen Zeitraum zinsfrei.

Von den ursprünglich beantragten Darlehen aus dem vom Land aufgelegten Investitionsfonds B wurden 2,7 Mio. € als zinsvergünstigte Darlehen aus der Abteilung C bewilligt. Lediglich der Darlehensanteil der Schulbaupauschale von rd. 2,27 Mio. € wurde aus der Abteilung B aufgenommen. Dies hat die Verringerung der hierfür vorgesehenen Ansparrate und dem Sonderbeitrag von zusammen 661.000 € zur Folge.

Unter Berücksichtigung der Zinserstattungen betragen dann die Einsparungen bei den Zinsen für langfristige Kredite rd. 1,3 Mio. €.

Die gesamten Zinsaufwendungen liegen um rd. 7,6 Mio. € unter dem Planansatz.

Ein Vergleich der Zinsaufwendungen 2015 mit denen des Jahres 2012 (letztes Jahr vor der Schutzschirmvereinbarung) zeigt die positive Entwicklung viel deutlicher.

Zinsaufwendungen 2012 18.605.016,45 €

Zinsaufwendungen 2015 6.907.825,13 €

Rückgang 11.697.191,32 €

6.3 Ausblick auf die zukünftige Entwicklung

6.3.1 Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Im Jahr 2015 ist im Bereich der Betreuung der Asylbewerber rd. 5,9 Mio. € Netto-Defizit (ohne Personal- und Sachkosten) entstanden, welches nicht durch Landeserstattungen gedeckt wurde. Das Defizit ist entstanden, weil die Kostenerstattungspauschale nicht kostendeckend ist. Ab dem 01.01.2016 gab es eine erneute Erhöhung der Pauschale auf 940 € pro Monat. Da in den Folgejahren von weiteren Fallzahlenanstiegen auszugehen ist, bleibt abzuwarten, ob sich das Defizit trotz der Pauschalerhöhung verringern wird oder weiterhin ansteigt.

Im Jugendamt wird es ebenfalls wie im Bereich Asyl durch die immer noch ansteigende Fallzahl im Bereich der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge weiterhin zu einer erheblichen Mehrbelastung und zu immer höheren Kosten kommen.

Bestimmte Flüchtlingsgruppen haben das Recht auf Familiennachzug, welcher ein weiterer Aspekt für das Jahr 2016 und die Folgejahre sein wird. Je alleinstehendem Flüchtling wird mit 3 bis 4 nachkommenden Personen gerechnet. Diese Personengruppe fällt in den Regelkreis des SGB II und ist damit als „normale Harzt-IV-Empfänger“ zu betrachten. Die Kosten werden sich auf das Kreisbudget auswirken.

Durch einen in Diskussion befindlichen Trägerwechsel im Bereich der Heimpflege im KCA GB2 könnten ca. 100 bisher beim LWV angesiedelte Fälle dem KCA GB 2 zugewiesen werden. Für diese Fälle wären sowohl die Transfer- als auch die Personalkosten vom MKK zu übernehmen.

Über die in diesem Rechenschaftsbericht dargelegten Informationen hinaus sind keine weiteren schwerwiegenden Sachverhalte bekannt.

6.3.2 Finanzausstattung der hessischen Landkreise und Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit

In diesem Jahr konnte erneut ein positives Ergebnis erzielt werden. Das ist das zweite Mal seit 2008. Dafür sind folgende Rahmenbedingungen verantwortlich:

- Eine gute Konjunktur, die zu tendenziell niedrigen Sozialausgaben und hohen Einnahmen aus dem Finanzausgleich führt
- Bund und Land haben ihre Kostenerstattungen für die Aufgaben, die die Kreise für Bund und Land erbringen, erhöht. Hier sind die Erstattung der Grundsicherung und die Erhöhung der Asylkostenpauschale zu nennen. Trotz der Erhöhungen bleiben immer noch Defizite beim MKK
- Keine nennenswert neuen gesetzlichen Aufgaben und damit Ausgabensteigerungen
- Die Zinsentlastungen durch den Schutzschirm
- Die Zinsentlastungen durch die historisch niedrigen Zinsen und ein geschicktes Kreditmanagement in der Verwaltung
- Die eigenen Sparbemühungen durch ein stringentes Controlling und rigides Sparen auf allen Ebenen

Darüber hinaus gab es einige positive Einmaleffekte, die mit über 8 Mio. € zu Buche geschlagen haben. Hier sind die Gewinnausschüttung der Sparkasse Hanau, die Erstattung des Bundes für Asylkosten, für Bildung und Teilhabe sowie für Kosten der Unterkunft im Bereich Hartz IV zu nennen.

Neben all den positiven Aspekten dürfen aber die in 6.3.1 angeführten Punkte nicht vernachlässigt werden. Der zukünftig am stärksten bemerkbare Faktor wird der Sachverhalt des Familiennachzuges der Flüchtlinge werden. Die Größenordnung kann derzeit nicht seriös prognostiziert werden, wird aber mindestens im einstelligen Millionenbereich liegen. Die finanzielle Belastung wird der Kreis in weiten Teilen dauerhaft zu tragen haben.

Zudem ist der Main-Kinzig-Kreis verpflichtet, die noch bestehenden Altdefizite von weit über 200 Mio. € abzubauen.

In diesem Zusammenhang ist immer wieder auf die Haupteinnahmequelle der Kreise, sprich den Finanzausgleich, hinzuweisen. Über den Finanzausgleich und/oder andere Finanztöpfe des Bundes/Landes müssen z. B. die finanziellen Risiken des Familiennachzuges aufgefangen werden, da dies originäre Bundes-/Landesaufgaben sind.

Die oben aufgeführten Erläuterungen zeigen, dass nicht davon ausgegangen werden kann, dass die o.g. Rahmenbedingungen sich dauerhaft positiv für uns gestalten. Deshalb sind die Finanzausstattung der hessischen Landkreise und die Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit weiterhin als kritisch anzusehen.

7 Teilergebnisrechnungen

7.1 Allgemeines

In der Ergebnisrechnung weist der Jahresabschluss 2015 einen Überschuss von insgesamt 7.318.581,93 € auf. Davon entfallen 6.299.853,30 € auf das ordentliche Ergebnis und 1.018.728,63 € auf das außerordentliche Ergebnis. Die Ergebnisrechnung errechnet sich unter anderem aus den einzelnen Teilergebnishaushalten, die gemäß dem § 48 Abs. 1 GemHVO vom 2. April 2006 aufzustellen sind.

Die Teilergebnisrechnungen sind entsprechend der zum 31. Dezember 2015 gültigen Organisationsstruktur, die sich auch in den Produktbereichen wiederfindet, abgebildet. Im Gegensatz zum Haushaltsplan 2015 werden die Ergebnisse im Jahresabschluss nur auf Ebene der Produktbereiche dargestellt.

Enthalten sind die Dezernatsergebnisse sowie die einzelnen Teilergebnisrechnungen der Fachbereiche. In den Darstellungen sind Abweichungen zu den Planwerten erläutert; weitergehende Erläuterungen von Gesamtabweichungen sind bereits im Anhang enthalten.

Im Teilergebnishaushalt werden die Erträge und Aufwendungen, die dem kommunalen Betriebszweck dienen und innerhalb der gewöhnlichen Betriebstätigkeit anfallen, als ordentliche Erträge und Aufwendungen bezeichnet und zum **Verwaltungsergebnis** saldiert. Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis, d.h. der Saldo aus Finanzerträgen und Finanzaufwendungen, ergeben das **ordentliche Ergebnis**. Zusammen mit dem **außerordentlichen Ergebnis**, also dem Saldo aus außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen, errechnet sich so das **Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**. Diesem werden die Positionen der Internen Leistungsverrechnung zwischen Service- und Fachbereichen und die amtsübergreifenden Umlage hinzuaddiert so dass sich schließlich das **Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen** errechnet.

Die Teilergebnisrechnung beinhaltet neben dem Ergebnis des Vorjahres 2014 und dem Ergebnis des Haushaltsjahres 2015 unter anderem die Spalten:

- Plan 2015:
Hier werden die vom Kreistag im Rahmen der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung festgelegten Werte dargestellt.
- Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015:
Hier werden die Werte der Spalte „Plan 2015“, korrigiert um unterjährige Budgetveränderungen dargestellt.
Unterjährige Budgetveränderungen können
 - Budgetverschiebungen und
 - durch den Kreisausschuss bewilligte über-/ außerplanmäßige Aufwendungen sein.

In den Erläuterungen der Teilergebnisrechnungen wird Bezug auf das Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen genommen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.141,10	-3.350,00	-3.350,00	-3.260,40	89,60
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.002.711,80	-4.939.910,00	-4.939.910,00	-5.888.072,24	-948.162,24
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.255.860,43	-784.380,00	-784.380,00	-1.909.678,08	-1.125.298,08
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-14.376,72	-147.700,00	-147.700,00	-1.205,97	146.494,03
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträgen	-272.410,87	-203.810,00	-203.810,00	-269.216,10	-65.406,10
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-835.905,57	-209.670,00	-209.670,00	-4.711.542,11	-4.501.872,11
10		Summe der ordentlichen Erträge	-8.392.406,49	-6.288.820,00	-6.288.820,00	-12.782.974,90	-6.494.154,90
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	22.118.197,90	19.272.054,00	19.032.653,00	17.868.805,40	-1.163.847,60
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.822.460,27	5.778.526,00	5.778.526,00	6.589.265,05	810.739,05
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.857.172,01	8.510.160,00	8.510.160,00	9.559.342,31	1.049.182,31
14	66	Abschreibungen	1.576.685,67	2.582.010,00	2.582.010,00	1.387.810,36	-1.194.199,64
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	524.792,76	586.940,00	586.940,00	523.263,82	-63.676,18
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	33.858,14	27.710,00	27.710,00	0,00	-27.710,00
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.722,00	2.930,00	2.930,00	7.704,89	4.774,89
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	38.935.888,75	36.760.330,00	36.520.929,00	35.936.191,83	-584.737,17
20		Verwaltungsergebnis	30.543.482,26	30.471.510,00	30.232.109,00	23.153.216,93	-7.078.892,07
21	56,57	Finanzerträge	-56.938,09	-54.480,00	-54.480,00	-57.941,05	-3.461,05
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis	-56.938,09	-54.480,00	-54.480,00	-57.941,05	-3.461,05
24		Ordentliches Ergebnis	30.486.544,17	30.417.030,00	30.177.629,00	23.095.275,88	-7.082.353,12
25	59	Außerordentliche Erträge	-229,99	0,00	0,00	-10.656,19	-10.656,19
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	6.080,52	0,00	0,00	345,00	345,00

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
27		Außerordentliches Ergebnis	5.850,53	0,00	0,00	-10.311,19	-10.311,19
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	30.492.394,70	30.417.030,00	30.177.629,00	23.084.964,69	-7.092.664,31
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-34.723.256,81	-39.221.013,62	-39.221.013,62	-35.597.826,66	3.623.186,96
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	15.038.748,67	16.454.286,22	16.454.286,22	15.759.370,34	-694.915,88
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-19.684.508,14	-22.766.727,40	-22.766.727,40	-19.838.456,32	2.928.271,08
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	10.807.886,56	7.650.302,60	7.410.901,60	3.246.508,37	-4.164.393,23

Organisationseinheit:	E10181	Leitungsreferate
------------------------------	---------------	-------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Sinsel
----------------------------	--------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppe: <ul style="list-style-type: none">▪ 811110 Leitungsreferate

Erläuterungen/Anmerkungen: <p>Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 62.000 € ab. Das resultiert im Wesentlichen aus Einsparungen bei den Personal- und Sachaufwendungen.</p>
--

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.050,10	-1.480,00	-1.480,00	-1.195,90	284,10
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-9.304,50	-6.630,00	-6.630,00	-5.956,67	673,33
10		Summe der ordentlichen Erträge	-11.354,60	-8.110,00	-8.110,00	-7.152,57	957,43
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	1.408.021,87	1.469.607,00	1.474.687,00	1.421.734,92	-52.952,08
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.286,03	115.160,00	115.160,00	105.374,76	-9.785,24
14	66	Abschreibungen	771,00	1.060,00	1.060,00	615,00	-445,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.400,00	920,00	920,00	867,00	-53,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.518.478,90	1.586.747,00	1.591.827,00	1.528.591,68	-63.235,32
20		Verwaltungsergebnis	1.507.124,30	1.578.637,00	1.583.717,00	1.521.439,11	-62.277,89
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	1.507.124,30	1.578.637,00	1.583.717,00	1.521.439,11	-62.277,89
25	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-9.030,00	-9.030,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	438,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27		Außerordentliches Ergebnis	438,00	0,00	0,00	-9.030,00	-9.030,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.507.562,30	1.578.637,00	1.583.717,00	1.512.409,11	-71.307,89
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.875.338,42	-1.992.642,88	-1.992.642,88	-1.988.041,17	4.601,71
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	368.214,12	414.005,88	414.005,88	466.602,06	52.596,18
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.507.124,30	-1.578.637,00	-1.578.637,00	-1.521.439,11	57.197,89
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	438,00	0,00	5.080,00	-9.030,00	-14.110,00

Organisationseinheit:	E10184	Sitzungsdienste und Partnerschaftspflege
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Schmitt
----------------------------	---------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte: <ul style="list-style-type: none">▪ 811110 Kreistag▪ 841120 Kreisausschuss▪ 841130 Partnerschaftspflege
--

Erläuterungen/Anmerkungen: <p>Das Teilbudget schließt ausgeglichen ab.</p> <p>Mindereinnahmen in Höhe von rd. 2.500 € konnten durch Einsparungen bei den Aufwendungen in Höhe von rd. 2.500 € ausgeglichen werden.</p>

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	-220,00	-220,00	0,00	220,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-180,00	-150,00	-150,00	-180,00	-30,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	-41,00	-41,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-20.394,72	-5.000,00	-5.000,00	-2.682,82	2.317,18
10		Summe der ordentlichen Erträge	-20.574,72	-5.370,00	-5.370,00	-2.903,82	2.466,18
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	270.259,34	275.156,00	275.156,00	272.575,94	-2.580,06
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	839.033,38	847.030,00	847.030,00	843.622,48	-3.407,52
14	66	Abschreibungen	18.829,00	360,00	16.387,00	19.908,00	3.521,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.128.121,72	1.122.546,00	1.138.573,00	1.136.106,42	-2.466,58
20		Verwaltungsergebnis	1.107.547,00	1.117.176,00	1.133.203,00	1.133.202,60	-0,40
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	1.107.547,00	1.117.176,00	1.133.203,00	1.133.202,60	-0,40
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.107.547,00	1.117.176,00	1.133.203,00	1.133.202,60	-0,40
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.255.666,47	-1.279.641,56	-1.279.641,56	-1.299.986,73	-20.345,17
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	148.119,47	162.465,56	162.465,56	166.784,13	4.318,57
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.107.547,00	-1.117.176,00	-1.117.176,00	-1.133.202,60	-16.026,60
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	16.027,00	0,00	-16.027,00

Organisationseinheit:	E10185	Presse und Information
------------------------------	---------------	-------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Mewes
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 851110 Medien-, Öffentlichkeitsarbeit, Mitarbeiterkommunikation
- 851120 Statistiken / öffentliche Bekanntmachungen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 35.000 € ab.

Das resultiert im Wesentlichen durch Einsparungen bei den Personalaufwendungen in Höhe von rd. 53.000 €. Die Mehraufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 18.000 € konnten somit aufgefangen werden.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-19.958,00	-3.190,00	-3.190,00	-3.028,40	161,60
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	-7,91	-7,91
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-82,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-20.040,00	-3.190,00	-3.190,00	-3.036,31	153,69
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	340.885,37	350.430,00	350.430,00	296.954,61	-53.475,39
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.951,73	50.810,00	50.810,00	69.086,71	18.276,71
14	66	Abschreibungen	943,00	250,00	250,00	252,00	2,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	403.780,10	401.490,00	401.490,00	366.293,32	-35.196,68
20		Verwaltungsergebnis	383.740,10	398.300,00	398.300,00	363.257,01	-35.042,99
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	383.740,10	398.300,00	398.300,00	363.257,01	-35.042,99
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	383.740,10	398.300,00	398.300,00	363.257,01	-35.042,99
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-409.764,79	-424.474,44	-424.474,44	-387.526,95	36.947,49
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	26.024,69	26.174,44	26.174,44	24.269,94	-1.904,50
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-383.740,10	-398.300,00	-398.300,00	-363.257,01	35.042,99
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Organisationseinheit:	E10188	Kommunalaufsicht
------------------------------	---------------	-------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Rudel
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 881110 Kommunalaufsicht
- 881210 Wahlen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 28.000 € ab.

Durch höhere Kostenerstattungen vom Land von rd. 32.000 € konnten Mehraufwendungen bei den Personalaufwendungen in Höhe von rd. 4.000 € kompensiert werden.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-210.483,95	-165.820,00	-165.820,00	-197.497,00	-31.677,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-210.483,95	-165.820,00	-165.820,00	-197.497,00	-31.677,00
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	231.019,25	229.175,00	229.175,00	232.671,60	3.496,60
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.518,72	2.110,00	2.110,00	2.431,82	321,82
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	233.537,97	231.285,00	231.285,00	235.103,42	3.818,42
20		Verwaltungsergebnis	23.054,02	65.465,00	65.465,00	37.606,42	-27.858,58
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	23.054,02	65.465,00	65.465,00	37.606,42	-27.858,58
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	23.054,02	65.465,00	65.465,00	37.606,42	-27.858,58
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-266.840,23	-294.714,56	-294.714,56	-289.401,07	5.313,49
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	499.718,82	526.854,12	526.854,12	543.814,02	16.959,90
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	232.878,59	232.139,56	232.139,56	254.412,95	22.273,39
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	255.932,61	297.604,56	297.604,56	292.019,37	-5.585,19

Organisationseinheit:	E10111	Amt für Personal, Planung und Organisation
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Müller
----------------------------	--------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppen:

- 111010 Planung, Organisation und Personalentwicklung
- 112020 Personal
- 113030 Bürgerportal
- 114040 Zentrale Dienste

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt im ordentlichen Ergebnis mit einer Verbesserung von rd. 2,8 Mio. € ab.

Ursächlich hierfür ist zum einen die Auflösung der im Vorjahr gebildeten Rückstellung für ein drohendes Prozessrisiko in Höhe von rd. 2,6 Mio. € (drohende Nachzahlung an die Zusatzversorgungskasse) bei den **sonstigen ordentlichen Erträgen**. Nach Abschluss des Vergleichs (vgl. auch Kreistagsbeschluss vom 4. Dezember 2015) wurden die nicht benötigten Mittel ertragswirksam aufgelöst.

Zum anderen sind für die Ergebnisverbesserung Einsparungen bei den **Personalaufwendungen** ursächlich. Mittel, die für nach der Beurlaubung zurückkehrende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und für nach der Ausbildung zu disponierende Nachwuchskräfte vorgesehen waren, wurde nicht im kalkulierten Umfang benötigt, da die Zurückgekehrten auf bereits dotierten Stellen eingesetzt werden konnten.

Mehraufwendungen entstanden im Bereich der **Versorgungsaufwendungen** durch die nach den Ergebnissen des entsprechenden Gutachtens erforderliche Zuführung zu Pensionsrückstellungen in Höhe von rd. 1,05 Mio. €. Zum Teil konnte dieser ungeplante Aufwand durch Minderaufwendungen bei den Versorgungsbezügen und den Beihilfen für Versorgungsempfänger kompensiert werden.

Im Bereich der **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** entstanden Mehraufwendungen für Porto und Versandkosten sowie Mitgliedsbeiträge. Minderaufwendungen entstanden u.a. bei den Aufwendungen für die Instandhaltung von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen, denen für Leasing sowie denen für Fort- und Weiterbildung. Insgesamt wurden die Planansätze um rd. 122.000 € unterschritten.

Die Mehraufwendungen im Bereich der **Zuweisungen und Zuschüsse** resultieren aus einer geänderten Zuordnung von Aufwandspositionen und sind durch Minderaufwendungen im Bereich der **Steueraufwendungen** nahezu gedeckt.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.141,10	-3.350,00	-3.350,00	-3.260,40	89,60
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-404.593,82	-72.430,00	-72.430,00	-51.860,18	20.569,82
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-14.376,72	-7.910,00	-7.910,00	-1.198,06	6.711,94
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	-61,00	-61,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-281.177,15	-180.020,00	-180.020,00	-2.910.576,38	-2.730.556,38
10		Summe der ordentlichen Erträge	-711.288,79	-263.710,00	-263.710,00	-2.966.956,02	-2.703.246,02
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	9.405.693,15	6.017.600,00	5.780.305,00	4.952.175,87	-828.129,13
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.822.460,27	5.778.526,00	5.778.526,00	6.589.265,05	810.739,05
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.205.021,93	1.363.030,00	1.363.030,00	1.240.722,17	-122.307,83
14	66	Abschreibungen	8.870,58	5.840,00	5.840,00	8.507,72	2.667,72
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	2.000,00	2.000,00	42.431,72	40.431,72
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	33.858,14	27.710,00	27.710,00	0,00	-27.710,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	496,00	1.200,00	1.200,00	1.693,00	493,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	16.476.400,07	13.195.906,00	12.958.611,00	12.834.795,53	-123.815,47
20		Verwaltungsergebnis	15.765.111,28	12.932.196,00	12.694.901,00	9.867.839,51	-2.827.061,49
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	15.765.111,28	12.932.196,00	12.694.901,00	9.867.839,51	-2.827.061,49
25	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-0,02	-0,02
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	540,00	0,00	0,00	345,00	345,00
27		Außerordentliches Ergebnis	540,00	0,00	0,00	344,98	344,98
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	15.765.651,28	12.932.196,00	12.694.901,00	9.868.184,49	-2.826.716,51
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-14.193.723,58	-15.233.515,00	-15.233.515,00	-15.599.580,55	-366.065,55
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.918.436,05	3.007.779,00	3.007.779,00	3.180.939,95	173.160,95
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-11.275.287,53	-12.225.736,00	-12.225.736,00	-12.418.640,60	-192.904,60
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.490.363,75	706.460,00	469.165,00	-2.550.456,11	-3.019.621,11

Organisationseinheit:	E10114	Amt für Prüfung und Revision
------------------------------	---------------	-------------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Müller
----------------------------	--------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 141110 Gemeindeprüfung
- 141120 Kreisprüfung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Der Fachbereich schließt mit einer Verbesserung von ca. 27.500 € ab.

Die Abweichung zu den Planwerten entsteht durch Mehrerlöse aus Prüfungsgebühren in Höhe von 56.000 €, denen teilweise höhere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (16.500 €) sowie höhere Personalkosten gegenüberstehen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-576.441,50	-553.010,00	-553.010,00	-609.186,50	-56.176,50
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-65.000,00	-65.720,00	-65.720,00	-65.000,00	720,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	-4.680,00	-4.680,00	0,00	4.680,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-641.441,50	-623.410,00	-623.410,00	-674.186,50	-50.776,50
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	948.993,06	1.008.809,00	1.008.809,00	1.015.576,88	6.767,88
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.195,73	37.060,00	37.060,00	53.592,32	16.532,32
14	66	Abschreibungen	247,00	170,00	170,00	174,00	4,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	999.435,79	1.046.039,00	1.046.039,00	1.069.343,20	23.304,20
20		Verwaltungsergebnis	357.994,29	422.629,00	422.629,00	395.156,70	-27.472,30
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	357.994,29	422.629,00	422.629,00	395.156,70	-27.472,30
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	357.994,29	422.629,00	422.629,00	395.156,70	-27.472,30
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.387.467,18	-1.503.362,52	-1.503.362,52	-1.570.057,66	-66.695,14
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.685.040,93	1.817.303,56	1.817.303,56	1.925.532,41	108.228,85
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	297.573,75	313.941,04	313.941,04	355.474,75	41.533,71
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	655.568,04	736.570,04	736.570,04	750.631,45	14.061,41

Organisationseinheit:	E10120	Finanz-, Rechnungswesen und EDV
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 201021 Haushalt- und Controlling
- 201030 Finanzbuchhaltung
- 201040 Vollstreckung
- 202010 IT-Infrastruktur und IT-Service
- 202020 Zentrum für Medien und IT-Support
- 203010 Erwachsenenbildung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Der Fachbereich unterschreitet das geplante Ergebnis um rd. 3,1 Mio. €. Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:

Kostenersatzleistungen und -erstattungen:

Die Mehrerlöse resultieren hauptsächlich aus Kostenerstattungen durch das Kommunale Center für Arbeit, mit dem der im Bereich Finanz- und Rechnungswesen entstandene Aufwand abgegolten wird (rd. 880.000 €).

Sonstige ordentliche Erträge:

Hier handelt es sich um die Auflösung von im Jahr 2014 gebildeten Rückstellungen in Höhe von 1,5 Mio. € für noch nicht umgesetzte, bzw. noch nicht abgeschlossene Maßnahmen im IT-Bereich.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Ursächlich für die Überschreitung des Planansatzes von rd. 900.000 € ist die Bildung einer Rückstellung im Bereich EDV für Breitbandprojekte in den Schulen.

Abschreibungen:

Die Abschreibungen sind mit rd. 1,26 Mio. € geringer ausgefallen als ursprünglich angenommen. Ursache hierfür sind Verzögerungen bei der Beschaffung der den Abschreibungen zu Grunde liegenden Anlagegüter, so dass die Abschreibungen in 2014 nicht in voller Höhe zum Tragen kamen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-388.919,64	-342.230,00	-342.230,00	-443.176,39	-100.946,39
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.215.056,81	-148.050,00	-148.050,00	-1.197.041,12	-1.048.991,12
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	-132.490,00	-132.490,00	0,00	132.490,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-247.331,67	-202.310,00	-202.310,00	-228.094,10	-25.784,10
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-508.902,04	-940,00	-940,00	-1.526.223,09	-1.525.283,09
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.360.210,16	-826.020,00	-826.020,00	-3.394.534,70	-2.568.514,70
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	3.495.778,23	3.572.735,00	3.567.735,00	3.512.811,47	-54.923,53
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.660.526,28	5.175.360,00	5.175.360,00	6.053.315,22	877.955,22
14	66	Abschreibungen	1.098.588,04	2.132.870,00	2.116.843,00	851.663,77	-1.265.179,23
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	413.652,76	450.000,00	450.000,00	355.692,10	-94.307,90
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	653,00	690,00	690,00	4.671,89	3.981,89
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.669.198,31	11.331.655,00	11.310.628,00	10.778.154,45	-532.473,55
20		Verwaltungsergebnis	8.308.988,15	10.505.635,00	10.484.608,00	7.383.619,75	-3.100.988,25
21	56,57	Finanzerträge	-56.938,09	-54.480,00	-54.480,00	-57.941,05	-3.461,05
23		Finanzergebnis	-56.938,09	-54.480,00	-54.480,00	-57.941,05	-3.461,05
24		Ordentliches Ergebnis	8.252.050,06	10.451.155,00	10.430.128,00	7.325.678,70	-3.104.449,30
25	59	Außerordentliche Erträge	-229,99	0,00	0,00	-1.172,52	-1.172,52
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.845,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27		Außerordentliches Ergebnis	3.615,01	0,00	0,00	-1.172,52	-1.172,52
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	8.255.665,07	10.451.155,00	10.430.128,00	7.324.506,18	-3.105.621,82
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-8.991.055,47	-11.274.715,04	-11.274.715,04	-8.383.991,96	2.890.723,08
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.499.241,30	1.628.258,74	1.628.258,74	1.829.816,47	201.557,73
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-7.491.814,17	-9.646.456,30	-9.646.456,30	-6.554.175,49	3.092.280,81
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	763.850,90	804.698,70	783.671,70	770.330,69	-13.341,01

Organisationseinheit:	E10130	Rechtsamt
------------------------------	---------------	------------------

Verantwortliche(r):	Frau Bunge
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 301110 Prozessvorbereitung/-Vertretung
- 301120 Rechtsberatung/Rechtsgutachten
- 301130 Anhörungsverfahren
- 301140 Bücherei

Erläuterungen/Anmerkungen:

Für das Rechtsamt wurden überplanmäßige Mittel in Höhe von 5.000 € aus dem Budget des Amtes 20 bereitgestellt.

Aufgrund einer Nachbesetzung konnten die Personalaufwendungen nicht eingehalten werden. Ein Teil konnte durch Einsparungen bei den Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 7.400 € erwirtschaftet werden. Zum weiteren Ausgleich wurden die überplanmäßige Mittel in Höhe von 5.000 € bereitgestellt.

Das Teilbudget schließt somit mit einer Verbesserung von rd. 2.700 € ab.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-77,63	0,00	0,00	0,00	0,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-4.008,78	-3.340,00	-3.340,00	-2.528,32	811,68
10		Summe der ordentlichen Erträge	-4.086,41	-3.340,00	-3.340,00	-2.528,32	811,68
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	642.909,62	695.546,00	700.546,00	703.782,25	3.236,25
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79.971,59	46.820,00	46.820,00	39.420,31	-7.399,69
14	66	Abschreibungen	95,00	80,00	80,00	753,40	673,40
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	722.976,21	742.446,00	747.446,00	743.955,96	-3.490,04
20		Verwaltungsergebnis	718.889,80	739.106,00	744.106,00	741.427,64	-2.678,36
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	718.889,80	739.106,00	744.106,00	741.427,64	-2.678,36
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	718.889,80	739.106,00	744.106,00	741.427,64	-2.678,36
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.915.723,27	-2.268.840,40	-2.268.840,40	-2.328.756,92	-59.916,52
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.667.657,34	1.912.607,52	1.912.607,52	1.989.484,40	76.876,88
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-248.065,93	-356.232,88	-356.232,88	-339.272,52	16.960,36
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	470.823,87	382.873,12	387.873,12	402.155,12	14.282,00

Organisationseinheit:	E10137	Gefahrenabwehrzentrum
------------------------------	---------------	------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Busanni
----------------------------	---------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 371010 Rettungsdienstträger
- 371020 Zentrale Leitstelle
- 372010 Betreuung und Beratung von Kommunen
- 372020 Aus- und Fortbildung
- 372030 Gefahrenverhütungsschauen(GVS) wiederkehrende bauaufsichtliche Sicherheitsprüfungen(WP)
- 372040 Katastrophen- und Zivilschutz
- 372050 Arbeitssicherheit
- 373010 Einrichtungen der Gefahrenabwehr

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Budget schließt im ordentlichen Ergebnis mit einer Verbesserung von rd. 287.000 € ab.

Die Mehrerlöse in Höhe von rd. 310.300 € resultieren zum einen aus höheren **Benutzungsgebühren** für den Rettungsdienst. Obwohl die für 2015 gültigen Gebührensätze eine Verringerung im Vergleich zu 2014 vorsahen, konnte das Ergebnis von 2014 aufgrund weiterhin steigender Einsatzzahlen noch um rd. 74.000 € überschritten werden.

Zum anderen stiegen auch die Erträge aus **Kostenersatzleistungen/Kostenerstattungen** und hier insbesondere im Bereich Brand- und Katastrophenschutz durch den Bund und durch die Gemeinden.

Während weder bei den Personalaufwendungen noch bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen größere Abweichungen auftraten, wurden bei den kalkulatorischen **Abschreibungen** Mehraufwendungen für Abschreibungen für immaterielles Vermögen sowie für Geschäftsausstattung notwendig.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.709.066,81	-1.579.940,00	-1.579.940,00	-1.783.597,83	-203.657,83
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-324.544,97	-316.050,00	-316.050,00	-384.125,16	-68.075,16
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-24.997,20	-1.500,00	-1.500,00	-41.020,00	-39.520,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-16.127,16	-17.080,00	-17.080,00	-16.103,15	976,85
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.074.736,14	-1.914.570,00	-1.914.570,00	-2.224.846,14	-310.276,14
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	2.220.587,96	2.346.984,00	2.346.984,00	2.281.346,13	-65.637,87
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	710.276,71	682.600,00	682.600,00	718.310,06	35.710,06
14	66	Abschreibungen	426.491,36	429.680,00	429.680,00	490.887,21	61.207,21
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	76.940,00	98.440,00	98.440,00	90.940,00	-7.500,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.434.296,03	3.557.704,00	3.557.704,00	3.581.483,40	23.779,40
20		Verwaltungsergebnis	1.359.559,89	1.643.134,00	1.643.134,00	1.356.637,26	-286.496,74
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	1.359.559,89	1.643.134,00	1.643.134,00	1.356.637,26	-286.496,74
25	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-452,65	-452,65
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	112,52	0,00	0,00	0,00	0,00
27		Außerordentliches Ergebnis	112,52	0,00	0,00	-452,65	-452,65
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.359.672,41	1.643.134,00	1.643.134,00	1.356.184,61	-286.949,39
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-897.379,94	-1.032.706,98	-1.032.706,98	-907.514,73	125.192,25
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.739.882,31	1.926.764,08	1.926.764,08	1.816.414,97	-110.349,11
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	842.502,37	894.057,10	894.057,10	908.900,24	14.843,14
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.202.174,78	2.537.191,10	2.537.191,10	2.265.084,85	-272.106,25

Organisationseinheit:	E10163	Bauamt
------------------------------	---------------	---------------

Verantwortliche(r):	Herr Eckhardt
----------------------------	----------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:

- 631010 Baugenehmigungen und Vorbescheide
- 631020 Sonstige Genehmigungen und Verfahren
- 631030 Formlose Anfragen und Beratungen außerhalb von Verfahren
- 631040 Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange
- 631050 Überwachungsverfahren
- 631060 Illegale Bauten im Außenbereich
- 632090 Kreisentwicklung / Denkmalschutz / Wohnungsbauförderung
- 633090 Wohngeldbehörde

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 710.000 € ab.

Das resultiert im Wesentlichen aus deutlichen Mehreinnahmen in Höhe von rd. 835.000 €. Diese Mehreinnahmen basieren insbesondere aus gebührenträchtigen gewerblichen Großbauvorhaben. Außerdem schlägt hier auch die Auflösung einer Rückstellung bei den sonstigen Erträgen aus dem Jahre 2014 über 250.000 € positiv zu Buche.

Da möglicherweise jedoch ein Teil der Baugenehmigungsgebühren zurückerstattet werden muss (Billigkeitsregelung zur Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung), wurde eine neue Rückstellung in Höhe von 300.000 € gebildet (Rückstellung ungewisser Verbindlichkeiten).

Bei den Personalaufwendungen konnten Einsparungen in Höhe von rd. 130.000 € erzielt werden.

Bei den Sach- und Dienstleistungen wurden gegenüber dem Haushaltsansatz eigentlich ca. 45.000 € eingespart. Aufgrund der neu gebildeten Rückstellung in Höhe von 300.000 € (Rückstellung ungewisser Verbindlichkeiten) weist der Jahresabschluss hier aber Mehraufwendungen in Höhe von rd. 255.000 € aus.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.328.206,22	-2.464.510,00	-2.464.510,00	-3.052.111,52	-587.601,52
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-180,00	-150,00	-150,00	-180,00	-30,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	-2.620,00	-2.620,00	0,00	2.620,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-250.000,00	-250.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.328.386,22	-2.467.280,00	-2.467.280,00	-3.302.291,52	-835.011,52
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	2.708.830,54	2.859.119,00	2.851.933,00	2.722.790,12	-129.142,88
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	125.254,05	163.980,00	163.980,00	417.670,66	253.690,66
14	66	Abschreibungen	21.676,69	11.250,00	11.250,00	14.514,26	3.264,26
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	34.200,00	36.500,00	36.500,00	34.200,00	-2.300,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	173,00	120,00	120,00	473,00	353,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.890.134,28	3.070.969,00	3.063.783,00	3.189.648,04	125.865,04
20		Verwaltungsergebnis	561.748,06	603.689,00	596.503,00	-112.643,48	-709.146,48
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	561.748,06	603.689,00	596.503,00	-112.643,48	-709.146,48
25	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-1,00	-1,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.145,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27		Außerordentliches Ergebnis	1.145,00	0,00	0,00	-1,00	-1,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	562.893,06	603.689,00	596.503,00	-112.644,48	-709.147,48
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-2.537.743,74	-2.899.984,32	-2.899.984,32	-1.791.979,54	1.108.004,78
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.943.585,29	4.481.200,40	4.481.200,40	3.230.397,02	-1.250.803,38
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.405.841,55	1.581.216,08	1.581.216,08	1.438.417,48	-142.798,60
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.968.734,61	2.184.905,08	2.177.719,08	1.325.773,00	-851.946,08

Organisationseinheit:	E10199	Personalrat
------------------------------	---------------	--------------------

Verantwortliche(r):	Herr Schmidt
----------------------------	---------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte: <ul style="list-style-type: none">▪ 991110 Aufgaben nach dem HPVG▪ 991120 Betriebsausflug▪ 991130 Sonstiger Betreuungsaufwand
--

Erläuterungen/Anmerkungen: <p>Das Teilbudget schließt ausgeglichen ab.</p> <p>Das resultiert im Wesentlichen durch Einsparungen bei den Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 10.000 €. Dadurch konnten somit Mehraufwendungen bei den Personalaufwendungen in Höhe von rd. 10.000 € aufgefangen werden.</p>
--

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-9.804,00	-8.000,00	-8.000,00	-7.042,00	958,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-9.804,00	-8.000,00	-8.000,00	-7.042,00	958,00
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	445.219,51	446.893,00	446.893,00	456.385,61	9.492,61
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.135,86	26.200,00	26.200,00	15.795,80	-10.404,20
14	66	Abschreibungen	174,00	450,00	450,00	535,00	85,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	459.529,37	473.543,00	473.543,00	472.716,41	-826,59
20		Verwaltungsergebnis	449.725,37	465.543,00	465.543,00	465.674,41	131,41
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	449.725,37	465.543,00	465.543,00	465.674,41	131,41
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	449.725,37	465.543,00	465.543,00	465.674,41	131,41
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-992.553,72	-1.016.415,92	-1.016.415,92	-1.050.989,38	-34.573,46
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	542.828,35	550.872,92	550.872,92	585.314,97	34.442,05
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-449.725,37	-465.543,00	-465.543,00	-465.674,41	-131,41
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-365.307,59	-201.680,00	-201.680,00	-208.412,49	-6.732,49
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.325.575,84	-4.741.500,00	-4.741.500,00	-5.380.748,43	-639.248,43
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-4.530.280,63	-4.427.090,00	-4.427.090,00	-4.494.154,45	-67.064,45
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-148.617.336,12	-162.962.685,00	-162.962.685,00	-154.600.710,03	8.361.974,97
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-11.341.512,01	-3.491.670,00	-3.491.670,00	-20.357.402,17	-16.865.732,17
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträgen	-5.550,00	-1.720,00	-1.720,00	-1.684,00	36,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-916.351,86	-50.610,00	-50.610,00	-3.848.457,47	-3.797.847,47
10		Summe der ordentlichen Erträge	-171.101.914,05	-175.876.955,00	-175.876.955,00	-188.891.569,04	-13.014.614,04
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	13.624.537,60	14.208.840,00	10.189.251,00	9.913.409,64	-275.841,36
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.109.995,97	2.746.919,00	2.746.919,00	9.726.864,54	6.979.945,54
14	66	Abschreibungen	797.199,19	950.620,00	950.620,00	622.628,70	-327.991,30
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.280.114,97	1.319.290,00	1.319.290,00	2.299.882,41	980.592,41
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	72	Transferaufwendungen	234.834.380,28	249.020.263,00	253.029.726,00	254.600.376,32	1.570.650,32
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	874,00	710,00	710,00	927,00	217,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	256.647.102,01	268.246.642,00	268.236.516,00	277.164.088,61	8.927.572,61
20		Verwaltungsergebnis	85.545.187,96	92.369.687,00	92.359.561,00	88.272.519,57	-4.087.041,43
21	56,57	Finanzerträge	-80,70	0,00	0,00	72,79	72,79
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis	-80,70	0,00	0,00	72,79	72,79
24		Ordentliches Ergebnis	85.545.107,26	92.369.687,00	92.359.561,00	88.272.592,36	-4.086.968,64
25	59	Außerordentliche Erträge	-179.336,62	0,00	0,00	-2.318,75	-2.318,75
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.767,00	0,00	0,00	2.341,39	2.341,39

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
27		Außerordentliches Ergebnis	-176.569,62	0,00	0,00	22,64	22,64
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	85.368.537,64	92.369.687,00	92.359.561,00	88.272.615,00	-4.086.946,00
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-15.213.942,15	-16.338.811,26	-16.338.811,26	-7.067.886,09	9.270.925,17
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	22.698.862,96	24.585.158,24	24.585.158,24	14.204.135,32	-10.381.022,92
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	7.484.920,81	8.246.346,98	8.246.346,98	7.136.249,23	-1.110.097,75
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	92.853.458,45	100.616.033,98	100.605.907,98	95.408.864,23	-5.197.043,75

Organisationseinheit:	E10295	Beauftragter für Datenschutz und IT-Sicherheit
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Fix-Ambrosius
----------------------------	---------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgendes Produkt:

- 951010 Beauftragter für Datenschutz und IT-Sicherheit

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 4.300 € ab.

Diese Verbesserung ist aufgrund von Einsparungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 3.400 € sowie Einsparungen bei den Personalaufwendungen in Höhe von rd. 900 € zurückzuführen.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	79.214,08	82.127,00	82.127,00	81.185,39	-941,61
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.387,36	18.000,00	18.000,00	14.545,84	-3.454,16
14	66	Abschreibungen	20,00	0,00	0,00	119,00	119,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	87.621,44	100.127,00	100.127,00	95.850,23	-4.276,77
20		Verwaltungsergebnis	87.621,44	100.127,00	100.127,00	95.850,23	-4.276,77
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	87.621,44	100.127,00	100.127,00	95.850,23	-4.276,77
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	87.621,44	100.127,00	100.127,00	95.850,23	-4.276,77
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-95.819,61	-107.297,56	-107.297,56	-103.574,04	3.723,52
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	8.198,17	7.170,56	7.170,56	7.723,81	553,25
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-87.621,44	-100.127,00	-100.127,00	-95.850,23	4.276,77
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Organisationseinheit:	E10287	Referat für Frauenfragen und Chancengleichheit
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Frau Pfaff-Hamann
----------------------------	--------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 871110 Externe Dienstleistungen
- 871120 Interne Dienstleistungen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 20.000 € ab.

Durch zusätzliche kommunalisierte Mittel konnten Mehreinnahmen in Höhe von rd. 175.000 € erzielt werden. Diese wurden für Fördermaßnahmen komplett weitergegeben, bzw. verausgabt. Bei den sonstigen Zuschüssen konnten 9.000 € eingespart werden. Des Weiteren konnten bei den Personalaufwendungen rd. 1.000 € und bei den Sach- und Dienstleistungen rd. 11.000 € eingespart werden.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-132.095,00	-132.100,00	-132.100,00	-307.157,00	-175.057,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-133.695,00	-132.100,00	-132.100,00	-307.157,00	-175.057,00
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	147.603,10	149.934,00	149.934,00	149.246,34	-687,66
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.999,04	27.980,00	27.980,00	17.044,86	-10.935,14
14	66	Abschreibungen	239,00	1.110,00	1.110,00	239,00	-871,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	207.465,00	213.100,00	213.100,00	380.057,00	166.957,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	370.306,14	392.124,00	392.124,00	546.587,20	154.463,20
20		Verwaltungsergebnis	236.611,14	260.024,00	260.024,00	239.430,20	-20.593,80
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	236.611,14	260.024,00	260.024,00	239.430,20	-20.593,80
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.188,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27		Außerordentliches Ergebnis	2.188,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	238.799,14	260.024,00	260.024,00	239.430,20	-20.593,80
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-317.846,36	-342.437,04	-342.437,04	-332.618,78	9.818,26
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	224.390,82	260.082,80	260.082,80	238.134,77	-21.948,03
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-93.455,54	-82.354,24	-82.354,24	-94.484,01	-12.129,77
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	145.343,60	177.669,76	177.669,76	144.946,19	-32.723,57

Organisationseinheit:	E10232	Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Glöckner
----------------------------	----------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 324010 Migration und Aufenthalt
- 325010 Jagd- und Fischereiwesen
- 325020 Gewerbeangelegenheiten
- 325030 Unterhaltssicherung / Heilpraktiker
- 325040 Allgemeines Ordnungsrecht / Waffenwesen
- 325050 Personenstandswesen
- 326010 Kfz-Zulassung
- 326020 Führerscheinstelle
- 326030 Verkehrslenkung
- 323010 Leistungen für abrechnungsfähige Asylbewerber
- 323020 Leistungen für nicht abrechnungsfähige Asylbewerber
- 322010 Integrationsbüro

Erläuterungen/Anmerkungen:

Ab dem 01.01.2015 wurden das Amt 32 um die Bereiche

- 323010 Leistungen für abrechnungsfähige Asylbewerber
 - 323020 Leistungen für nicht abrechnungsfähige Asylbewerber
 - 322010 Integrationsbüro
- erweitert.

Das Sachgebiet der Unterhaltssicherung (325030) im Bereich der Kreisordnungsbehörde entfällt zum 01.11.2015. Die Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Unterhaltssicherungsgesetz wechseln in ihrer Zuständigkeit zurück an die Bundesbehörde.

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rund 1.175.000 € ab. Dies war allerdings nur möglich durch die Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln für das Sachgebiet „Hilfen für Migranten“ in Höhe von ca. 5 Mio. €.

Sicherheit und Ordnung:

Ursächlich für die Verbesserung sind hauptsächlich die höheren Verwaltungserträge aus den gestiegenen Fallzahlen und den Gebühreneinnahmen auf Grund von Gesetzesänderungen.

Auf Grund des neuen Punkterechts und der insgesamt steigenden Fallzahlen sind die Erträge im Bereich der Führerscheinstelle höher als erwartet ausgefallen. Weiterhin sind die Zulassungszahlen und die Fallzahlen in der Ausländerbehörde gestiegen. Auch die gestiegenen Prüfungsaufträge für die Benennung von Wachpersonal nach dem Waffengesetz führten zu erhöhten Erträgen.

Hilfe für Migranten:

Die Fallzahlen haben sich innerhalb eines Jahres nahezu vervierfacht und lagen zum Jahresende bei rund 4000 Personen. Im Jahresverlauf kam es zu starken Schwankungen bei den Fallzahlen, die Zahlenmeldungen des Landes änderten sich zum Teil monatlich. Unterjährig gestaltete sich deshalb die Prognose als sehr schwierig.

Für ausstehende Krankenhilfekosten, noch nicht abgerechnete Deutschkurse, Kosten der Gemeinschaftsunterkünfte sowie Risiken bei der Abrechnung der LAG-Pauschale wurden entsprechende Rückstellungen gebildet.

Nur durch die Bereitstellung der oben genannten überplanmäßigen Mittel war es möglich den Bereich ausgeglichen zu gestalten.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-87.606,30	-80.970,00	-80.970,00	-99.465,51	-18.495,51
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.182.067,21	-4.584.930,00	-4.584.930,00	-5.215.715,99	-630.785,99
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.503.077,02	-1.486.010,00	-1.486.010,00	-1.497.738,07	-11.728,07
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-193.588,72	-174.000,00	-174.000,00	-436.556,92	-262.556,92
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-8.953.895,13	-2.529.240,00	-2.529.240,00	-15.809.771,07	-13.280.531,07
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-420,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-6.226,90	-9.780,00	-9.780,00	-18.232,79	-8.452,79
10		Summe der ordentlichen Erträge	-15.926.881,28	-8.864.930,00	-8.864.930,00	-23.077.480,35	-14.212.550,35
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	5.584.718,58	5.702.903,00	5.704.077,00	5.669.150,36	-34.926,64
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	794.084,72	904.049,00	904.049,00	3.346.916,05	2.442.867,05
14	66	Abschreibungen	128.785,97	210.170,00	210.170,00	202.764,44	-7.405,56
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	57.473,29	54.220,00	54.220,00	1.460.943,35	1.406.723,35
17	72	Transferaufwendungen	10.699.728,38	4.079.520,00	9.057.381,00	18.287.766,63	9.230.385,63
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	148,00	30,00	30,00	198,00	168,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	17.264.938,94	10.950.892,00	15.929.927,00	28.967.738,83	13.037.811,83
20		Verwaltungsergebnis	1.338.057,66	2.085.962,00	7.064.997,00	5.890.258,48	-1.174.738,52
21	56,57	Finanzerträge	-80,70	0,00	0,00	72,79	72,79
23		Finanzergebnis	-80,70	0,00	0,00	72,79	72,79
24		Ordentliches Ergebnis	1.337.976,96	2.085.962,00	7.064.997,00	5.890.331,27	-1.174.665,73
25	59	Außerordentliche Erträge	-40,95	0,00	0,00	-1,11	-1,11
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	23,75	23,75
27		Außerordentliches Ergebnis	-40,95	0,00	0,00	22,64	22,64
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.337.936,01	2.085.962,00	7.064.997,00	5.890.353,91	-1.174.643,09
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-3.659.412,77	-3.795.469,06	-3.795.469,06	-4.292.577,49	-497.108,43
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	7.022.132,08	7.224.278,22	7.224.278,22	7.669.484,46	445.206,24
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.362.719,31	3.428.809,16	3.428.809,16	3.376.906,97	-51.902,19

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.700.655,32	5.514.771,16	10.493.806,16	9.267.260,88	-1.226.545,28

Organisationseinheit:	E10240	Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Dreßbach
----------------------------	----------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:

- 401010 Kulturförderung
- 401020 Kulturprojekte
- 402010 Sportförderung
- 402020 Sportprojekte
- 403010 Ehrenamtsagentur / Orden und Ehrenzeichen
- 404010 Zentrum für Regionalgeschichte
- 905710 Wirtschaftsförderung
- 905720 Qualifizierungsoffensive
- 891010 Tourismus

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 480.000 € ab, die zum einen aus Mehrerträgen im Bereich der Kostenersatzleistungen und -erstattungen, zum anderen aus Minderaufwendungen bei den Personalaufwendungen, den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie für Zuweisungen und Zuschüssen resultiert.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-276.101,29	-120.710,00	-120.710,00	-108.946,98	11.763,02
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-104.487,24	-19.890,00	-19.890,00	-137.002,60	-117.112,60
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-113.935,50	-99.590,00	-99.590,00	-37.877,00	61.713,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.656,00	-1.370,00	-1.370,00	-1.365,00	5,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-10.000,00	-12.450,00	-12.450,00	-10.000,00	2.450,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-506.180,03	-254.010,00	-254.010,00	-295.191,58	-41.181,58
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.180.796,74	1.238.152,00	1.275.271,00	1.111.940,33	-163.330,67
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	611.537,53	688.780,00	688.780,00	555.881,80	-132.898,20
14	66	Abschreibungen	210.679,22	246.030,00	246.030,00	217.399,73	-28.630,27
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	475.392,49	533.120,00	533.120,00	420.192,06	-112.927,94
17	72	Transferaufwendungen	15.300,00	16.780,00	16.780,00	16.000,00	-780,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	74,00	70,00	70,00	74,00	4,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.493.779,98	2.722.932,00	2.760.051,00	2.321.487,92	-438.563,08
20		Verwaltungsergebnis	1.987.599,95	2.468.922,00	2.506.041,00	2.026.296,34	-479.744,66
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	1.987.599,95	2.468.922,00	2.506.041,00	2.026.296,34	-479.744,66
25	59	Außerordentliche Erträge	-7.999,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	78,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27		Außerordentliches Ergebnis	-7.921,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.979.678,95	2.468.922,00	2.506.041,00	2.026.296,34	-479.744,66
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.040.993,43	-1.333.971,88	-1.333.971,88	-1.011.802,62	322.169,26
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.532.113,58	1.917.844,40	1.917.844,40	1.510.047,27	-407.797,13
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	491.120,15	583.872,52	583.872,52	498.244,65	-85.627,87
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.470.799,10	3.052.794,52	3.089.913,52	2.524.540,99	-565.372,53

Organisationseinheit:	E10250	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich 2
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Pichl
----------------------------	-------------------

<p>Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 527010 Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales, Geschäftsbereich 2
--

<p>Erläuterungen/Anmerkungen:</p> <p>Durch die Ausgliederung des ehemaligen Sozialamtes in das Kommunale Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich 2 wird im MKK nur noch das Produkt 527010 KCA GB 2 betrachtet. Über dieses Produkt bekommt der Fachbereich die benötigten Mittel zur Aufgabenerfüllung vom MKK zur Verfügung gestellt.</p> <p>Das KCA erstellt einen eigenen Jahresabschluss. Das Jahresergebnis dieses Jahresabschlusses weicht vom Ergebnis des KCA GB 2 innerhalb des MKK-Jahresabschlusses ab. Dies basiert darauf, dass das KCA GB 2 regelmäßig Vorschusszahlungen an die Unternehmen DDG und KS zahlt. Um diese Vorschüsse zahlen zu können, braucht das KCA GB 2 eine Mittelbereitstellung durch den MKK. Die Mittelbereitstellung wird im MKK sofort im Aufwand verbucht, im KCA GB 2 schlägt der Aufwand jedoch erst mit der Begleichung der tatsächlichen Spitzabrechnung auf. Deshalb kommt es hier zu einer zeitverzögerten Abrechnung, die die Differenz zwischen den beiden Jahresabschlüssen erklärt.</p> <p>Der Fachbereich schließt mit einer Verbesserung von rd. 95.000 € ab. Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:</p> <p>Erträge und Aufwendungen aus Transferleistungen:</p> <p>Die Transferleistungen liegen rd. 4,1 Mio. € unter Plan. Im Gegenzug fielen auch die Transferaufwendungen um 4,3 Mio. € geringer aus. Somit ist die Differenz beinahe deckungsgleich.</p> <p>Sonstige ordentliche Erträge:</p> <p>Die sonstigen ordentlichen Erträge übersteigen ihren Planansatz um 2,1 Mio. €. Dies liegt begründet in der Auflösung von Rückstellungen aus dem Jahr 2014.</p> <p>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:</p> <p>Der Planansatz wurde um rd. 2,8 Mio. € überschritten. Das begründet sich durch die Bildung einer Rückstellung zur Absicherung von Risiken.</p> <p>Abschreibungen:</p> <p>Die Abschreibungen sind rd. 324.000 € geringer ausgefallen als ursprünglich angenommen.</p>

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.869,28	-1.430,00	-1.430,00	750,00	2.180,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-88.911,63	-89.480,00	-89.480,00	-81.804,00	7.676,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-27.577.275,55	-31.605.980,00	-31.605.980,00	-27.496.820,17	4.109.159,83
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-761.586,38	-730.740,00	-730.740,00	-532.015,50	198.724,50
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-3.244,00	-90,00	-90,00	-89,00	1,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-333.168,56	-28.380,00	-28.380,00	-2.184.230,98	-2.155.850,98
10		Summe der ordentlichen Erträge	-28.768.055,40	-32.456.100,00	-32.456.100,00	-30.294.209,65	2.161.890,35
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	3.732.838,47	4.009.743,00	280,00	13.729,23	13.449,23
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.147.664,73	188.960,00	188.960,00	3.022.922,04	2.833.962,04
14	66	Abschreibungen	361.013,33	487.380,00	487.380,00	163.398,73	-323.981,27
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	501.430,19	475.860,00	475.860,00	0,00	-475.860,00
17	72	Transferaufwendungen	61.699.141,14	70.231.040,00	74.240.503,00	69.936.448,50	-4.304.054,50
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30,00	0,00	0,00	30,00	30,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	68.442.117,86	75.392.983,00	75.392.983,00	73.136.528,50	-2.256.454,50
20		Verwaltungsergebnis	39.674.062,46	42.936.883,00	42.936.883,00	42.842.318,85	-94.564,15
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	39.674.062,46	42.936.883,00	42.936.883,00	42.842.318,85	-94.564,15
25	59	Außerordentliche Erträge	-171.296,67	0,00	0,00	0,00	0,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	364,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27		Außerordentliches Ergebnis	-170.932,67	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	39.503.129,79	42.936.883,00	42.936.883,00	42.842.318,85	-94.564,15
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-8.811.422,67	-9.354.145,38	-9.354.145,38	0,00	9.354.145,38
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	10.874.898,12	11.814.609,50	11.814.609,50	1.480.202,57	-10.334.406,93
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.063.475,45	2.460.464,12	2.460.464,12	1.480.202,57	-980.261,55
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	41.566.605,24	45.397.347,12	45.397.347,12	44.322.521,42	-1.074.825,70

Organisationseinheit:	E10252	KCA – Jobcenter – und Soziales, Ausbildungs- /Qualifizierungsbudget, Verteilung von Erstattungsleistungen
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Krumbé (für 521011 Kommunales Center für Arbeit) Herr Greuel (für 525010 Verteilung von Erstattungsleistungen sowie für 526010 Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget)
----------------------------	--

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppen:

- 521011 Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales, Geschäftsbereich 1
- 525010 Verteilung von Erstattungsleistungen
- 526010 Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das KCA erstellt seinen eigenen Jahresabschluss. Diesem sind die detaillierten Informationen und Entwicklungen zum Haushaltsjahr 2015 zu entnehmen.

Der ursprüngliche Haushaltsansatz von 43,5 Mio. € wurde um knapp 5 Mio. € auf 38,5 Mio. € vermindert. Dieser Teil des Budgets wurde zur dezernatsinternen Deckung des Defizits im Amt 32 Bereich Asyl benötigt. Durch Mehreinnahmen im KCA GB 1 in Höhe von ca. 5,7 Mio. € ist die Deckung gewährleistet. Die hohen Mehreinnahmen basieren zum einen auf dem erhöhten Bundesanteil für die Kosten der Unterkunft und zum anderen auf der sachgerechten Zuordnung der Kostenerstattungen für Asylbewerber, die in der Betreuung des KCA GB 1 sind.

Der Fachbereich schließt mit einer Verbesserung von rd. 2,1 Mio. € ab.

Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:

Erträge und Aufwendungen aus Transferleistungen:

Die Mindererlöse resultieren aus entsprechend geringeren Transferaufwendungen. Allerdings fielen die KdU-Erstattungen aufgrund der angepassten Erstattungsprozentsätze um rund 2,1 Mio. € besser aus.

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen:

Der ungeplante Ertrag in Höhe von rd. 3,67 Mio. € resultiert aus Landeserstattungen für Asylbewerber, die wie bereits erwähnt dem Rechtskreis SGB II unterliegen.

Sonstige ordentliche Erträge:

Hier handelt es sich um die Auflösung von im Jahr 2014 gebildeten Rückstellungen in Höhe von 1,63 Mio. €.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Im Bereich Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurde eine Rückstellung in Höhe von 2 Mio. € gebildet. Diese soll die zukünftig entstehenden Kosten des Familiennachzugs für Flüchtlinge decken.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-114.346,25	0,00	0,00	-65.751,77	-65.751,77
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-120.846.471,85	-131.182.705,00	-131.182.705,00	-126.667.332,94	4.515.372,06
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.380.000,00	0,00	0,00	-3.670.581,60	-3.670.581,60
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-230,00	-260,00	-260,00	-230,00	30,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-566.956,40	0,00	0,00	-1.633.793,70	-1.633.793,70
10		Summe der ordentlichen Erträge	-122.908.004,50	-131.182.965,00	-131.182.965,00	-132.037.690,01	-854.725,01
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	7.016,83	-218,00	-218,00	2.800,20	3.018,20
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.776.867,98	0,00	0,00	2.068.901,94	2.068.901,94
14	66	Abschreibungen	91.225,37	260,00	260,00	34.342,19	34.082,19
17	72	Transferaufwendungen	162.414.210,76	174.682.923,00	169.705.062,00	166.355.161,19	-3.349.900,81
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	164.289.320,94	174.682.965,00	169.705.104,00	168.461.205,52	-1.243.898,48
20		Verwaltungsergebnis	41.381.316,44	43.500.000,00	38.522.139,00	36.423.515,51	-2.098.623,49
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	41.381.316,44	43.500.000,00	38.522.139,00	36.423.515,51	-2.098.623,49
25	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-2.317,64	-2.317,64
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	2.317,64	2.317,64
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	41.381.316,44	43.500.000,00	38.522.139,00	36.423.515,51	-2.098.623,49
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	68,37	68,37
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	68,37	68,37
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	41.381.316,44	43.500.000,00	38.522.139,00	36.423.583,88	-2.098.555,12

Organisationseinheit:	E10270	Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Kreuzer
----------------------------	---------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 701010 Boden- und Grundwasserschutz
- 701020 Oberirdische Gewässer
- 702010 Land- und Forstwirtschaft
- 702020 Agrarförderung
- 703010 Eingriffe
- 703020 Schutzgebiete / Artenschutz
- 703030 Schwerpunktprojekte
- 703040 Immissionsschutz / Schornsteinfegerwesen
- 704010 Dorfentwicklung
- 704020 Regionalentwicklung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 215.000 € ab.

Verbesserungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, den Personalaufwendungen und in geringem Umfang bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie den Transferaufwendungen konnten Verschlechterungen auf der Ertragsseite kompensieren.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-139.639,35	-155.140,00	-155.140,00	-165.782,44	-10.642,44
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.719.458,49	-2.831.710,00	-2.831.710,00	-2.711.858,01	119.851,99
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-2.200,00	-2.200,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.859.097,84	-2.986.850,00	-2.986.850,00	-2.879.840,45	107.009,55
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	2.892.349,80	3.026.199,00	2.977.780,00	2.885.357,79	-92.422,21
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	756.454,61	919.150,00	919.150,00	700.652,01	-218.497,99
14	66	Abschreibungen	5.236,30	5.670,00	5.670,00	4.365,61	-1.304,39
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	38.354,00	42.990,00	42.990,00	38.690,00	-4.300,00
17	72	Transferaufwendungen	6.000,00	10.000,00	10.000,00	5.000,00	-5.000,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	622,00	610,00	610,00	625,00	15,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.699.016,71	4.004.619,00	3.956.200,00	3.634.690,41	-321.509,59
20		Verwaltungsergebnis	839.918,87	1.017.769,00	969.350,00	754.849,96	-214.500,04
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	839.918,87	1.017.769,00	969.350,00	754.849,96	-214.500,04
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	137,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27		Außerordentliches Ergebnis	137,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	840.055,87	1.017.769,00	969.350,00	754.849,96	-214.500,04
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.288.447,31	-1.405.490,34	-1.405.490,34	-1.327.313,16	78.177,18
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.037.130,19	3.361.172,76	3.361.172,76	3.298.474,07	-62.698,69
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.748.682,88	1.955.682,42	1.955.682,42	1.971.160,91	15.478,49
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.588.738,75	2.973.451,42	2.925.032,42	2.726.010,87	-199.021,55

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-16.386,20	-16.990,00	-16.990,00	-7.283,38	9.706,62
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-966.255,93	-1.004.230,00	-1.004.230,00	-1.053.085,56	-48.855,56
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-10.401.542,48	-8.069.390,00	-8.069.390,00	-12.175.557,38	-4.106.167,38
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-3.268.332,41	-3.654.660,00	-3.654.660,00	-3.244.906,58	409.753,42
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-3.496.926,93	-2.676.060,00	-2.676.060,00	-2.081.792,93	594.267,07
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträgen	-7.765.124,03	-8.064.200,00	-8.064.200,00	-9.189.075,23	-1.124.875,23
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-5.042.654,78	-517.030,00	-517.030,00	-6.256.658,82	-5.739.628,82
10		Summe der ordentlichen Erträge	-30.957.222,76	-24.002.560,00	-24.002.560,00	-34.008.359,88	-10.005.799,88
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	23.097.298,42	24.427.739,00	24.677.266,00	23.783.978,51	-893.287,49
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.874.150,14	28.567.507,00	42.267.507,00	48.508.168,02	6.240.661,02
14	66	Abschreibungen	17.013.665,66	16.038.220,00	16.038.220,00	16.635.739,01	597.519,01
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	18.582.681,07	18.160.286,00	18.160.286,00	17.100.173,67	-1.060.112,33
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	2.295.031,46	3.017.110,00	3.017.110,00	2.097.978,90	-919.131,10
17	72	Transferaufwendungen	44.859.679,07	46.067.560,00	46.067.560,00	48.845.819,88	2.778.259,88
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	58.726,22	55.100,00	55.100,00	62.098,43	6.998,43
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	137.781.232,04	136.333.522,00	150.283.049,00	157.033.956,42	6.750.907,42
20		Verwaltungsergebnis	106.824.009,28	112.330.962,00	126.280.489,00	123.025.596,54	-3.254.892,46
21	56,57	Finanzerträge	6,00	0,00	0,00	3,00	3,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	26,76	0,00	0,00	13.803,47	13.803,47
23		Finanzergebnis	32,76	0,00	0,00	13.806,47	13.806,47
24		Ordentliches Ergebnis	106.824.042,04	112.330.962,00	126.280.489,00	123.039.403,01	-3.241.085,99
25	59	Außerordentliche Erträge	-5.035.296,77	0,00	0,00	-179.303,94	-179.303,94
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	287.882,10	0,00	0,00	1.170.863,86	1.170.863,86

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
27		Außerordentliches Ergebnis	-4.747.414,67	0,00	0,00	991.559,92	991.559,92
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	102.076.627,37	112.330.962,00	126.280.489,00	124.030.962,93	-2.249.526,07
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-20.630.952,27	-32.487.164,20	-32.487.164,20	-31.713.424,84	773.739,36
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	32.830.539,60	47.007.544,62	47.007.544,62	56.798.549,21	9.791.004,59
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	12.199.587,33	14.520.380,42	14.520.380,42	25.085.124,37	10.564.743,95
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	114.276.214,70	126.851.342,42	140.800.869,42	149.116.087,30	8.315.217,88

Organisationseinheit:	E10396	Öffentlicher Personennahverkehr
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Rossa
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgendes Produkt:

- 961010 ÖPNV

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt im ordentlichen Ergebnis mit einer Verbesserung von rd. 590.000 € ab.

Ursache für die Mehraufwendungen im Bereich der **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** ist die Bildung einer Rückstellung. Mit diesem Mitteln sollen zusätzliche Kosten aufgrund von Umleitungen, die von den Verkehrsunternehmen erst mit erheblicher zeitlicher Verzögerung abgerechnet werden, gedeckt werden.

Die Mehraufwendungen im Bereich der **Zuweisungen und Zuschüsse** resultieren aus einer geänderten Zuordnung von Aufwandspositionen und sind durch Minderaufwendungen im Bereich der **Steueraufwendungen** gedeckt.

Im Bereich der **Abschreibungen** sowie der **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten** wurden für den Investitionszuschuss zum Bau der Nordmainischen S-Bahn geplante Ansätze nicht realisiert.

Vor dem Hintergrund der Entwicklung bei den Regionalisierungsmitteln und der Fortführung der Finanzierung nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) des Bundes nach 2019 wird bereits seit einiger Zeit im Aufsichtsrat des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV) über eine Umstrukturierung der Finanzierung und des Mittelbedarfs des RMV diskutiert.

Der von den kommunalen Vertretern im Aufsichtsrat erhobenen Forderung nach einer Gleichbehandlung innerhalb Hessens mit der Abschaffung von Umlagen und dem Zurückfahren der partnerschaftlichen Mitfinanzierung bei der Erbringung regionaler Verkehrsleistungen wurde zumindest teilweise Rechnung getragen. Dies führte schließlich zu einer Entlastung der kommunalen Familie ab 2014 und ist -unter dem Vorbehalt einer ausreichenden Finanzierung des RMV- auch für die Folgejahre eingeplant.

Konkret bedeutet dies eine Entlastung für den Main-Kinzig-Kreis, da zum einen die bis 2014 erhobene Busumlage auf Null reduziert wurde (Aufwand 2014: rd. 145.000 €). Zum anderen waren Absenkungen bei der Partnerschaftsfinanzierung Schiene, insbesondere der Niddertalbahn, zu verzeichnen. Hier konnte die ursprünglich für 2015 vorgesehene Zahlung des Main-Kinzig-Kreises von rd. 481.000 € auf 234.000 € abgesenkt werden.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	-150,00	-150,00	0,00	150,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-801,00	-8.540,00	-8.540,00	-801,00	7.739,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-30.018,46	0,00	0,00	0,00	0,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-30.819,46	-8.690,00	-8.690,00	-801,00	7.889,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.605,16	7.110,00	7.110,00	207.012,95	199.902,95
14	66	Abschreibungen	27.666,00	552.670,00	552.670,00	27.667,00	-525.003,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.852.603,72	2.561.870,00	2.561.870,00	2.862.298,75	300.428,75
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	241.932,50	571.670,00	571.670,00	0,00	-571.670,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.123.807,38	3.693.320,00	3.693.320,00	3.096.978,70	-596.341,30
20		Verwaltungsergebnis	3.092.987,92	3.684.630,00	3.684.630,00	3.096.177,70	-588.452,30
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	3.092.987,92	3.684.630,00	3.684.630,00	3.096.177,70	-588.452,30
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.092.987,92	3.684.630,00	3.684.630,00	3.096.177,70	-588.452,30
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	545,74	3.125,00	3.125,00	5.637,22	2.512,22
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	545,74	3.125,00	3.125,00	5.637,22	2.512,22
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.093.533,66	3.687.755,00	3.687.755,00	3.101.814,92	-585.940,08

Organisationseinheit:	E10397	Schülerbeförderung
------------------------------	---------------	---------------------------

Verantwortliche(r):	Frau Preuß
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgendes Produkt:

- 971010 Schülerbeförderung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt im ordentlichen Ergebnis mit einer Verbesserung von rd. 42.000 € ab.

Im Bereich der **Zuweisungen und Zuschüsse** war wie in den beiden Vorjahren eine Verschiebung des Aufwands hin zu Schulzeitkarten zu verzeichnen. Die Aufwendungen für die Beförderung behinderter Schülerinnen und Schüler und die Aufwendungen für freigestellte Schülerverkehre hingegen sanken erneut.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	105.318,24	136.840,00	136.840,00	130.325,12	-6.514,88
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.739,24	24.260,00	24.260,00	14.356,71	-9.903,29
14	66	Abschreibungen	219,80	0,00	0,00	335,50	335,50
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	9.965.261,01	10.018.886,00	10.018.886,00	9.993.229,24	-25.656,76
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.102.538,29	10.179.986,00	10.179.986,00	10.138.246,57	-41.739,43
20		Verwaltungsergebnis	10.102.538,29	10.179.986,00	10.179.986,00	10.138.246,57	-41.739,43
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	10.102.538,29	10.179.986,00	10.179.986,00	10.138.246,57	-41.739,43
27		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	10.102.538,29	10.179.986,00	10.179.986,00	10.138.246,57	-41.739,43
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	59.257,34	82.116,04	82.116,04	70.937,52	-11.178,52
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	59.257,34	82.116,04	82.116,04	70.937,52	-11.178,52
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	10.161.795,63	10.262.102,04	10.262.102,04	10.209.184,09	-52.917,95

Organisationseinheit:	E10339	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Jakob
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppen:

- 391010 Veterinärwesen
- 392010 Verbraucherschutz

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 188.000 € ab.

Das resultiert im Wesentlichen aus Gebühren-Mehreinnahmen und Bußgeldern in Höhe von rd. 123.000 €. Zusätzlich konnten bei den Personalaufwendungen aufgrund von Langzeiterkrankungen Einsparungen in Höhe von rd. 92.000 € erzielt werden.

Durch die Mehreinnahmen und die Einsparungen bei den Personalaufwendungen konnten Mehraufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 11.000 € und höheren Abschreibungen in Höhe von rd. 16.000 € kompensiert werden.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-276.199,37	-259.100,00	-259.100,00	-387.207,60	-128.107,60
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.015.962,65	-1.018.530,00	-1.018.530,00	-1.013.160,46	5.369,54
10		Summe der ordentlichen Erträge	-1.292.162,02	-1.277.630,00	-1.277.630,00	-1.400.368,06	-122.738,06
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.575.545,85	1.656.077,00	1.704.496,00	1.612.456,63	-92.039,37
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161.005,61	141.270,00	141.270,00	152.039,64	10.769,64
14	66	Abschreibungen	9.287,14	11.640,00	11.640,00	27.577,34	15.937,34
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	422,00	310,00	310,00	422,00	112,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.746.260,60	1.809.297,00	1.857.716,00	1.792.495,61	-65.220,39
20		Verwaltungsergebnis	454.098,58	531.667,00	580.086,00	392.127,55	-187.958,45
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00
24		Ordentliches Ergebnis	454.098,58	531.667,00	580.086,00	392.130,55	-187.955,45
25	59	Außerordentliche Erträge	-287,33	0,00	0,00	-15.606,10	-15.606,10
27		Außerordentliches Ergebnis	-287,33	0,00	0,00	-15.606,10	-15.606,10
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	453.811,25	531.667,00	580.086,00	376.524,45	-203.561,55
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	19.904,68	5.268,00	5.268,00	-104.040,76	-109.308,76
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	750.007,69	814.691,44	814.691,44	950.607,39	135.915,95
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	769.912,37	819.959,44	819.959,44	846.566,63	26.607,19
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.223.723,62	1.351.626,44	1.400.045,44	1.223.091,08	-176.954,36

Organisationseinheit:	E10351	Jugendamt
------------------------------	---------------	------------------

Verantwortliche(r):	Herr Betz
----------------------------	------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:

- 513090 Amtsvormundschafts- / Beistandschaftsleistungen
- 514090 Unterhaltsvorschussleistungen
- 515090 Jugendgerichtshilfe / Kriminalprävention
- 516190 § 11 Jugendbildungsleistungen
- 516290 § 12 Jugendförderungsleistungen
- 516390 § 13 Jugendsozialarbeit
- 517390 Erziehungshilfeleistungen in der Familie
- 517490 Erziehungshilfeleistungen außerhalb der Familie
- 517590 Eingliederungshilfeleistungen
- 517290 § 42 Inobhutnahme / Kinderschutz
- 517190 Förderung der Erziehung in der Familie/Beratungsstellenleistungen
- 517690 Sonstige Hilfen in Familien
- 518190 § 22 Förderung Kinder in Tageseinrichtungen
- 518290 § 23 Förderung Kinder in Tagespflege
- 518390 Kindertagesstättenfachaufsichts- / -beratungsleistungen
- 518490 Übertragene Landesaufgabe Heimaufsicht/Trägerberatung
- 518590 Leistungen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
- 519290 Adoptionsvermittlungsleistungen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Jugendamt schließt mit einer Verbesserung von rd. 7.000 € ab.

Das resultiert im Wesentlichen aus geringerer Inanspruchnahme der Kindertagespflege sowie aufgrund einer günstigeren Fallzahlenentwicklung in den Bereichen Hilfen zur Erziehung als im Plan vorgesehen. Zusätzlich sind Erträge in Höhe von rd. 1.700.000 € aus der Auflösung von nicht in Anspruch genommenen Rückstellungen entstanden.

Die Transferaufwendungen liegen rd. 2,8 Mio. über Plan. Das liegt u.a. an der deutlich gestiegenen Fallzahl der unbegleiteten minderjährigen Ausländer. Diese Mehraufwendungen konnten jedoch durch höhere Kostenerstattungen ausgeglichen werden.

Rückstellungen wurden erneut für ausstehende Lieferantenrechnungen in Höhe von 3.650.000 € gebildet. Darüber hinaus wurden Rückstellungen aus Haushaltsresten in Höhe von 1,9 Mio. € für den Aufgabenbereich der unbegleiteten minderjährigen Ausländer gebildet.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.900,00	-450,00	-450,00	-850,00	-400,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-6.465.518,18	-5.471.520,00	-5.471.520,00	-8.235.470,58	-2.763.950,58
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-3.266.261,51	-3.654.660,00	-3.654.660,00	-3.244.906,58	409.753,42
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.312.675,92	-767.310,00	-767.310,00	-1.113.544,59	-346.234,59
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.083,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.062,00	-62,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-955.431,57	-29.990,00	-29.990,00	-1.753.600,98	-1.723.610,98
10		Summe der ordentlichen Erträge	-12.002.870,18	-9.924.930,00	-9.924.930,00	-14.349.434,73	-4.424.504,73
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	5.851.144,09	6.407.411,00	6.407.411,00	6.236.515,46	-170.895,54
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	637.968,94	356.170,00	356.170,00	2.309.479,20	1.953.309,20
14	66	Abschreibungen	77.973,13	43.580,00	43.580,00	45.616,81	2.036,81
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	157.214,99	300.120,00	300.120,00	154.458,83	-145.661,17
17	72	Transferaufwendungen	44.855.374,03	46.062.090,00	46.062.090,00	48.841.119,88	2.779.029,88
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	399,00	480,00	480,00	156,00	-324,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	51.580.074,18	53.169.851,00	53.169.851,00	57.587.346,18	4.417.495,18
20		Verwaltungsergebnis	39.577.204,00	43.244.921,00	43.244.921,00	43.237.911,45	-7.009,55
21	56,57	Finanzerträge	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	39.577.210,00	43.244.921,00	43.244.921,00	43.237.911,45	-7.009,55
25	59	Außerordentliche Erträge	-2,40	0,00	0,00	-6,00	-6,00
27		Außerordentliches Ergebnis	-2,40	0,00	0,00	-6,00	-6,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	39.577.207,60	43.244.921,00	43.244.921,00	43.237.905,45	-7.015,55
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-8.474.038,17	-9.270.117,70	-9.270.117,70	-8.969.860,67	300.257,03
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	11.107.686,55	12.106.780,48	12.106.780,48	11.822.570,24	-284.210,24
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.633.648,38	2.836.662,78	2.836.662,78	2.852.709,57	16.046,79
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	42.210.855,98	46.081.583,78	46.081.583,78	46.090.615,02	9.031,24

Organisationseinheit:	E10353	Gesundheitsamt
------------------------------	---------------	-----------------------

Verantwortliche(r):	Herr Dr. Giernat
----------------------------	-------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 531010 Hygiene und Umweltmedizin
- 532010 Amtsärztlicher Dienst
- 533010 Kinder- und Jugendärztlicher Dienst
- 534010 Sozialpsychiatrischer Dienst
- 534020 Psychiatriekoordination
- 534030 Betreuungsbehörde
- 535010 Zahnärztlicher Dienst
- 536010 Betriebliche Suchtberatung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Der Fachbereich schließt mit einer Verbesserung zum Fortgeschriebenen Planansatz von rund. 226.697 € ab.

Die Abweichung entstand hauptsächlich durch Minderaufwendungen im Bereich der Personalaufwendungen auf Grund von freien bzw. frei gewordenen Stellen, die nicht zeitnah nachbesetzt werden konnten.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-14.820,14	-16.890,00	-16.890,00	-6.879,37	10.010,63
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-334.330,62	-339.450,00	-339.450,00	-374.827,87	-35.377,87
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-171.059,49	-228.700,00	-228.700,00	-221.203,01	7.496,99
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-123.667,84	-53.540,00	-53.540,00	-123.887,84	-70.347,84
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	-20,00	-20,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-14.161,77	-3.310,00	-3.310,00	0,00	3.310,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-658.039,86	-641.890,00	-641.890,00	-726.818,09	-84.928,09
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	3.873.143,24	4.202.434,00	4.202.434,00	3.977.873,99	-224.560,01
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	213.433,69	219.580,00	219.580,00	243.650,52	24.070,52
14	66	Abschreibungen	34.636,57	30.100,00	30.100,00	27.421,50	-2.678,50
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	731.261,00	304.460,00	304.460,00	352.056,00	47.596,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.852.474,50	4.756.574,00	4.756.574,00	4.601.002,01	-155.571,99
20		Verwaltungsergebnis	4.194.434,64	4.114.684,00	4.114.684,00	3.874.183,92	-240.500,08
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	13.803,47	13.803,47
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	13.803,47	13.803,47
24		Ordentliches Ergebnis	4.194.434,64	4.114.684,00	4.114.684,00	3.887.987,39	-226.696,61
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	7.685,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27		Außerordentliches Ergebnis	7.685,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.202.119,64	4.114.684,00	4.114.684,00	3.887.987,39	-226.696,61
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.978.842,02	-2.173.746,76	-2.173.746,76	-1.988.645,77	185.100,99
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.577.252,21	3.903.376,00	3.903.376,00	3.627.733,53	-275.642,47
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.598.410,19	1.729.629,24	1.729.629,24	1.639.087,76	-90.541,48
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.800.529,83	5.844.313,24	5.844.313,24	5.527.075,15	-317.238,09

Organisationseinheit:	E10365	Amt für Schulwesen, Bau-, und Liegenschaftsverwaltung
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Peter
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:

- 650110 Verwaltungsgebäude Hanau
- 650120 Verwaltungsgebäude Gelnhausen
- 650130 Verwaltungsgebäude Schlüchtern
- 650211 Grundschulen
- 620213 Kombinierte Grund- und Hauptschulen
- 650215 Realschulen
- 650216 Kombinierte Haupt- und Realschulen
- 650217 Gymnasien und gymnasiale Oberstufen
- 650218 Gesamtschulen
- 650221 Förderschulen
- 650231 Berufliche Schulen
- 650242 Ausbildungsförderung
- 650272 Weitzelbücherei
- 650542 Straßen
- 658810 Sonstige Liegenschaften

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rund 2,19 Mio. € ab.

Im Rahmen der vom KA beschlossenen Sanierungsoffensive wurden zusätzlich Mittel bereitgestellt in Höhe von 13,7 Mio. €. Davon sind vorgesehen 8,1 Mio. € für Schulträgeraufgaben, 2,4 Mio. € für Kreisstraßen und 3,2 Mio. € für Alten- und Pflegezentren/Hospiz. Die Bereitstellung der Mittel erfolgt aus dem allgemeinen Finanzhaushalt (Kosten und Erlöse ohne Budgetzuordnung). Entsprechende Rückstellungen wurden gebildet.

Im Bereich der Erträge sind Mehreinnahmen im Umfang von rund 5,38 Mio. € zu verzeichnen.

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um:

- Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen von rund 3,87 Mio €
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen von rund 1,13 Mio. €
- Mehrerträge hauptsächlich aus Kostenerstattungen durch das Kommunale Center für Arbeit, mit dem der im Bereich Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung entstandene Aufwand abgegolten wird (rd. 808.000 €)

Im Bereich der ordentlichen Aufwendungen sind Mehraufwendungen im Umfang von rd. 3,19 Mio. € zu verzeichnen.

Die Wesentlichen Abweichungen stellen sich wie folgt dar:

- Mehraufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von rund 4,06 Mio € trotz erheblicher Einsparungen im Bereich der Energiekosten.
Hierbei handelt es sich hauptsächlich um Aufwendungen für Rückstellungen aus Haushaltsresten unter anderem für die Sanierung naturwissenschaftlicher Bereiche der Georg-Büchner-Schule in Erlensee in Höhe von 3,5 Mio €, Rückstellungen für das künftige Hospiz in Gelnhausen in Höhe von 1 Mio. € und Rückstellungen für die Sanierung von Hof Reith in Höhe von 600.000 €.
- Die Abschreibungen sind mit rd. 1,11 Mio. € höher ausgefallen als ursprünglich geplant.

Im außerordentlichen Ergebnis sind unter anderem außerordentliche Aufwendungen in Höhe 1,17 Mio. € zu verzeichnen. Diese resultieren hauptsächlich durch die Ausbuchung der Restbuchwerte für die abgerissene Turnhalle der Grundschule am Hasenwäldchen in Birstein und dem Abriss der alten Brücke im Rahmen der Erneuerung der Kinzigbrücke Gründau-Rothenbergen.

Das Jahresergebnis schließt unter Berücksichtigung des außerordentlichen Ergebnisses mit einer Verbesserung in Höhe von rund 1,18 Mio € ab.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.566,06	-100,00	-100,00	-404,01	-304,01
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-353.825,94	-405.230,00	-405.230,00	-290.200,09	115.029,91
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.749.002,16	-1.350.490,00	-1.350.490,00	-2.705.723,33	-1.355.233,33
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-2.070,90	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.060.583,17	-1.855.210,00	-1.855.210,00	-844.360,50	1.010.849,50
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-7.763.240,03	-8.054.660,00	-8.054.660,00	-9.187.192,23	-1.132.532,23
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.043.042,98	-483.730,00	-483.730,00	-4.503.057,84	-4.019.327,84
10		Summe der ordentlichen Erträge	-16.973.331,24	-12.149.420,00	-12.149.420,00	-17.530.938,00	-5.381.518,00
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	11.692.147,00	12.024.977,00	12.226.085,00	11.826.807,31	-399.277,69
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.828.397,50	27.819.117,00	41.519.117,00	45.581.629,00	4.062.512,00
14	66	Abschreibungen	16.863.883,02	15.400.230,00	15.400.230,00	16.507.120,86	1.106.890,86
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.876.340,35	4.974.950,00	4.974.950,00	3.738.130,85	-1.236.819,15
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	2.053.098,96	2.445.440,00	2.445.440,00	2.097.978,90	-347.461,10
17	72	Transferaufwendungen	4.305,04	5.470,00	5.470,00	4.700,00	-770,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.905,22	54.310,00	54.310,00	61.520,43	7.210,43
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	66.376.077,09	62.724.494,00	76.625.602,00	79.817.887,35	3.192.285,35
20		Verwaltungsergebnis	49.402.745,85	50.575.074,00	64.476.182,00	62.286.949,35	-2.189.232,65
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	26,76	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis	26,76	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Ordentliches Ergebnis	49.402.772,61	50.575.074,00	64.476.182,00	62.286.949,35	-2.189.232,65
25	59	Außerordentliche Erträge	-5.035.007,04	0,00	0,00	-163.691,84	-163.691,84
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	280.197,10	0,00	0,00	1.170.863,86	1.170.863,86
27		Außerordentliches Ergebnis	-4.754.809,94	0,00	0,00	1.007.172,02	1.007.172,02
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	44.647.962,67	50.575.074,00	64.476.182,00	63.294.121,37	-1.182.060,63
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-10.197.976,76	-21.048.567,74	-21.048.567,74	-20.650.877,64	397.690,10
30	96,97	Kosten aus internen	17.335.790,07	30.097.455,66	30.097.455,66	40.321.063,31	10.223.607,65

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
		Leistungsbeziehungen					
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	7.137.813,31	9.048.887,92	9.048.887,92	19.670.185,67	10.621.297,75
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	51.785.775,98	59.623.961,92	73.525.069,92	82.964.307,04	9.439.237,12

Organisationseinheit:	E10421	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

In diesem Budgetbereich sind alle Erlöse und Aufwendungen nachgewiesen, auf die die Fachbereiche keinen direkten Einfluss und keine direkte Steuerungsmöglichkeit haben. Dazu gehören insbesondere die Erträge und Aufwendungen, die man unter die „Allgemeine Finanzwirtschaft“ subsumieren kann, also vor allem die Erträge und Aufwendungen des Kommunalen Finanzausgleichs, die sonstigen Umlagen und die Zinsen.

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Budget schließt mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 7,1 Mio. € im ordentlichen Ergebnis ab. Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:

Kostensatzleistungen und -erstattungen:

Den Main-Kinzig-Kliniken wurde ein Betriebsmittelzuschuss in Höhe von 1,0 Mio. € gewährt. Der Zuschuss wurde final jedoch nicht benötigt. Deshalb schlägt die Rückzahlung hier positiv zu Buche.

Steuern und Umlagen:

Die Verbesserung in Höhe von rd. 2,6 Mio. € basiert auf höheren Schulumlagen.

Zuweisungen und Zuschüsse:

Bei dieser Ertragsartengruppe ist eine Verschlechterung von rd. 3,3 Mio. € eingetreten. Dies begründet sich überwiegend durch geringere Schlüsselzuweisungen des Landes.

Sonstige ordentliche Erträge:

Die Verbesserung in Höhe von rd. 2,6 Mio. € resultiert aus der Auflösung der Rückstellung für den Kreisausgleichsstock.

Abschreibungen:

Die Abschreibungen fielen um rd. 750.000 € niedriger aus. Dies ist begründet durch die zeitliche Verschiebung der Auszahlung von Investitionszuschüssen an die Main-Kinzig-Kliniken, die eine spätere Aktivierung zur Folge hatte.

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse:

Ursächlich für die Verschlechterung in Höhe von rd. 2,3 Mio. € gegenüber dem Planansatz ist die gebildete Rückstellung Kreisausgleichsstock (rd. 3,4 Mio. €). Dem stehen ein Verbrauch aus der Rückstellung Kreisausgleichsstock in Höhe von rd. 202.000 € und ein geringerer Aufwand aus dem Kreisausgleichsstock von rd. 848.000 € gegenüber.

Finanzerträge

Die Verbesserung von rd. 1,7 Mio. € resultiert aus der nicht absehbaren Gewinnausschüttung der Sparkasse Hanau.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen:

Insgesamt konnten bei dieser Kostengruppe Einsparungen in Höhe von rd. 3,5 Mio. € erzielt werden. Hauptgrund hierfür sind die historisch niedrigen Zinsen. So haben sich die Zinsen für Kassenkredite um rd. 2,2 Mio. € verringert. Die Langfristzinsen inkl. I-Fonds-Darlehen liegen mit rd. 1,2 Mio. unter Plan.

Außerordentliche Erträge:

2,0 Mio. € wurden aus der sog. Üwag-Rücklage für eine Investitionszuweisung an die Main-Kinzig-Kliniken entnommen und hier als Ertrag verbucht.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-485,20	0,00	0,00	-1.000.000,00	-1.000.000,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-218.993.640,00	-225.540.246,00	-235.042.950,00	-237.650.364,00	-2.607.414,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-95.478.996,73	-96.034.789,00	-96.034.789,00	-92.721.733,20	3.313.055,80
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.265.165,07	-320.000,00	-320.000,00	-2.952.162,51	-2.632.162,51
10		Summe der ordentlichen Erträge	-316.738.287,00	-321.895.035,00	-331.397.739,00	-334.324.259,71	-2.926.520,71
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.236,86	30.000,00	30.000,00	28.789,25	-1.210,75
14	66	Abschreibungen	1.172.585,32	1.807.680,00	1.807.680,00	1.055.789,00	-751.891,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.331.286,27	3.731.893,00	3.731.893,00	5.995.057,38	2.263.164,38
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	75.708.174,00	80.160.141,00	80.160.141,00	79.683.051,00	-477.090,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	82.240.282,45	85.729.714,00	85.729.714,00	86.762.686,63	1.032.972,63
20		Verwaltungsergebnis	-234.498.004,55	-236.165.321,00	-245.668.025,00	-247.561.573,08	-1.893.548,08
21	56,57	Finanzerträge	-181.182,32	-515.300,00	-515.300,00	-2.269.732,80	-1.754.432,80
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	10.858.688,09	16.796.250,00	12.598.954,00	9.124.181,33	-3.474.772,67
23		Finanzergebnis	10.677.505,77	16.280.950,00	12.083.654,00	6.854.448,53	-5.229.205,47
24		Ordentliches Ergebnis	-223.820.498,78	-219.884.371,00	-233.584.371,00	-240.707.124,55	-7.122.753,55
25	59	Außerordentliche Erträge	-498.114,73	0,00	0,00	-2.000.000,00	-2.000.000,00
27		Außerordentliches Ergebnis	-498.114,73	0,00	0,00	-2.000.000,00	-2.000.000,00
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-224.318.613,51	-219.884.371,00	-233.584.371,00	-242.707.124,55	-9.122.753,55
29	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	-18.085.947,02	-18.085.947,02
30	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	5.703.029,74	5.703.029,74
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	-12.382.917,28	-12.382.917,28
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-224.318.613,51	-219.884.371,00	-233.584.371,00	-255.090.041,83	-21.505.670,83

8 Teilfinanzrechnungen

8.1 Allgemeines

In der Teilfinanzrechnung weist der Jahresabschluss 2015 einen Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 14.179.216,66 € auf. Die Teilfinanzrechnung errechnet sich unter anderem aus den einzelnen Teilfinanzrechnungen die gemäß dem § 48 Abs. 1 GemHVO vom 2. April 2006 aufzustellen sind.

Die Teilfinanzrechnungen sind entsprechend der zum 31. Dezember 2015 gültigen Organisationsstruktur, die sich auch in den Produktbereichen wiederfindet, abgebildet. Im Gegensatz zum Haushaltsplan 2015 werden die Ergebnisse im Jahresabschluss nur auf Ebene der Teilbudgets dargestellt.

Enthalten sind das Gesamtergebnis, die Dezernatsergebnisse sowie die einzelnen Teilfinanzrechnungen der Fachbereiche. In den Darstellungen sind Abweichungen zu den Planwerten erläutert.

Die Teilfinanzrechnung beinhaltet neben den Spalten mit dem Sollergebnis des Vorjahres 2014 und dem Sollergebnis des Haushaltsjahres 2015 unter anderem folgende Spalten:

- **Plan 2015:**
Hier werden die vom Kreistag im Rahmen der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung festgelegten Werte dargestellt.
- **Haushaltsreste Vorjahr 2014:**
Hier werden die im Vorjahr gebildeten Haushaltsreste ausgewiesen.
- **Budgetveränderungen 2015:**
Hier werden die unterjährigen Budgetveränderungen wie Verschiebungen zwischen geplanten Investitionen ausgewiesen.
- **Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015:**
Hier wird die Summe der Spalten „Plan 2015“, „Haushaltsreste Vorjahr 2014“ und „Budgetveränderungen 2015“ ausgewiesen,
- **Haushaltsreste 2015:**
Hier werden die mit dem Abschluss des Haushaltsjahres 2015 gebildeten und in das neue Haushaltsjahr zu übertragenden Haushaltsreste dargestellt.

Die Teilfinanzrechnungen, basierend auf den angeordneten Ein- und Auszahlungen, tragen den bisherigen Informationsbedürfnissen eher Rechnung als die gesetzliche Vorgabe. Um den gesetzlichen Anforderungen Genüge zu tun, wird gemäß Muster 19 zu § 48 Absatz 1 GemHVO die Teilfinanzrechnung aus Investitionstätigkeit Gesamt basierend auf den Zahlströmen abgebildet.

Teilfinanzrechnung Gesamt
- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060000	Investitionszuweisungen vom Bund	-972.054,00	-1.800.000,00	0,00	0,00	-1.800.000,00	-1.505.207,99	294.792,01	0,00
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-8.482.578,58	-8.217.000,00	0,00	0,00	-8.217.000,00	-7.932.408,65	284.591,35	0,00
8208060002	Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-609.034,52	-240.700,00	0,00	0,00	-240.700,00	-340.275,00	-99.575,00	0,00
8208060003	Investitionszuweisungen von Zweckverbänden dergl.	-5.839,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8208060004	Investitionszuweisungen vom son. öffentl. Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-391,51	-391,51	0,00
8208060006	Investitionszuweisungen v. son.öffentl.Sonderrech.	0,00	-77.350,00	0,00	0,00	-77.350,00	0,00	77.350,00	0,00
8208060007	Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	-1.210.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.045.000,00	-1.045.000,00	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-84.769,02	-2.040.000,00	0,00	0,00	-2.040.000,00	-75.792,31	1.964.207,69	0,00
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	-9.052.983,50	0,00	0,00	0,00	0,00	-139.598,20	-139.598,20	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.993,00	-4.993,00	0,00
8235914199	Verr.Kto. GP Anlagenverk. Ausleihungen	0,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	0,00	19.600,00	0,00
8235960999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Beteiligungen-Son.Anteile	-140.834,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8235964999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Vereinsdarlehen	-16.180,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.080,00	-14.080,00	0,00
8235965999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Kreisbaudarlehen	-17.067,26	-5.200,00	0,00	0,00	-5.200,00	-4.716,35	483,65	0,00
8235966999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Ausleihungen APZ	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
8235999299	Entnahme Rücklage	-481.133,32	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-21.313.448,72	-12.399.850,00	0,00	0,00	-12.399.850,00	-13.295.438,01	-895.588,01	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050502	Geleistete IZ an Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.400,00	3.400,00	0,00
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	1.006,52	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8408050505	Geleistete IZ an vUntern.,Beteiligungen, SV	481.133,32	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00
8408050506	Geleistete IZ an sonstige öffentl. Sonderrechnung	0,00	1.800.000,00	0,00	0,00	1.800.000,00	0,00	-1.800.000,00	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	203.594,76	289.100,00	368.151,00	0,00	657.251,00	144.337,33	-512.913,67	477.304,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	781.421,02	1.545.000,00	1.333.010,00	0,00	2.878.010,00	72.092,57	-2.805.917,43	2.846.375,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	57.632,52	2.000.000,00	2.643.543,00	0,00	4.643.543,00	1.994.754,07	-2.648.788,93	996.827,00
8428050304	Investition f.Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	16.116.807,26	19.242.000,00	10.064.806,00	0,00	29.306.806,00	15.748.602,35	-13.558.203,65	11.356.132,00
8428050310	Investition f.Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	5.654.966,83	1.500.000,00	6.367.250,00	0,00	7.867.250,00	4.115.264,78	-3.751.985,22	4.486.147,00
8428050330	Investition für Planungskosten für Kreisstraßen	25.435,81	200.000,00	200.000,00	0,00	400.000,00	14.637,54	-385.362,46	385.362,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	3.526.300,74	3.318.800,00	2.793.604,00	0,00	6.112.404,00	3.123.490,09	-2.988.913,91	3.200.032,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	144.363,05	244.400,00	1.578.920,00	0,00	1.823.320,00	243.475,94	-1.579.844,06	570.635,00
8448050207	Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.100,00	12.100,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	26.992.661,83	30.139.300,00	25.349.284,00	0,00	55.488.584,00	27.474.654,67	-28.013.929,33	24.318.814,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	5.679.213,11	17.739.450,00	25.349.284,00	0,00	43.088.734,00	14.179.216,66	-28.909.517,34	24.318.814,00

Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-236.342,76	-158.000,00	0,00	0,00	-158.000,00	-124.654,10	33.345,90	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-18.926,38	0,00	0,00	0,00	0,00	-900,00	-900,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-255.269,14	-158.000,00	0,00	0,00	-158.000,00	-125.554,10	32.445,90	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	10,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.315,67	20.315,67	0,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	843.543,00	0,00	843.543,00	258.207,92	-585.335,08	996.426,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	1.514.747,67	2.593.800,00	2.786.582,00	0,00	5.380.382,00	1.143.678,68	-4.236.703,32	3.200.032,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	139.859,86	244.400,00	1.578.920,00	0,00	1.823.320,00	178.403,74	-1.644.916,26	570.635,00
	Summe investive Auszahlungen	1.656.118,02	2.838.200,00	5.209.045,00	0,00	8.047.245,00	1.601.606,01	-6.445.638,99	4.767.093,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.400.848,88	2.680.200,00	5.209.045,00	0,00	7.889.245,00	1.476.051,91	-6.413.193,09	4.767.093,00

Teilfinanzrechnung:	10111	Amt für Personal, Planung und Organisation
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Müller
----------------------------	--------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen: <ul style="list-style-type: none">▪ Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens
--

Erläuterungen/Anmerkungen: <p>Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.</p>
--

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	8.518,62	9.800,00	0,00	0,00	9.800,00	0,00	-9.800,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	8.518,62	9.800,00	0,00	0,00	9.800,00	0,00	-9.800,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	8.518,62	9.800,00	0,00	0,00	9.800,00	0,00	-9.800,00	0,00

Teilfinanzrechnung:	10114	Amt für Prüfung und Revision
----------------------------	--------------	-------------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Müller
----------------------------	--------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die Mehrausgaben werden durch Minderausgaben in anderen Bereichen gedeckt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	104,78	104,78	0,00
	Summe investive Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	104,78	104,78	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	104,78	104,78	0,00

Teilfinanzrechnung:	10120	Finanz-, Rechnungswesen und EDV
----------------------------	--------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- EDV-Maßnahmen für die Schulen und die Fachbereiche der Kreisverwaltung
- Investitionszuschüsse (z.B. Feuerwehrstützpunkte, Zweckverbände Hallenbäder, Neubau Bildungszentren Kliniken)

Erläuterungen/Anmerkungen:

Im Haushalt 2015 waren Investitionszahlungen in Höhe von 2.256.400 EUR veranschlagt. Dazu kommen Haushaltsreste aus Vorjahren in Höhe von 4.364.552 EUR. Somit standen insgesamt 6.508.132 EUR zur Verfügung.

Für die Anschaffung von Soft- und Hardware im Bereich der Schulen (ca. 268.147 EUR) und der Verwaltung (ca. 943.876 EUR) wurden insgesamt ca. 1.212.000 EUR aufgewendet.

Von den nicht verausgabten Mitteln werden 3.770.667 EUR in 2016 weiterhin für EDV-Beschaffungen in der Verwaltung sowie den Schulen benötigt und als Haushaltsreste nach 2016 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-137.333,29	-158.000,00	0,00	0,00	-158.000,00	-124.654,10	33.345,90	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-18.926,38	0,00	0,00	0,00	0,00	-900,00	-900,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-156.259,67	-158.000,00	0,00	0,00	-158.000,00	-125.554,10	32.445,90	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	10,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	1.347.904,71	2.012.000,00	2.785.632,00	0,00	4.797.632,00	1.032.620,68	-3.765.011,32	3.200.032,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	138.591,32	244.400,00	1.578.920,00	0,00	1.823.320,00	178.403,74	-1.644.916,26	570.635,00
	Summe investive Auszahlungen	1.488.006,52	2.256.400,00	4.364.552,00	0,00	6.620.952,00	1.212.024,42	-5.408.927,58	3.770.667,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.331.746,85	2.098.400,00	4.364.552,00	0,00	6.462.952,00	1.086.470,32	-5.376.481,68	3.770.667,00

Teilfinanzrechnung:	10137	Gefahrenabwehrzentrum
----------------------------	--------------	------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Busanni
----------------------------	---------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Überörtlicher Brandschutz
- Katastrophenschutz
- Rettungsdienst

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die verausgabten Mittel betrafen im Wesentlichen den Einkauf weiterer Digitalfunkausstattung, die Anschaffung von Einsatzgeräten für den überörtlichen Brandschutz sowie der Beladung vorhandener Fahrzeuge und Abrollbehälter.

Der gesamte beantragte HH-Rest 2015 im investiven Bereich (996.426 EUR) soll in 2016 für das Investitionsobjekt „Fahrzeughalle Somborn/Rettungswache“ verwendet werden und nicht weiterhin in die einzelnen bisherigen Objekte einfließen und verausgabt werden.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-99.009,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-99.009,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.315,67	20.315,67	0,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0,00	843.543,00	0,00	843.543,00	258.207,92	-585.335,08	996.426,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	157.729,34	570.000,00	0,00	0,00	570.000,00	110.093,22	-459.906,78	0,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	1.268,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	158.997,88	570.000,00	843.543,00	0,00	1.413.543,00	388.616,81	-1.024.926,19	996.426,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	59.988,41	570.000,00	843.543,00	0,00	1.413.543,00	388.616,81	-1.024.926,19	996.426,00

Teilfinanzrechnung:	10163	Bauamt
----------------------------	--------------	---------------

Verantwortliche(r):	Herr Eckhardt
----------------------------	----------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens sowie immaterielles Anlagevermögen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	595,00	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	595,00	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	595,00	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00

Teilfinanzrechnung:	10199	Personalrat
----------------------------	--------------	--------------------

Verantwortliche(r):	Herr Schmidt
----------------------------	---------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen: <ul style="list-style-type: none">▪ Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens
--

Erläuterungen/Anmerkungen: <p>Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.</p>
--

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0,00	0,00	950,00	0,00	950,00	860,00	-90,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	0,00	0,00	950,00	0,00	950,00	860,00	-90,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0,00	950,00	0,00	950,00	860,00	-90,00	0,00

Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8235914199	Verr.Kto. GP Anlagenverk. Ausleihungen	0,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	0,00	19.600,00	0,00
8235964999	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Vereinsdarlehen	-16.180,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.080,00	-14.080,00	0,00
8235966999	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Ausleihungen APZ	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-257.155,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	-247.055,00	-227.455,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	192.897,72	279.100,00	368.151,00	0,00	647.251,00	135.001,53	-512.249,47	477.304,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	2.801,67	5.000,00	5.522,00	0,00	10.522,00	3.623,78	-6.898,22	0,00
8448050207	Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.100,00	12.100,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	195.699,39	284.100,00	373.673,00	0,00	657.773,00	153.225,31	-504.547,69	477.304,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-61.455,61	264.500,00	373.673,00	0,00	638.173,00	-93.829,69	-732.002,69	477.304,00

Teilfinanzrechnung:	10232	Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Glöckner
----------------------------	----------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens sowie immaterielles Anlagevermögen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	1.864,37	0,00	4.557,00	0,00	4.557,00	2.448,00	-2.109,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	1.864,37	0,00	4.557,00	0,00	4.557,00	2.448,00	-2.109,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.864,37	0,00	4.557,00	0,00	4.557,00	2.448,00	-2.109,00	0,00

Teilfinanzrechnung:	10240	Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Dreßbach
----------------------------	----------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Investitionszuschüsse in den Bereichen Kultur und Sport
- Ausbau des Spessartsteigs
- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen im Wesentlichen die Gewährung von Investitionszuschüssen für Kultur pflegende Vereine und Verbände.

Die nicht kassenwirksam gewordenen Mittel aus der Gewährung von Investitionszuschüssen werden zur Realisierung weiter benötigt und werden daher in Höhe von 477.304 EUR als Haushaltsrest in das Folgejahr 2016 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8235914199	Verr.Kto. GP Anlagenverk. Ausleihungen	0,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	0,00	19.600,00	0,00
8235964999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Vereinsdarlehen	-16.180,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.080,00	-14.080,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-24.180,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	-14.080,00	5.520,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	192.897,72	279.100,00	368.151,00	0,00	647.251,00	135.001,53	-512.249,47	477.304,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	870,00	870,00	0,00
8448050207	Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.100,00	12.100,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	192.897,72	279.100,00	368.151,00	0,00	647.251,00	150.471,53	-496.779,47	477.304,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	168.717,72	259.500,00	368.151,00	0,00	627.651,00	136.391,53	-491.259,47	477.304,00

Teilfinanzrechnung:	10270	Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum
----------------------------	--------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Kreuzer
----------------------------	---------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die Mehrausgaben werden durch Minderausgaben in anderen Bereichen gedeckt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	305,78	305,78	0,00
	Summe investive Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	305,78	305,78	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	305,78	305,78	0,00

Teilfinanzrechnung:	10279	Alten- und Pflegezentren gGmbH
----------------------------	--------------	---------------------------------------

Verantwortliche(r):	
----------------------------	--

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Weiterleitung von Landesdarlehen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Für in der Vergangenheit für den Eigenbetrieb aufgenommene Darlehen aus dem Investitionsfonds erstattet der Eigenbetrieb die Tilgungsleistungen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8235966999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Ausleihungen APZ	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00

Teilfinanzrechnung
- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060000	Investitionszuweisungen vom Bund	-972.054,00	-1.800.000,00	0,00	0,00	-1.800.000,00	-1.505.207,99	294.792,01	0,00
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-171.235,82	0,00	0,00	0,00	0,00	-75.754,55	-75.754,55	0,00
8208060002	Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-609.034,52	-240.700,00	0,00	0,00	-240.700,00	-340.275,00	-99.575,00	0,00
8208060003	Investitionszuweisungen von Zweckverbänden dergl.	-5.839,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8208060004	Investitionszuweisungen vom son. öffentl. Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-391,51	-391,51	0,00
8208060006	Investitionszuweisungen v. son.öffentl.Sonderrech.	0,00	-77.350,00	0,00	0,00	-77.350,00	0,00	77.350,00	0,00
8208060007	Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	-1.210.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.045.000,00	-1.045.000,00	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-65.842,64	-40.000,00	0,00	0,00	-40.000,00	-74.892,31	-34.892,31	0,00
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	-9.052.983,50	0,00	0,00	0,00	0,00	-139.598,20	-139.598,20	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.993,00	-4.993,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-12.086.989,53	-2.158.050,00	0,00	0,00	-2.158.050,00	-3.186.112,56	-1.028.062,56	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050502	Geleistete IZ an Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.400,00	3.400,00	0,00
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	996,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8408050506	Geleistete IZ an sonstige öffentl. Sonderrechnung	0,00	1.800.000,00	0,00	0,00	1.800.000,00	0,00	-1.800.000,00	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	9.197,04	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	8.335,80	-1.664,20	0,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	781.421,02	1.545.000,00	1.333.010,00	0,00	2.878.010,00	51.776,90	-2.826.233,10	2.846.375,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	57.632,52	0,00	1.800.000,00	0,00	1.800.000,00	1.736.546,15	-63.453,85	401,00
8428050304	Investition f.Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	16.116.807,26	19.242.000,00	10.064.806,00	0,00	29.306.806,00	15.748.602,35	-13.558.203,65	11.356.132,00
8428050310	Investition f.Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	5.654.966,83	1.500.000,00	6.367.250,00	0,00	7.867.250,00	4.115.264,78	-3.751.985,22	4.486.147,00

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8428050330	Investition für Planungskosten für Kreisstraßen	25.435,81	200.000,00	200.000,00	0,00	400.000,00	14.637,54	-385.362,46	385.362,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	2.008.751,40	720.000,00	1.500,00	0,00	721.500,00	1.976.187,63	1.254.687,63	0,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	4.503,19	0,00	0,00	0,00	0,00	65.072,20	65.072,20	0,00
	Summe investive Auszahlungen	24.659.711,10	25.017.000,00	19.766.566,00	0,00	44.783.566,00	23.719.823,35	-21.063.742,65	19.074.417,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	12.572.721,57	22.858.950,00	19.766.566,00	0,00	42.625.516,00	20.533.710,79	-22.091.805,21	19.074.417,00

Teilfinanzrechnung:	10396	Öffentlicher Personennahverkehr
----------------------------	--------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Rossa
----------------------------	-------------------

<p>Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Investitionszuweisungen▪ Immaterielles Anlagevermögen

<p>Erläuterungen/Anmerkungen:</p> <p>Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.</p>

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060006	Investitionszuweisungen v. son. öffentl. Sonderrech.	0,00	-77.350,00	0,00	0,00	-77.350,00	0,00	77.350,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	0,00	-77.350,00	0,00	0,00	-77.350,00	0,00	77.350,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050506	Geleistete IZ an sonstige öffentl. Sonderrechnung	0,00	1.800.000,00	0,00	0,00	1.800.000,00	0,00	-1.800.000,00	0,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0,00	100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	0,00	1.900.000,00	0,00	0,00	1.900.000,00	0,00	-1.900.000,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	1.822.650,00	0,00	0,00	1.822.650,00	0,00	-1.822.650,00	0,00

Teilfinanzrechnung:	10339	Veterinärwesen und Verbraucherschutz
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Jakob
----------------------------	-------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen: <ul style="list-style-type: none">▪ Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens
--

Erläuterungen/Anmerkungen: <p>Die Darstellung erfolgt lediglich wegen des Ausweises des Vorjahresergebnisses.</p>
--

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	1.971,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	1.971,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.971,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung:	10351	Jugendamt
----------------------------	--------------	------------------

Verantwortliche(r):	Herr Betz
----------------------------	------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens sowie immaterielles Anlagevermögen
- Investitionszuschüsse

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-300,00	-300,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-300,00	-300,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	899,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	589,05	-9.410,95	0,00
	Summe investive Auszahlungen	899,00	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	589,05	-19.410,95	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	899,00	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	289,05	-19.710,95	0,00

Teilfinanzrechnung:	10353	Gesundheitsamt
----------------------------	--------------	-----------------------

Verantwortliche(r):	Herr Dr. Giernat
----------------------------	-------------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens
- Investitionszuschüsse

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	579,53	-920,47	0,00
	Summe investive Auszahlungen	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	579,53	-920,47	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	579,53	-920,47	0,00

Teilfinanzrechnung:	10365	Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschafts- verwaltung
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Peter
----------------------------	-------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Schulen
- Kreisstraßen
- Verwaltungsgebäude und sonstige Liegenschaften

Erläuterungen/Anmerkungen:

Im Haushaltsplan 2015 waren insgesamt 23.102.000 EUR vorgesehen. Hinzu kamen die aus dem Vorjahr vorgetragene Haushaltsermächtigung in Höhe von 19.766.031 EUR. Insgesamt standen somit Mittel in Höhe von 42.868.031 EUR zur Verfügung.

Insgesamt wurden im Haushaltsjahr 2015 Mittel in Höhe von 23.718.654,77 EUR verausgabt.

Davon entfielen rund 17,7 Mio. EUR auf Schulbaumaßnahmen, 4,2 Mio. EUR auf den Straßenbau und 1,8 Mio. EUR für sonstige Bauvorhaben (Weides, Hof Reith).

Bei den brandschutztechnischen Schulsanierungen sind Maßnahmen an der Stadtschule in Schlüchtern, an der Sporthalle der Käthe-Kollwitz-Schule in Langenselbold, an der Henry-Harnischfeger-Schule in Bad Soden-Salmünster, der Kopernikusschule in Freigericht, der Geschwister-Scholl-Schule in Großkrotzenburg, der Werner-von-Siemens-Schule in Maintal, an der Realschule in Gelnhausen, am Ulrich-von Hutten-Gymnasiums in Schlüchtern, am Standort des Lichtenberg-Oberstufen-Gymnasiums in Bruchköbel sowie an weiteren Schulstandorten mit einem Volumen von rund 13,2 Mio. EUR fortgeführt worden.

Für energetische Sanierungen einschließlich wärmetechnischer Dachsanierungen wurden rund 0,2 Mio. EUR verausgabt.

In die Fortführung der Erweiterung der Beruflichen Schule in Gelnhausen wurden rund 0,9 Mio. EUR investiert.

Die Kosten für den weiteren Ausbau des Ganztagsangebotes beliefen sich auf insgesamt rd. 2,4 Mio. EUR. Davon entfielen rd. 1,5 Mio. EUR auf die Schulstandorte an der Elmerlandgrundschule in Schlüchtern sowie der Haupt- und Realschule in Birstein.

Für die Anbindung an das Breitbandnetz wurden Mittel in Höhe von rd. 0,3 Mio. EUR verausgabt.

Rund 0,7 Mio. EUR wurden für die Ausstattung der Schulen verwendet.

In den Ausbau sowie die Sanierung des Hof Reith wurden Mittel von rund 1,8 Mio. EUR investiert.

Im Straßenbaubereich wurden Investitionen von 4,2 Mio. EUR getätigt.

Davon entfielen rund 1,4 Mio. EUR auf die K 903 Bahnübergang Niedermittlau, 1,2 Mio. EUR auf die K 903 Erneuerung Kinzigbrücke, 0,5 Mio. EUR auf die K 891 Erneuerung Villbach-Pfaffenhausen sowie rd. 1,0 Mio. EUR auf Maßnahmen an verschiedenen Standorten.

Für die Fortführung der Maßnahmen im Schul- und Straßenbau werden die verfügbaren Mittel weiter benötigt und mit 19.074.417 EUR als Ausgabeermächtigung in das Jahr 2016 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushaltsreste Vorjahr 2014	Budgetveränderungen 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2015	Soll-Ergebnis des Haushaltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushaltsreste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060000	Investitionszuweisungen vom Bund	-972.054,00	-1.800.000,00	0,00	0,00	-1.800.000,00	-1.505.207,99	294.792,01	0,00
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-171.235,82	0,00	0,00	0,00	0,00	-75.754,55	-75.754,55	0,00
8208060002	Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-609.034,52	-240.700,00	0,00	0,00	-240.700,00	-340.275,00	-99.575,00	0,00
8208060003	Investitionszuweisungen von Zweckverbänden dergl.	-5.839,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8208060004	Investitionszuweisungen vom son. öffentl. Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-391,51	-391,51	0,00
8208060007	Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	-1.210.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.045.000,00	-1.045.000,00	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-65.842,64	-40.000,00	0,00	0,00	-40.000,00	-74.592,31	-34.592,31	0,00
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	-9.052.983,50	0,00	0,00	0,00	0,00	-139.598,20	-139.598,20	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.993,00	-4.993,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-12.086.989,53	-2.080.700,00	0,00	0,00	-2.080.700,00	-3.185.812,56	-1.105.112,56	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050502	Geleistete IZ an Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.400,00	3.400,00	0,00
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	996,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	9.197,04	0,00	0,00	0,00	0,00	8.335,80	8.335,80	0,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	781.421,02	1.545.000,00	1.333.010,00	0,00	2.878.010,00	51.776,90	-2.826.233,10	2.846.375,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	57.632,52	0,00	1.800.000,00	0,00	1.800.000,00	1.736.546,15	-63.453,85	401,00
8428050304	Investition f.Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	16.116.807,26	19.242.000,00	10.064.806,00	0,00	29.306.806,00	15.748.602,35	-13.558.203,65	11.356.132,00
8428050310	Investition f.Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	5.654.966,83	1.500.000,00	6.367.250,00	0,00	7.867.250,00	4.115.264,78	-3.751.985,22	4.486.147,00
8428050330	Investition für Planungskosten für Kreisstraßen	25.435,81	200.000,00	200.000,00	0,00	400.000,00	14.637,54	-385.362,46	385.362,00

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	2.006.818,56	615.000,00	965,00	0,00	615.965,00	1.975.019,05	1.359.054,05	0,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	4.503,19	0,00	0,00	0,00	0,00	65.072,20	65.072,20	0,00
	Summe investive Auszahlungen	24.657.778,26	23.102.000,00	19.766.031,00	0,00	42.868.031,00	23.718.654,77	-19.149.376,23	19.074.417,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	12.570.788,73	21.021.300,00	19.766.031,00	0,00	40.787.331,00	20.532.842,21	-20.254.488,79	19.074.417,00

Teilfinanzrechnung:	10421	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Investitions- und Schulbaupauschale
- übrige Investitionstätigkeit

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Ausgaben betreffen die 1. und 2. Rate der Zuwendung zum Erweiterungsbau der Kinder- und Frauenklinik der Main-Kinzig-Kliniken.

Teilfinanzrechnung
- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2014	Plan 2015	Haushalts- reste Vorjahr 2014	Budgetver- änderungen 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2015	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2015	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2015
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-8.075.000,00	-8.059.000,00	0,00	0,00	-8.059.000,00	-7.732.000,00	327.000,00	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	0,00	-2.000.000,00	0,00	0,00	-2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	0,00
8235960999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Beteiligungen-Son.Anteile	-140.834,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8235965999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Kreisbaudarlehen	-17.067,26	-5.200,00	0,00	0,00	-5.200,00	-4.716,35	483,65	0,00
8235999299	Entnahme Rücklage	-481.133,32	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-8.714.035,05	-10.064.200,00	0,00	0,00	-10.064.200,00	-9.736.716,35	327.483,65	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050505	Geleistete IZ an vUntern., Beteiligungen, SV	481.133,32	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	0,00	2.000.000,00	0,00	0,00	2.000.000,00	0,00	-2.000.000,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	481.133,32	2.000.000,00	0,00	0,00	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-8.232.901,73	-8.064.200,00	0,00	0,00	-8.064.200,00	-7.736.716,35	327.483,65	0,00

8.3 Teilfinanzrechnung

Gesamt

gemäß Muster lt. GemHVO

Art der Einzahlung / Auszahlung	Ergebnis 2014	fortg. Ansatz 2015	Ergebnis 2015	Vgl. Ansatz/Ergebnis
8208060000 Investitionszuweisungen vom Bund	-972.054,00	-1.800.000,00	-1.173.407,99	626.592,01
8208060001 Investitionszuweisungen vom Land	-8.366.425,25	-8.217.000,00	-7.957.505,50	259.494,50
8208060002 Investitionszuweisungen von Gemeinden (Gemeindeverbänden)	-609.034,52	-240.700,00	-340.275,00	-99.575,00
8208060003 Investitionszuweisungen von Zweckve	-5.839,05	0,00	0,00	0,00
8208060004 Investitionszuweisungen vom sonst. öffentlichen	0,00	0,00	-391,51	-391,51
8208060006 Investitionszuweisungen v. son. Öffentlichen	0,00	-77.350,00	0,00	77.350,00
8208060007 Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	-1.210.000,00	0,00	-1.045.000,00	-1.045.000,00
8208060008 Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-71.348,20	-2.040.000,00	-24.903,15	2.015.096,85
8208060101 Investitionszuweisungen vom Land - SIP	0,00	0,00	0,00	0,00
8208060191 Investitionszuweisungen vom Land - SIP-Tilgung	-1.265.034,05	0,00	-1.084.448,64	-1.084.448,64
8225910099 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Grundstücke und Gebäude	-6.610.924,50	0,00	-139.598,20	-139.598,20
8225912299 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner sonstige Vermögensgegenstände	-8.000,00	0,00	-4.993,00	-4.993,00
8235914199 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Ausleihungen	0,00	-19.600,00	0,00	19.600,00
8235960999 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Beteiligungen	-140.834,47	0,00	0,00	0,00
8235964999 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Ausleihungen - Vereinsdarlehen	-16.180,00	0,00	-14.080,00	-14.080,00
8235965999 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Ausleihungen - Kreisbaurdarlehen	-17.067,26	-5.200,00	-4.716,35	483,65
8235966999 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Ausleihungen - APZ	-232.975,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00
* Summe investive Einzahlungen	-19.525.716,30	-12.399.850,00	-12.022.294,34	377.555,66
8418050000 Investition von Grundstücken und Gebäuden	1.345.904,55	2.878.010,00	70.052,57	-2.807.957,43
8438050100 Investition von beweglichen Sachanlagen des Anlagevermögens	3.742.668,16	6.112.404,00	3.216.871,56	-2.895.532,44
8438050101 Investition von beweglichen Sachanlagen des Anlagevermögens - nur GWG	1.863,59	0,00	0,00	0,00
8438050102 Investition von immateriellem Anlagevermögens	229.074,36	1.823.320,00	171.635,19	-1.651.684,81
8448050207 Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	0,00	0,00	12.100,00	12.100,00
8428050302 Investition für sonstige Baumaßnahmen	57.632,52	4.643.543,00	1.983.018,78	-2.660.524,22
8428050303 Investition f. Baumaßnahmen PG Verwaltungssteuerung	0,00	0,00	0,00	0,00
8428050304 Investition f. Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	16.281.971,38	29.306.806,00	15.989.373,45	-13.317.432,55
8428050310 Investition f. Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	5.647.146,41	7.867.250,00	3.625.585,51	-4.241.664,49
8428050330 Investition für Planungskosten für Baumaßnahmen Kreisstraßen	0,00	400.000,00	40.073,35	-359.926,65
8408050502 Geleistete Investitionszuschüsse an Gemeinden (Gemeindeverbände)	0,00	0,00	3.400,00	3.400,00
8408050503 Geleistete Investitionszuschüsse an Zweckverbände und dergleichen	411,52	0,00	2.500,00	2.500,00
8408050505 Geleistete Investitionszuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	2.481.133,32	2.481.133,32
8408050506 Geleistete Investitionszuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnung	0,00	1.800.000,00	0,00	-1.800.000,00
8408050508 Geleistete Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	197.922,04	657.251,00	145.769,24	-511.481,76
* Summe investive Auszahlungen	27.504.594,53	55.488.584,00	27.741.512,97	-27.747.071,03
** Saldo aus Investitionstätigkeit	7.978.878,23	43.088.734,00	15.719.218,63	-27.369.515,37



Finanz-, Rechnungswesen und EDV

Barbarossastraße 24

63571 Gelnhausen

www.mkk.de